

Anti-Zensur-Zeitung

Kostenlose „Leserbrief-Zeitung“ mit Themen, über die die Menschen mehr wissen möchten

AZZ – 6. Ausgabe

www.anti-zensur.info

Oktober 2011

Die AZZ ist eine neutrale, dem Pressekodex verpflichtete freie Presse, die sich einzig vom Recht der Öffentlichkeit leiten lässt, die Wahrheit durch unzensurierte Berichterstattung zu finden. Die Inhalte können daher politisch vielseitig erscheinen. Die Redaktion selber bekennt sich betont zur politischen Neutralität. Es geht ihr einzig um Informationen und um die Anzeige allenfalls verkannter Menschenrechtsverletzungen. Jeder Urheber haftet nur für seine eigenen Artikel. Mit bestem Dank für diese und auch alle künftigen Zusendungen.

– Die Völker haben ein Recht auf Stimmen und Gegenstimmen –

Intro

Für die beiliegende unzensurierte „3. Rede“ verschrien die Medien Dr. Mahmud Ahmadinedschad diesmal sogar als Irren (z. B. Blick 23.9.11) und bekräftigten diese öffentliche Diffamierung einmal mehr mit der Betonung, dass ein Großteil der Staatsmänner protestartig den Vortragssaal verlassen hätten. Der wirklich intelligente Mensch bildet sich seine Meinung aber erst, nachdem er das Gesprochene mit eigenen Ohren, in aller Ruhe und Offenherzigkeit angehört hat. Der wahrhaft Gerechte beurteilt dabei das Gehörte nicht nach den Kriterien ehrverletzender Systemmedien, sondern nach dem Frieden des eigenen Herzens. Alles Gerechte, Wahrhaftige und Gute hebt uns hoch, alles Schlechte und Böse drückt uns nieder.

Ivo Sasek

Hirntod

Seit einigen Jahren wird uns im Zusammenhang mit der Organtransplantation ein neuer Tod verordnet. Schon beim Versagen des Gehirns soll der Mensch tot sein, obwohl alle anderen Körperfunktionen noch erhalten sind. Die Transplantationsmediziner, und mit ihnen die Ärztekammer, behaupten das. Tatsächlich müssen transplantable Organe lebensfrisch sein, also von einem Menschen stammen, der noch atmet, dessen Herz schlägt, der warm ist und Fieber haben kann, der sich spontan bewegt (Bildbeweise vorhanden) oder auf Berührung reagiert, dessen Blutdruck beim Schnitt des Chirurgen ansteigt, der gepflegt wird, sogar Narkose-, Schmerz- und Beruhigungsmittel erhält. Es ist ein Widerspruch, von toten Menschen lebensfrische Organe zu erhalten. Nicht aber in der Transplantationsmedizin! Sie reduziert den Menschen auf das funktionierende Gehirn, nennt das Hirnversagen HIRNTOD und den Leib Restkörper und kommt so zur Vorverlegung des

Todeszeitpunktes zum Zwecke der Organentnahme, ohne sich dem Vorwurf der Tötung auszusetzen.

„Aber erst, wenn ich wirklich tot bin“ „wenn die Apparate ausgeschaltet sind und ich nichts mehr spüre“, sagen die

„So tot wie nötig,
so lebendig wie möglich“
Prof. Franco Rest

meisten, die zu einer Organspende gedrängt werden. Als nun ans Licht kam, dass die Beatmung erst nach der Organentnahme abgestellt wird, wurden viele hellhörig. „Das habe ich nicht gewusst“ reagieren viele erschrocken, selbst diejenigen mit einem Spenderausweis. Eltern, die sich bei ihrem Kind zur Organentnahme drängen lassen, werden auch nicht informiert. Viel zu spät Informierte leiden daher auch nach Jahren noch darunter, ihr Kind im Sterben alleine gelassen zu haben.

Quelle: Originalartikel,
<http://www.initiative-kae.de/kae-themen-hirntod.html>

Massenproteste gegen Weltgeldbetrug

si. Schweizer Presse: Allzu lange war kein Beitrag zu den weltweiten Demonstrationen gegen Börsenhandel und Weltgeldbetrug – weder in deutsch- noch französischsprachigen Zeitungen zu finden. Berichte über die Zürcher-Krawalle am 18. September hatten Vorrang. Auf die diesbezügliche Initiative von New York haben Städte wie San Francisco, Los Angeles, Seattle, Toronto, Athen, Berlin, Frankfurt, Stuttgart, Lissabon, Mailand, Tel Aviv und Wien teilgenommen. Und in Spanien haben zusätzlich zu den „Empörten“ von Madrid, auch die Vereinigungen von Valencia, Bilbao, Barcelona, Santander und Las Palmas ihre Unterstützung für „Occupy Wall Street“ gezeigt. Dies war

Zuerst ignorieren sie dich,
dann lachen sie über dich,
dann bekämpfen sie dich
und dann gewinnst du.

Mahatma Ghandi

den Schweizer Zeitungen keine Zeile wert. Es könnte die Schweizer aufschrecken und zum Nachdenken bringen. Auf Samstag, 15. Oktober 2011 wurde erneut zu Massenprotesten gegen den „Weltgeldbetrug von Wall Street“ aufgerufen. Wird man darauf eingehen?

Quelle:
RECHT+FREIHEIT
Nr. 4/Oktober 2011

chen gegen die Menschlichkeit dann tatsächlich vor Ort verübte, zugewiesen werden, da keines dieser Verbrechen ohne das ihnen vorausgehende „Verbrechen gegen den Frieden“ möglich gewesen wäre.

Quelle: Originalartikel,
<http://www.kopp-online.com/hintergruende/geostrategie/thierry-meyssan/kriegspropaganda-libyen-und-libyen-und-das-ende-der-westlichen-illusionen.html>

Libyen und das Ende der westlichen Illusionen

Fünf Monate nach Beginn der Luftangriffe hat die ursprüngliche offizielle Begründung der Ereignisse und der Massaker, denen das „Gadafi-Regime“ ausgesetzt war und ist, ihre Glaubwürdigkeit fast vollständig eingebüsst. Jetzt ist es an der Zeit, völkerrechtlich und diplomatisch in die Offensive zu gehen und vor aller Welt die Verbrechen gegen den Frieden, die von der Medienpropaganda, allen voran dem Fernsehen, begangen wurden, die Kriegsverbrechen der Militärkräfte der NATO sowie die Verbrechen ge-

gen die Menschlichkeit offenzulegen, die von den politischen Führern der Atlantischen

Wahrheit und Irrtum

„Man muss das Wahre immer wiederholen, wie auch der Irrtum um uns her immer wieder gepredigt wird und zwar nicht von Einzelnen, sondern von der Masse. In Zeitungen und Enzyklopädien, auf Schulen und Universitäten, überall ist der Irrtum oben auf und es ist ihm wohl und behaglich im Gefühl der Majorität, der auf seiner Seite ist.“
Johann Wolfgang Goethe

Allianz unterstützt wurden und werden. Fernsehsender, die unter der Führung ihrer jeweiligen Regierungen Falschinformationen, die zum Krieg führten, verbreiteten, haben sich eines „Verbrechens gegen den Frieden“ schuldig gemacht, wie es in Resolutionen der massgeblichen Vollversammlung der Vereinten Nationen unter dem Eindruck des Zweiten Weltkrieges festgestellt wurde. Den Propagandisten auf Journalisten-seite sollte ein höherer Anteil an Schuld als dem Militär, das die Kriegsverbrechen oder Verbre-

**In der Politik
geschieht
nichts zufällig.
Wenn etwas geschieht,
kann man sicher sein,
dass es auch
auf diese Weise
geplant war.**
F.D. Roosevelt

Staatliche Kleinstkinder-Erziehung?

as. Am 2. September 2011 fand in Bern der erste Schweizer Bildungstag statt. In mehreren Thesen präsentierten die Lehrerverbände Forderungen zur Ausgestaltung der Volksschule. Im Verlauf dieses Bildungstages präsentierten die Bildungsfunktionäre neue Forderungen: Man müsse die Kinder, so Lehrerverbands-Präsident Beat Zemp, viel früher für die staatliche Vorschulung erfassen. Die Leistung der Eltern sei ungenügend. Kämen Kinder heute ins (mit Vier!), sei allzu oft schon so viel verdorben, dass eine **vollständige** Korrektur nie mehr möglich sei. Deshalb müssten die Kinder den Eltern möglichst früh weggenommen und staatlichen Erziehungsfunktionären anvertraut werden. Sie fordern zusammengefasst die Wegnahme der Kinder aus ihren Familien möglichst rasch nach der Geburt. Die Erziehungsverantwortung müssten Fachleute übernehmen, die entsprechend geschult, jungen Menschen weit bessere Chancen fürs spätere Leben sichern könnten ... (Ist die Mauer zur DDR nur gefallen, damit wir allesamt zur DDR werden? Anm. d. Red.)

Quelle:

<http://www.bildungskompass.ch/bildungskompass/-archiv-2011/staatliche-kleinstkinder-erziehung.php>

**Wenn Sie
nicht über die
Zukunft
nachdenken,
können Sie
keine haben.**

John Galsworthy,
engl. Erzähler, 1867–1933

Die neue Ordnung der Barbarei

mb. Vor mehr als 40 Jahren, genauer am 20. März 1969, hielt der Nationale Medizinische Direktor der amerikanischen Organisation für geplante Elternschaft Dr. Richard Day einen Vortrag zum Thema „Die neue Ordnung der Barbarei“. Er sprach über den damals bereits gefassten Plan der globalen Elite: „Abtreibung, Scheidung und Homosexualität werden als völlig akzeptabel und normal angesehen. Alle Begierden und Neigungen darf man ungehemmt ausleben. Die ganze Gesellschaft wird

'sexualisiert' und es findet in der Öffentlichkeit statt. Kinder werden als Babys bereits von der elterlichen Erziehung entfernt und politisch korrekt indoktriniert. Man will den geschlechtslosen Menschen, das Neutrum, erzeugen.“

Dieser Verschwörungs-Plan ist beinahe schon ganz aufgegangen. Wir können ihn aktiv umkehren, wenn wir es nur wollen und tun!

Quelle: Originalartikel,
www.zeitkritiker.de/index.php/globalisierung/new-world-order/161-gibt-es-einen-masterplan-die-aussage-eines-zeugen

**Der Staatsdienst muss zum Nutzen derer geführt werden,
die ihm anvertraut sind, nicht zum Nutzen derer, denen er anvertraut ist.**

Marcus Tullius Cicero, Politiker, 106–43 v. Chr

Schuldenunion als Ausweg aus der EU- und Euro-Krise?!

Die EU plant ein neues grundlegendes Gesetz. Den Vertrag zum sogenannten europäischen Stabilitätsmechanismus, kurz ESM, ist eine Schuldenunion. Der ESM Vertrag liegt derzeit den deutschen Bundestagabgeordneten vor. Dazu ein paar wichtige Fragen:
Art. 8: Sein **Grundkapital** beträgt 700 Mia. Euro.

Frage: Wer hat diese Zahl errechnet und auf welcher Grundlage?

Art. 9: Die ESM-Mitglieder sagen hiermit **bedingungslos** und **unwiderruflich** zu, bei Aufforderung jeglichem **Kapitalabruf** binnen 7 Tagen nach Erhalt dieser Aufforderung nachzukommen.

Frage: Wenn ein neues Parlament gewählt wird, das den Transfer z. B. nicht mehr will ... das geht dann also nicht mehr?

Art. 10: Der Gouverneursrat kann **Änderungen des Grundkapitals** beschliessen und Art. 8 entsprechend ändern.

Fragen: Die 700 Mia. sind also nur der Anfang? Der ESM kann also beliebig nachfordern – unbegrenzt? Und wir sind dann – siehe Art. 9 – bedingungslos und unwiderruflich verpflichtet zu zahlen?

Art. 27 **Rechtsstellung des ESM:**

2. Der ESM verfügt über volle Rechts- und Geschäftsfähigkeit für das Anstrengen von Gerichtsverfahren.

3. Der ESM, sein Eigentum, seine Finanzmittel und Vermögenswerte geniessen umfassende **gerichtliche Immunität**.

Frage: Der ESM kann also selber klagen, aber nicht verklagt werden?

4. Das Eigentum, die Finanzmittel und Vermögenswerte des ESM sind vom Zugriff durch Durchsuchungen, Beschlagnahme, Einziehung, Enteignung und jede andere Form der Inbesitznahme durch Regierungshandeln oder auf dem Gerichts-, Verwaltungs- oder Gesetzwege befreit.

Frage: Auch **unsere Regierungen**, unsere **Verwaltungen** und unsere demokratischen **Gesetze** – alle sollen macht- und rechtlos sein gegen den ESM? Ganz schön mächtig – dieser ESM!

Art. 30: Die Gouverneursratsmitglieder, Direktoren und Stellvertreter und das Personal geniessen **Immunität von der Gerichtsbarkeit** hinsichtlich ihrer Handlungen ... und Unverletzlichkeit ihrer amtlichen Schriftstücke ...

Masseneinwanderer immer unverschämter:

SCHWEIZER FAHNE
ABSCHAFFEN!

Der Immigrantenverein Secondos Plus fordert: Die Schweizer Fahne mit dem Kreuz muss abgeschafft werden! Warum? Die Schweizer Flagge entspricht der heutigen, multikulturellen Schweiz nicht mehr, sagen diese Einwanderer. Hier zeigt sich das Einwanderer-Problem von seiner entscheidendsten Seite.

Quelle: Originalartikel,
Sonntagsblick vom 25.09.11

**Die beste und
sicherste Tarnung
ist immer noch
die blanke und
nackte Wahrheit.
Die glaubt niemand.**

Max Frisch,
Schriftsteller, 1911–1991

Fragen: Wer da mitmacht, ist somit fein raus? Keine Verantwortung, niemandem gegenüber? Und „unverletzliche Schriftstücke“... heisst das, dass wir die nicht kaputt machen dürfen oder gar nicht erst einsehen? (Geheim!?)

Eine neue Behörde, an die wir mit 7-Tages-Frist unbegrenzt unser Vermögen abliefern müssen, wenn die das wollen? Die Behörde kann uns verklagen, wir sie aber nicht? Alle Beteiligten geniessen Immunität? Es gelten keine Gesetze, keine Regierung kann etwas unternehmen? Europas Staatshaushalte in einer einzigen und noch dazu nicht gewählten Hand? Ist das die Zukunft Europas? Ist das die neue EU? Ein Europa ohne souveräne Demokratien? Wollen Sie das?

Quellen: Originalartikel,
[www.freiwelt.net/video-27/stopp-eu-schuldenunion-\(esm-vertrag\)!-auf-abgeordneten-check.de.html](http://www.freiwelt.net/video-27/stopp-eu-schuldenunion-(esm-vertrag)!-auf-abgeordneten-check.de.html);
www.abgeordneten-check.de

Die ungehaltene Rede von Jean Ziegler

Der Schweizer Soziologe und Globalisierungskritiker Jean Ziegler sollte am 27.7.2011 die Festrede anlässlich der Eröffnung der Salzburger Festspiele halten, wurde aber ganz plötzlich „zensiert“, das meint wieder ausgeladen. Jean Ziegler hat seine Rede trotzdem verfasst, hier *ein paar Auszüge davon*:

Alle fünf Sekunden verhungert ein Kind unter zehn Jahren. 37.000 Menschen verhungern jeden Tag, und fast eine Milliarde sind permanent schwersens unterernährt. Und derselbe World-Food-Report der FAO, der alljährlich diese Opferzahlen gibt, sagt, dass die Weltlandwirtschaft in der heutigen Phase ihrer Entwicklung problemlos das Doppelte der Weltbevölkerung normal ernähren könnte. Schlussfolgerung: Es gibt keinen objektiven Mangel, also keine Fatalität für das tägliche Massaker des Hungers, das in eisiger Normalität vor sich geht. Ein Kind, das am Hunger stirbt, wird ermordet. Das Geld fehlt. Das Welternährungsprogramm, das die humanitäre Soforthilfe leisten sollte, verlangte am 1. Juli für diesen Monat einen Sonderbeitrag seiner Mitgliedstaaten von 180 Millionen Euro. Nur 62 Millionen kamen herein. Das normale WFP- (World-Food-Programm)-Budget war 2008 sechs Milliarden Dollar. 2011 liegt das reguläre Jahresbudget noch bei 2,8 Milliarden. Warum? Weil die reichen Geberländer – insbesondere die EU-Staaten, die USA, Kanada

und Australien – viele tausend Milliarden Euro und Dollar ihren einheimischen Bankhalunken bezahlen mussten: **zur Wiederbelegung des Interbanken-Kredits, zur Rettung der Spekulations-Banden.** Für die humanitäre Soforthilfe (und die reguläre Entwicklungshilfe) blieb und bleibt praktisch kein Geld.

**Der Minister
nimmt flüsternd
den Bischof
beim Arm:
„Halt du
sie dumm,
ich halt sie arm!“
Reinhard Mey**

Was ist die Folge? Weder Äthiopien noch Somalia, Djibouti oder Kenia konnten Nahrungsmittelvorräte anlegen – ob schon die Katastrophe seit fünf Jahren voraussehbar war. Dazu kommt: Die Länder des Horns von Afrika werden von ihren Auslandsschulden erdrückt. **Viele der Schönen und Reichen, der Grossbankiers und der Konzern-Mogule dieser Welt kommen in Salzburg zusammen. Sie sind die Verursacher und die Herren dieser kannibalischen Weltordnung.**

Quelle: Originalartikel, www.themen-der-zeit.de/content/Jean_Ziegler_Die_ungehaltene_Rede_1488.0.html; Textbroschüre beim Salzburger Ecowin-Verlag

Höchst merkwürdige Lebensmittelverseuchung

nm. EU-weit wird Gemüse als Träger des superresistenten E. Coli-Stamm und dessen Ausbruch verantwortlich gemacht. Namhafte Wissenschaftler indes entschlüsselten seinen genetischen Aufbau und stellten fest: Der Bakterienstamm ist resistent gegen mehr als ein Dutzend Antibiotika in acht Medikamentenklassen und weist zwei tödliche Genmutationen auf. Solch ein Bakterium könne sich nur durch ein spezielles genetisches Selektionsverfahren entwickeln (z. B. ähnlich dem bei der Herstellung

von Biowaffen der U.S. Army im Labor in Fort Detrick). Alles deutet deshalb darauf hin, dass dieser Stamm von E. Coli künstlich hergestellt wurde. Dass er von selbst in der Natur entstehen konnte, sei unmöglich. Bleibt also nur das Labor als Möglichkeit seines Ursprungs. Doch wie und durch wen konnte er in die Nahrungskette gelangen?

Quelle: http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/mike-adams/forensische-hinweise-darauf-dass-e-coli-supererreger-moeglicherweise-biotechnisch-hergestellt-wurd.html

Gigantische Öl-und Gasvorkommen in Griechenland!

klw. Im griechischen Fernsehen behaupten namhafte griechische Wissenschaftler seit vielen Jahren in zahlreichen Dokumentationen und Talkrunden, dass Griechenland über riesige Öl- und Gasvorkommen verfügt.

Weil die jeweiligen Premierminister dies aber stets bestritten, bezeichneten die Wissenschaftler sie sogar als „hochgradige Verräter und Lügner“.

Doch die Fakten scheinen die Aussagen der Wissenschaftler zu bestätigen:

Montenegro, Albanien, Bulgarien, Türkei, Ägypten und Libyen erzielen grosse Gewinne mit Öl und Gas. Kann es da

sein, dass Griechenland, das im Zentrum dieser Länder liegt, keine Bodenschätze hat?!

Bei Untersuchungen in Zusammenarbeit mit der Universität Kreta hat im Juni 2010 ein französisches Geophysik-Institut in Griechenland 99%-haltiges bzw. sauberes Gas gefunden, welches direkt verarbeitet werden kann. Und das norwegische Unternehmen TGF- Nor behauptet unter Berufung auf Satellitenaufnahmen, dass in der Nähe Kretas 6 Milliarden Barrel Gasvorkommen vorhanden seien – dies würde der dreifachen Menge Alaskas entsprechen.

Warum verschweigt die griechische Regierung diese gigantischen Ressourcen?

Und aus welchem Grund geben die europäischen Staaten Milliardenbeträge an ein Land, das sich als Bettler verkleidet, unter den Lumpen jedoch noch ein goldenes Gewand versteckt hat?

**Falls Freiheit
überhaupt
etwas bedeutet,
dann bedeutet sie
das Recht darauf,
den Leuten das
zu sagen, was sie
nicht hören wollen.
George Orwell,
Schriftsteller, 1903–1950**

Quelle: http://unzensiertinformiert.de/2011/06/griechenland-besitzt-unmenge-an-erdgas-und-erdol-darf-es-aber-nicht-fordern/

Politiker und Geldverleiher „sind“ die Finanzkrise

Die einzelnen Länder – vertreten durch die Politiker – haben die Finanzkrise in Wirklichkeit durch die endlose Verschuldung ausgelöst. Sie sind weder Opfer noch Getriebene, sondern Verursacher und Täter. Wenn die Staaten – und dazu gehört auch die Bundesrepublik – Jahr für Jahr immer höhere Schulden auf türmen und eine Rückzahlung nicht einmal in Erwägung gezogen wird, sondern eine Schuldenbremse in einigen Jahren als Erfolg gepriesen wird, dann ist es nur logisch, dass die Geldgeber irgendwann einmal fragen: „Wie sieht es eigentlich mit der Rückzahlung meiner Gelder aus?“ Sobald diese Frage auftaucht und die Investoren das Vertrauen verlieren, bricht das aufgetürmte Schuldensystem kaskadenartig zusammen. Diesbezüglich sind

wir seit Jahren auf der Schnellstrasse zum Abgrund und treten das Gaspedal immer weiter durch.

Quelle: Originalartikel, http://krisenvorsorge.com/modules/wsContent/index.php?location_id=85&page=475

**Kein
Borger
sei
und
auch
Verleiher
nicht.
William Shakespeare,
Schriftsteller,
1564–1616**

Planmässige Enteignung bei Staatenpleite

ham. EU-Fahrzeugbrief mit verdeckter Pfändungsklausel? Bei einem möglichen Staatsbankrott rücken allmählich die Sachgüter der betroffenen Bevölkerung ins Zentrum des Interesses. Ist deshalb die derzeit in Deutschland aufwendigst durchgeführte Volkszählung (Zensus 2011) vor allem eine gründliche Güter-Zählung? Auch „der Deutschen liebstes Kind“ – das Auto – könnte schon bald per Hypothekenlast zum juristisch einwandfreien Eigentum der Gläubigerbanken werden. So heisst es in dem neuen EU-Fahrzeugbrief unter C.4.c höchst vorsorglich: „Der Inhaber ... wird nicht als Eigentümer ... ausgewiesen.“ „Ja, wer ist denn dann der Eigentümer?“, fragt sich der vermeintliche Besitzer. Auch Ihre Kfz-Zulassungsstelle wird Ihnen diese Frage weder gut noch gerne beantworten – versuchen Sie's doch mal!

Quelle:

http://www.kba.de/clin_033/nn_124870/DE/Presse/Archiv/Fahrzeugdokumente/muster_zulassungsbescheinigung__teil2_templateId=raw.property=publicationFile.pdf/muster_zulassungsbescheinigung__teil2.pdf
(Musterzulassung)

Der Betrug mit der Stevia-Pflanze

kf. Die Patente für die Süsstoffe Aspartam und Sucralose sind ausgelaufen. Ausgerechnet die Grosskonzerne Coca Cola und Cargill warten mit einer unglaublichen Idee auf, ihre Einnahmen durch neue Patente zu sichern. „Stevia“ heisst die Kuh, die nun gemolken werden soll. Stevia ist eine Pflanze, die zigfach stärker süsst als herkömmlicher Zucker, dabei aber völlig unschädlich ist. Da man Pflanzen jedoch nicht patentieren kann und somit die Einnahmen

ausbleiben würden, wird der Stevia-Süsstoff namens „Rebaudiosid A“ auf chemischem Weg gewonnen. Dieser hat aber nichts mehr mit der natürlichen Pflanze zu tun und der gesundheitliche Vorteil ist ausgeschlossen.

Die US-Regierung fungiert indes als Steigbügelhalter der Industrie, indem sie vor ungesunder, zuckerhaltiger Nahrung warnt und gleichzeitig für den „natürlichen“ Süsstoff Stevia wirbt. Die Original-Pflanze

bleibt dagegen als Lebensmittel verboten. Einmal mehr werden die Verbraucher getäuscht und betrogen. Wie lange noch? Das liegt an uns!

Quelle:

<http://www.sein.de/news/2010/april/suessstoff-stevia-patentiert--pflanze-bleibt-verboten.html>
<http://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/0,1518,687925,00.html>

„Das Geheimnis des Könnens liegt im Wollen.“
Giuseppe Mazzini

Grosse EU-Austrittskampagne in England

Eine der grössten britischen Tageszeitungen, der „Daily Express“, spricht sich in einer gross aufgemachten Artikelserie für den Austritt Grossbritanniens aus der EU aus. Die über Monate hindurch geführte Kampagne trägt den Titel „Why we must break free from the EU dictatorship“ (Warum wir uns aus der EU-Diktatur befreien müssen). Die Artikelserie war verknüpft mit einer Unterschriften-Aktion mit dem Aufruf: „Get us out of the EU“ (Wir wollen heraus aus der EU). In England ist die EU-Austrittsbewegung also bereits

in eindrucksvoller Weise von einem Massenmedium aufgegriffen worden. Warum hat keine einzige österreichische Zeitung darüber berichtet? Warum hört man im gesamten deutschsprachigen Raum nichts? Besonders interessant ist, dass die Argumente, die die Redakteure des „Daily Express“ für den Austritt aus der EU in grossen Schlagzeilen und umfangreichen Begründungen dafür anführen, weitgehend deckungsgleich mit denen der Österreicher EU-Austrittsbefürworter sind. Die Schlagzeilen in Eng-

land lauten z. B. (übersetzt): „Brüssel ist ein finanzielles Desaster!“, „Die europäische Einheit hat sich als falscher Traum herausgestellt“, „Wir wurden alle von Anfang an nur irregeleitet“, „Es ist Zeit für eine Volksabstimmung über unser Schicksal!“, „Der Raum für Korruption ist nahezu unbegrenzt“ usw. usw. Die gesamte Kampagne kann im Internet eingesehen werden. **Quellen:** Originalartikel, WEGWARTE, 21. Jahrgang, Folge 4, August 2011; http://www.webinformation.at/material/Wegwarte_4_08_2011.pdf
www.eu-austritts-volksbegehren.at

Island verweigert Schuldenabwälzung auf Bürger

Infolge der Finanzwirtschaftskrise von 2008 waren auch die drei isländischen Banken Kaupthing, Glitnir und Landsbanki in den Sog des amerikanischen Finanzdebakels geraten. Jahrelang hatten sie sich – von Analysten und Wirtschaftspolitikern hochgelobt – an den **unsäglichen Finanzspekulationen** beteiligt und erreichten so ein immenses Umsatz-/Spekulationsvolumen. Und dies – wie bisher üblich – mit geringsten Eigenmitteln. Innerhalb weniger Tage waren die drei Banken zahlungsunfähig. Ihre Konkurse wurden zu den siebt-, neunt- und zehntgrössten der Welt. „Zusammen“ kamen sie auf 100 Milliarden Isländische Kronen Schulden, eine Summe, die achtmal so hoch ist wie das Bruttoinlandsprodukt der 311.000 Isländer. Die Regierung sah keinen anderen Aus-

weg, als die drei Banken zu verstaatlichen, um so wenigstens den Zahlungsverkehr aufrechtzuerhalten. Jedoch sah man sich ausserstande, auch die horrenden Schulden der Banken zu übernehmen. **So versuchte man, alle Bürger anstelle der betrügerischen Finanzspekulanten büssen zu lassen.**

Die Isländer aber verlangten mit Erfolg eine Volksabstimmung zu dieser Frage. Die Übernahme der ausländischen Spekulationsschulden wurde dabei im März 2010 von den Bürgern Islands mit einem wuchtigen „Nein“ von 93 Prozent abgelehnt. **In einem EU-Land wäre so etwas nicht möglich!**

Quelle: Originalartikel, WEGWARTE, 21. Jahrgang, Folge 4, August 2011

http://www.webinformation.at/material/Wegwarte_4_08_2011.pdf

Aus den Wirtschaftsdaten der EU-freien Schweiz

(Schuldenstand des Gesamtstaates in % des BIP**)

	BRD	Schweiz
2002	60,3	57,2
2003	63,8	57,0
2004	65,6	57,9
2005	68,0	56,5
2006	67,6	50,6
2007	65,0	48,1
2008	65,9	45,6
2009	73,1	46,4
2010	76,7	47,8
2011*	79,7	--

Quelle: EU-Kommission, EUROSTAT, OECD

* Prognose

** BIP = Bruttoinlandsprodukt

Einkommen: Die Schweiz hat das höchste Gehaltsniveau in Europa. Das mittlere Bruttojahreseinkommen beträgt 42.000 Euro. (...) Im Schnitt liegt das Gehalt 20 Prozent über dem, was in Deutschland üblich ist.

Quellen: Originalartikel, WEGWARTE, 21. Jahrgang, Folge 4, August 2011; http://www.webinformation.at/material/Wegwarte_4_08_2011.pdf
www.eu-austritts-volksbegehren.at

„Der Banken-Weltbetrug hat einmal mehr ganze Völker in den Ruin getrieben – aber noch immer huldigen wir ihm!“

Ivo Sasek

**Kompletter Text der Rede des Präsidenten
der Islamischen Republik Iran,
Seiner Exzellenz Dr. Mahmud Ahmadinedschad,
vor der 66. Sitzung der Generalversammlung der Vereinten Nationen
am 22.09.2011 in New York**

PRESIDENCY OF THE ISLAMIC REPUBLIC OF IRAN. 22.09.11

Intro

Für die beiliegende unzensurierte „3. Rede“ verschrien die Medien Dr. Mahmud Ahmadinedschad diesmal sogar als Irren (z. B. Blick 23.9.11) und bekräftigten diese öffentliche Diffamierung einmal mehr mit der Betonung, dass ein Grossteil der Staatsmänner protestartig den Vortragssaal verlassen hätten. Der wirklich intelligente Mensch bildet sich seine Meinung aber erst, nachdem er das Gesprochene mit eigenen Ohren, in aller Ruhe und Offenherzigkeit angehört hat. Der wahrhaft Gerechte beurteilt dabei das Gehörte nicht nach den Kriterien ehrverletzender Systemmedien, sondern nach dem Frieden des eigenen Herzens. Alles Gerechte, Wahre und Gute hebt uns hoch, alles Schlechte und Böse drückt uns nieder.

Ivo Sasek

Im Namen Gottes, des Mitleidvollen und Barmherzigen: Gelobt sei Allah, der Herr des Universums, und Frieden und Segen für unseren Herrn und Propheten Mohammed, seinen ganzen Hausstand, seine hochgesinnten Gefährten und für alle Gottesboten.

Oh Gott, beschleunige die Ankunft des Imams al-Mahdi (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Muhammad_ibn_Hasan_al-Mahdi), gewähre ihm gute Gesundheit und den Sieg, und mache uns und alle diejenigen, die seine Gerechtigkeit bezeugen, zu seinen Anhängern.

Herr Präsident, Exzellenzen, meine Damen und Herren, ich bin **Allah**, dem Allmächtigen. dankbar **dafür**, dass er mir erneut die Gelegenheit gewährte, vor dieser UN-Generalversammlung zu erscheinen. Es freut mich. Seiner Exzellenz Joseph Deiss, dem Präsidenten der 65. Sitzung, aufrichtig für seine **enormen Anstrengungen** während seiner Amtszeit danken zu können. Ich möchte auch Seiner Exzellenz Nassir Abdulaziz Al-Nasser zu seiner Wahl zum Präsidenten der 66. Sitzung der Vereinten Nationen gratulieren und ihm viel Erfolg wünschen.

Lassen Sie mich bei dieser Gelegenheit aller gedenken, die im vergangenen Jahr ihr Leben verloren haben, besonders der Opfer der tragischen Hungersnot in Somalia und der verheerenden Überschwemmung in Pakistan. Ich appelliere an alle, ihre Unterstützung und Hilfe für die Bevölkerung dieser betroffenen Länder zu verstärken.

Im Laufe der letzten Jahre habe ich über verschiedene globale Probleme und die Notwendigkeit grundsätzlicher Veränderungen in der gegenwärtigen Weltordnung gesprochen.

Heute möchte ich versuchen, die internationalen Entwicklungen und die gegenwärtige Situation unter einem ande-

ren Blickwinkel zu analysieren. Wie Sie alle wissen, gehören die Dominanz und die Überlegenheit der Menschen über andere Kreaturen zum wahren Wesen des Menschen, das ein Geschenk Gottes ist und seinen göttlichen Geist verkörpert durch:

- den Glauben an Gott, den ewigen Schöpfer und Planer des ganzen Universums,
- den mitfühlenden Umgang mit anderen, durch Grosszügigkeit, Streben nach Gerechtigkeit und die Übereinstimmung von Worten und Taten,
- das Streben nach Würde, immer grösserer körperlicher und geistiger Vollkommenheit und Freiheit,
- die Auflehnung gegen Unterdrückung, Korruption und Diskriminierung und die Unterstützung der Unterdrückten,
- das Streben nach Glück, anhaltendem Wohlstand und Sicherheit, die allen zugute kommt.

Das sind einige der göttlichen Eigenschaften, die Gott dem Menschen verliehen hat; sie sind in den Sehnsüchten der Menschen zu erkennen, die sich in der Geschichte der (bildenden) Kunst und der Literatur – in Prosa und Lyrik – und in der Entwicklung der soziokulturellen und politischen Bewegungen von Menschen widerspiegeln. Alle Propheten Gottes und alle Sozialreformer haben die Menschen eingeladen, den Weg der Rechtschaffenheit einzuschlagen. Gott hat den Menschen die Würde verliehen, ihn dadurch zu ehren, dass sie auf Erden nach seinem Vorbild leben.

Liebe Kollegen und Freunde,

es ist offensichtlich, dass trotz aller historischen Anstrengungen – einschliesslich der Schaffung der Vereinten Nationen, die ein Produkt **unermüdlicher Kämpfe** und **Bemühungen freiheitlich** gesinnter und nach Gerechtigkeit strebender Persönlichkeiten und internationaler Zusammenarbeit ist – die menschliche Gesellschaft noch weit von der Erfüllung ihrer hochgesteckten Ziele und Sehnsüchte entfernt ist. Die meisten Nationen der Welt sind mit den gegenwärtigen internationalen Verhältnissen unzufrieden.

Und trotz der allgemeinen Sehnsucht und des Verlangens nach Frieden, Fortschritt und Brüderlichkeit sind die Rechte und die Souveränität von Staaten durch Kriege, Massenterror, weit verbreitete Armut, und sozioökonomische und politische Krisen bedroht, die weltweit irreparable Schäden anrichten. Etwa drei Milliarden Menschen auf der Welt müssen mit weniger als 2,5 Dollar pro Tag auskommen, und mehr als eine Milliarde Menschen können sich noch nicht einmal eine sättigende Mahlzeit am Tag leisten. 40 Prozent der Ärmsten der Welt müssen von nur 5 Prozent des globalen Einkommens leben, während 20 Prozent

Blockfreien s. http://de.wikipedia.org/wiki/Bewegung_der_Blockfreien_Staaten) und der G 77 (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe_der_77) und G 15 (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Gruppe_der_Fünfzehn) als auch die Vorschläge einiger angesehener Einzelpersonen konnten keine grundsätzliche Änderung herbeiführen. Zur Neuordnung und zum Management der Welt sind grundlegende Reformen notwendig. Was muss jetzt getan werden?

Liebe Kollegen und Freunde,

auf der Grundlage von Prinzipien und universalen menschlichen Werten wie Monotheismus, Gerechtigkeit, Freiheit, Liebe und dem Streben nach Glück müssen wir in entschlossener Zusammenarbeit einen neuen Plan entwickeln.

– Die Schaffung der Vereinten Nationen bleibt eine grosse, historische Tat der Menschheit. Die UNO hat nichts an Bedeutung verloren, und wir müssen ihre Möglichkeiten für die Durchsetzung unserer hochgesteckten Ziele voll ausschöpfen.

– Wir sollten nicht zulassen, dass diese Organisation, die den kollektiven Willen und die gemeinsamen Hoffnungen aller Staaten der Welt verkörpern soll, von ihrem vorgesehenen Kurs abweicht und nur noch den Weltmächten in die Hände spielt.

– Wir müssen die Voraussetzungen dafür schaffen, dass sich alle Staaten gemeinsam an den Bemühungen zur Herbeiführung eines dauerhaften Friedens und anhaltender Sicherheit beteiligen können.

– Wir müssen zu einem tatsächlich anteiligen kollektiven Management der Welt kommen, das auf den Grundsätzen des Völkerrechts beruht; dabei muss die Gerechtigkeit das Hauptkriterium und die Basis für alle internationalen Entscheidungen oder Aktionen sein.

– Wir alle sollten die Tatsache anerkennen, dass es keinen anderen Weg gibt als das anteilige kollektive Management der Welt, um mit dem gegenwärtigen weltweiten Chaos, der Tyrannei (einiger Staaten) und der Diskriminierung (aller anderen Staaten) Schluss zu machen.

Das ist tatsächlich der einzige Weg zum Wohlstand und zur Befriedung der menschlichen Gesellschaft, und an diese unbestreitbare Wahrheit müssen wir uns halten.

Es genügt aber nicht, diese Wahrheit nur zur Kenntnis zu nehmen, wir müssen auch fest daran glauben und dürfen keine Mühen scheuen, um sie durchzusetzen.

Liebe Kollegen und Freunde,

das anteilige kollektive Management der Welt ist das legitime Recht aller Staaten, und als ihre Vertreter haben wir die Verpflichtung, dieses Recht zu verteidigen. Weil einige Mächte unaufhörlich versuchen, alle internationalen Bemühungen zur Zusammenarbeit zu vereiteln, müssen wir unsere Bemühungen zur Durchsetzung eines anteiligen kollektiven Managements verstärken, wenn wir die grossen Probleme der Welt lösen wollen.

Die Vereinten Nationen wurden geschaffen, um allen Staaten eine wirksame Teilnahme an internationalen Entscheidungsprozessen zu ermöglichen.

Wir alle wissen, dass dieses Ziel wegen der ungerechten Machtverteilung in den gegenwärtigen Entscheidungsstrukturen und Mechanismen der Vereinten Nationen noch nicht erreicht worden ist.

Die Zusammensetzung des Sicherheitsrates ist ungerecht und unausgewogen. Deshalb muss die Generalversammlung eine grundlegende Änderung der Entscheidungsstrukturen der Vereinten Nationen beschliessen.

Bereits während der letztjährigen Sitzung habe ich die Bedeutung dieses Problems hervorgehoben und vorgeschlagen, noch im laufenden Jahrzehnt ein anteiliges kollektives Weltmanagement zu installieren.

Ich möchte meinen Vorschlag noch einmal wiederholen, und ich bin sicher, dass es durch die Zusammenarbeit von engagierten Regierungen und führenden Politikern und durch das Beharren auf der Gerechtigkeit gelingen wird, mit der Unterstützung aller anderen Nationen ein Gebäude zu errichten, das uns eine gemeinsame glänzende Zukunft ermöglicht.

Wenn wir uns in diese Richtung bewegen, befinden wir uns ganz sicher auf dem richtigen Weg in eine vielversprechende Zukunft der Menschheit.

Diese Zukunft wird sich einstellen, wenn die Menschheit dem Weg folgt, den die Propheten und die Rechtschaffenen gewiesen haben und auf dem sie der Imam al-Mahdi, der Retter der Menschheit und Erbe aller Gottesboten, aller Führer und der reinen Generation unseres grossen Propheten, führen wird.

Nach der Ankunft dieses vollkommenen Menschen, der alle Menschen aufrichtig liebt, wird die höchstentwickelte, ideale Gesellschaft entstehen, die uns Allah versprochen hat.

Er wird zusammen mit Jesus Christus kommen, um mit den Menschen, welche die Freiheit und die Gerechtigkeit lieben, die Tyrannei und die Diskriminierung zu beseitigen und der Welt die Erkenntnis, den Frieden, die Gerechtigkeit, die Freiheit und die Nächstenliebe zu bringen. Er wird jedem Einzelnen alle Schönheiten der Welt und alle guten Dinge offenbaren, die der Menschheit das Glück bringen.

Die Nationen sind endlich aufgewacht und wegen der Zunahme des öffentlichen Bewusstseins, nehmen sie die Unterdrückung und Diskriminierung nicht mehr einfach hin.

Die Welt wird gerade Zeuge eines allgemeinen Erwachens in den islamischen Ländern, in Asien, in Europa, und in Amerika. Der Geist und der Einfluss dieser Bewegungen breiten sich täglich weiter aus und werden zu mehr Gerechtigkeit, Freiheit und einem besseren Morgen führen.

Unsere grosse Nation ist bereit, Hand in Hand mit anderen Nationen und in Übereinstimmung mit den Sehnsüchten der Menschheit den Weg zu einem harmonischen Zusammenleben einzuschlagen.

Lassen Sie uns die Liebe, die Freiheit, die Gerechtigkeit, die Erkenntnis und die glänzende Zukunft preisen, der die Menschheit entgegengeht.

(Wir haben diese bemerkenswerte Rede, die Diplomaten der USA und ihrer westlichen Verbündeten – auch die der Bundesrepublik – nicht bis zum Ende anhören wollten, weil das darin enthaltene Sündenregister dieser Staaten ziemlich vollständig ist, komplett übersetzt und mit einigen Ergänzungen und Links in Klammern versehen.)

Quellen:

„Luftpost“ – Friedenspolitische Mitteilungen aus der US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein, LP 162/11– 25.09.11; www.luftpost-kl.de
<http://www.president.ir/en/?ArtID=30573>

Intro

Die Zeit drängte. Vor mir lag noch ein Riesenstapel zugesandter AZZ-Artikel. Dann wieder einmal so eine zwanzig A4-Seiten-lange Abhandlung – die ich bei all der vielen Sichtungungsarbeit hasse. Die Artikel sollten doch einzig in Nusschalenform zusammengefasst erscheinen. So begann ich, ohne mich nach dem Verfasser zu erkundigen, quer zu lesen und blieb bereits während der ersten Absätze so sehr an der Tiefe dieser Lektüre hängen, dass ich nicht mehr davon wegkam. Da wurde eine Lösung des Problems der Demokratie durch wahre „Volksmacht“ beschrieben, die selbst unser CH-Demokratieverständnis bei weitem übertraf. Ich war fasziniert – dachte jedoch bei mir selbst: „Einzig mit einer OCG könnte solch eine konsequente und gründliche Form der Demokratie ausgelebt werden.“ Nach einem über einstündigen Studium rieb ich mir die Augen, als ich den Namen des Verfassers bemerkte: Muammar Al-Gaddafi. Als nun gestern sämtliche Medien über die Ermordung Gaddafis frohlockten und ausriefen: „Nun kann die Demokratisierung Libyens beginnen“, da stockte mir

das Blut in den Adern. Man mag über Gaddafi denken und urteilen, wie man will; doch zumindest eine Sache ist und bleibt unbestreitbar: Wenn irgendein Mann auf dieser Erde für wahre Demokratie gekämpft hat, dann war es Muammar Al-Gaddafi! Wer das Gegenteil behauptet, lügt! Wir sind es ihm daher schuldig, Ausschnitte aus dem Grünen Buch als AZZ-Sonderbeilage zu veröffentlichen. Das Buch ist in Buchhandlungen unter ISBN 978-3-926584-02-1 erhältlich. Eine neuere Übersetzung des ganzen Buches kann auch eingesehen werden unter:

<http://julius-hensel.com/2011/09/das-grune-buch-von-muammar-al-quadhafi-auf-deutsch/> (siehe auch alle Kurzartikel in der zugehörigen AZZ).

Wahrheit bleibt Wahrheit, und Recht muss Recht bleiben. Man konnte Muammar Al-Gaddafi leiblich ermorden; doch seine niedergeschriebenen Worte enthüllen seine unübertrefflich demokratische Gesinnung. Sie werden weiterleben. Gaddafi ist tot – es lebe die Wahrheit!

Ivo Sasek

Auszüge aus „Das grüne Buch“

Von Muammar Al-Gaddafi

Volksentscheid

Volksentscheide sind ein Betrug an der Demokratie. Diejenigen, die „Ja“, und diejenigen, die „Nein“ sagen, drücken nicht wirklich ihren Willen aus; sie sind durch das moderne Demokratieverständnis zum Schweigen gebracht worden. Man hat ihnen erlaubt, nur ein Wort von sich zu geben: entweder „Ja“ oder „Nein“. Das ist ein grausames und diktatorisches System. Der, der „Nein“ sagt, sollte seine Antwort begründen. Er sollte erklären, warum er nicht „Ja“ sagte. Und der, der „Ja“ sagt, sollte seine Zustimmung begründen, und, warum er nicht „Nein“ sagte. Jedermann sollte deutlich machen, was er will, und was er für Gründe für seine Zustimmung oder Ablehnung hat.

Welchen Weg müssen also die menschlichen Gruppen gehen, um ein für allemal diese tyrannischen und diktatorischen Zeiten zu überwinden?

Da das schwierige Problem im Falle der Demokratie das des Regierungsinstrumentes ist, Ausdruck des Konflikts der Klassen, Parteien und Individuen, und da die Methoden der Wahl und des Volksentscheids erdacht wurden, um das Misslingen dieser erfolglosen Ansätze zur Lösung dieser Probleme zu verdecken, liegt die Lösung in der Auffindung eines Regierungsinstrumentes, das sich von jenen, die Gegenstand von Konflikten sind,

und die nur eine Seite der Gesellschaft repräsentieren, unterscheidet, das heisst, eines Regierungsinstrumentes, dem nicht eine Partei, eine Klasse, eine Sekte oder ein Stamm zugrunde liegt, sondern die Gesamtheit des Volkes. Es repräsentiert weder das Volk noch spricht es in seinem Namen.

„Keine Repräsentation anstelle des Volkes“ und „Repräsentation ist Betrug“. Wenn dieses Instrument zum Leben gebracht werden kann, wird das Problem gelöst sein, die **Volksdemokratie = Kreditie** wird verwirklicht werden, die Menschheit wird den tyrannischen Zeiten und diktatorischen Systemen ein Ende bereiten, und die Macht des Volkes wird ihren Platz erlangt haben. **Das Grüne Buch stellt die endgültige Lösung des Problems des Regierungsinstrumentes dar. Es zeigt den Menschen den WEG aus den Zeiten der Diktatur in die Zeiten der wahren Demokratie.**

Diese (Kreditie) neue Demokratie begründet sich in der Macht des Volkes ohne Repräsentation oder Stellvertretung. Es realisiert die direkte Demokratie in einer systematischen und wirkungsvollen Form. Es unterscheidet sich von den älteren Versuchen der direkten Demokratie, die nicht in der Praxis angewendet werden konnten und die aus Mangel an Organisation des Volkes auf unterer Ebene wertlos waren.

Das Regierungsinstrument

„Das hauptsächliche politische Problem, dem sich die menschlichen Gemeinschaften gegenübersehen, ist das Regierungsinstrument.“ „Sogar der Konflikt innerhalb der Familie ist oft die Folge dieses Problems.“

„Seit der Entstehung der modernen Gesellschaften wurde dies zu einem sehr schweren Problem.“

Heutzutage stehen die Menschen diesem ständigen Problem gegenüber, und Gemeinschaften leiden an den verschiedenen Risiken und schwerwiegenden Folgeerscheinungen, die es mit sich bringt. Es ist ihnen nicht gelungen, es endgültig und auf demokratische Weise zu lösen. Dieses Grüne Buch stellt die endgültige theoretische Lösung des Problems des Regierungsinstruments dar.

Alle politischen Systeme in der heutigen Welt sind das Ergebnis des Machtkampfes zwischen Herrschaftsinstrumenten. Der Kampf kann friedlich oder gewaltsam sein, so wie der Konflikt der Klassen, Sekten, Stämme, Parteien oder Individuen. Das Ergebnis ist immer der Sieg eines Herrschaftsinstruments – sei es ein Individuum, eine Gruppe, eine Partei oder eine Klasse – und die Niederlage des Volkes, d. h. die Niederlage der wahren Demokratie.

Ein politischer Kampf, dessen Ergebnis der Sieg eines Kandidaten mit 51% Stimmenanteil ist, führt zu einem als Demokratie bemäntelten diktatorischen Regierungskörper, da 49% der Wählerschaft von einem Herrschaftsinstrument regiert werden, für das sie nicht gestimmt haben, sondern das ihnen auferlegt worden ist. Das ist Diktatur. Überdies kann dieser politische Konflikt einen Regierungskörper hervorbringen, der nur eine Minderheit repräsentiert, da bei der Stimmenverteilung auf mehrere Kandidaten einer von ihnen mehr Stimmen erhält als jeder andere Kandidat.

Wenn man aber die Stimmen derer, die weniger erhielten, zusammenrechnet, so können sie eine überwältigende Mehrheit bilden. Trotzdem gewinnt der Kandidat mit weniger Stimmen, und sein Erfolg gilt als rechtmässig und demokratisch! In Wirklichkeit wird unter dem Deckmantel einer vorgegaukelten Demokratie die Diktatur eingeführt. Dies ist die Realität der in der heutigen Welt vorherrschenden politischen Systeme. Es sind diktatorische Systeme, und es scheint klar, dass sie die wahre Demokratie verfälschen.

Parlamente

Die Parlamente sind das Rückgrat der traditionellen Demokratie, wie sie heute besteht. Ein Parla-

ment ist eine Missrepräsentation des Volkes, und parlamentarische Regierungen sind eine irreführende Lösung des Demokratieproblems. Ursprünglich wurden Parlamente eingerichtet, um das Volk zu repräsentieren, aber dies ist in sich selbst undemokratisch, da Demokratie die Macht des Volkes bedeutet und nicht eine Macht, die an seiner Stelle handelt. Die blosse Existenz eines Parlaments bedeutet die Abwesenheit des Volkes, denn wahre Demokratie besteht nur durch die Beteiligung des Volkes, nicht durch die Aktivität seiner Repräsentanten. Parlamente bildeten ein legalistisches Hindernis zwischen dem Volk und der Machtausübung, indem sie die Massen von der Macht ausschlossen und an ihrer Stelle die unumschränkte Gewalt an sich rissen. Dem Volk blieb die falsche äussere Erscheinung von Demokratie, die sich in langen Reihen zur Stimmabgabe vor den Wahlurnen ausdrückte.

Um den Charakter des Parlaments blosszulegen, müssen wir den Ursprung eines solchen Parlaments ansehen. Das Parlament wird entweder von der Wählerschaft, einer Partei oder einer Koalition von Parteien gewählt, oder es wird nach irgendeiner Methode ernannt. Aber alle diese Vorgehensweisen sind undemokratisch, da die Aufspaltung der Bevölkerung in Wähler bedeutet, dass ein Mitglied des Parlaments Tausende, Hunderttausende oder Millionen Menschen, je nach der Grösse der Bevölkerung, repräsentiert. Dies bedeutet ebenfalls, dass das Mitglied keine volksnahen organisatorischen Verbindungen zu den Wählern aufrechterhält, da es, wie die anderen Mitglieder, als Repräsentant des ganzen Volkes gilt. Dies ist es, was die vorherrschende traditionelle Demokratie verlangt. Die Massen sind deshalb vollkommen von dem Repräsentanten isoliert, und er ist umgekehrt vollkommen von ihnen getrennt. Denn sofort, nachdem er ihre Stimmen gewonnen hat; eignet er sich ihre Macht an und handelt an ihrer Stelle. Die vorherrschende traditionelle Demokratie gesteht dem Parlamentsmitglied eine Heiligkeit und Immunität zu, die anderen einzelnen Mitgliedern des Volkes verweigert wird. Das heisst, dass die Parlamente ein Mittel zur Ausplünderung und Aneignung der Volksmacht geworden sind. Folglich hat das Volk das Recht zu kämpfen, durch die Volksrevolution die Instrumente zu zerstören, die die Demokratien widerrechtlich in Besitz nehmen und sie dem Einfluss der Massen entziehen. Sie haben ebenfalls das Recht, dem neuen Prinzip **„Keine Repräsentation an Stelle des Volkes“** Ausdruck zu verleihen. Wenn jedoch das Parlament aus einer Partei als Ergebnis gewonnener Wahlen hervorgeht, so ist es ein Parlament der Partei und nicht des Volkes. Es repräsentiert die Partei und nicht das Volk, und die vom Parlament ernannte Exekutive ist die der siegreichen Partei und nicht die des Volkes. Das glei-

che gilt für das Parlament, in dem jede Partei eine Anzahl Sitze hat. Denn die Parlamentsmitglieder repräsentieren ihre Partei und nicht das Volk, und die durch eine solche Koalition erreichte Macht ist eine Macht der zusammengeschlossenen Parteien und nicht des Volkes. In solchen Systemen ist das Volk das Opfer, betrogen und ausgebeutet von den politischen Körperschaften. Die Menschen stehen schweigend in langen Reihen, um ihre Stimmzettel in die Wahlurnen zu werfen, genauso, wie sie andere Papiere in den Abfalleimer werfen. Das ist die in der ganzen Welt vorherrschende traditionelle Demokratie, gleich ob es sich um ein Einparteien-, ein Zweiparteien-, ein Mehrparteiensystem oder eines ohne Parteien handelt. Auf diese Weise wird deutlich, dass die „**Repräsentation**“ Betrug ist. Repräsentantenhäuser, die durch die Methode der Ernennung oder erblichen Nachfolge gebildet werden, fallen unter keine der Demokratieformen. Darüber hinaus ist das System der gewählten Parlamente, da es auf Propaganda zur Gewinnung von Stimmen basiert, ein im wahrsten Sinne des Wortes demagogisches System, und Stimmen können gekauft und gefälscht werden.

Arme Leute scheitern in der Konkurrenz der Wahlkampagne und es sind immer die Reichen – und nur die Reichen – „die siegreich“ daraus hervorgehen!

Philosophen, Denker und Schriftsteller vertraten die Theorie der Repräsentativregierung in einer Zeit, in der die Völker, ohne es zu erkennen, wie Vieh von den Königen, Sultanen und Eroberern behandelt wurden. Die höchste Sehnsucht der Menschen jener Zeiten war es, jemanden zu haben, der sie vor solchen Herrschern vertreten konnte. Sogar dieser Wunsch wurde zurückgewiesen. Die Völker

führten lange und harte Kämpfe, um das zu erreichen, was sie wünschten. Nach der erfolgreichen Errichtung der Ära der Republiken und der beginnenden Ära der Massen ist es nicht gerechtfertigt, den Sinn der Demokratie in der Wahl nur einiger Repräsentanten zu sehen, die anstelle der groben Massen handeln. Dies ist eine veraltete Theorie und eine überholte Erfahrung. Die ganze Macht muss dem Volk gehören.

Die tyrannischsten Diktaturen, die die Welt gekannt hat, existieren im Schatten der Parlamente.

Die Partei

Die Partei ist die zeitgenössische Diktatur. Sie ist das moderne diktatorische Instrument zum Regieren. Die Partei ist die Herrschaft eines Teiles über das Ganze. Sie ist das jüngste diktatorische Instrument. Da die Partei nicht individuell ist, übt sie eine vorgetäuschte Demokratie aus, durch die Errichtung von Parlamenten und Komitees sowie durch die Propaganda ihrer Mitglieder. Die Partei ist keineswegs ein demokratisches Instrument, da sie sich aus Menschen mit gemeinsamen Interessen, gemeinsamen Ansichten oder einer gemeinsamen Kultur zusammensetzt, oder aus Menschen, die zur gleichen Örtlichkeit gehören oder den gleichen Glauben haben.

Sie bilden eine Partei zur Erreichung ihrer Ziele, zwingen ihre Ansicht der ganzen Gesellschaft auf oder dehnen ihre Glaubenshaltung auf sie aus. Das Ziel einer Partei ist die Machtergreifung unter dem Vorwand, ihre Programme auszuführen.

Und doch sollte demokratischerweise keine dieser Parteien das ganze Volk regieren wegen der Unterschiedlichkeit der Interessen, Ideen, Veranlagungen, örtlichen Bedingungen und des Glaubens, die die Identität des Volkes bilden. Die Partei ist ein

Effiziente Stimmvereinigung

Wer kennt dies nicht? Wie gerne würde man sich investieren im Kampf gegen die Ungerechtigkeiten, die sich in so vielen Bereichen unseres Lebens ereignen – aber die Zeit! Wer hat schon Zeit, sich in allem, das existentiell wichtig wäre, zu investieren. – Bist Du auch überfordert mit der Recherche, wo welche Aktionen laufen, die Du unterstützen könntest. Dafür gibt es jetzt ein Stimmvereinigungsnetzwerk.

Wenn Du Dich anmeldest unter www.stimmvereinigung.org, wirst Du per Mail laufend informiert über, Initiativen oder sonstige Unterschriftensammlungen zu Themen, die uns alle als Menschheit betreffen.

– Denn für eine kleine Unterschrift hat man immer Zeit!

Die Verwaltung Deiner Anmeldung kannst Du selber handhaben. Damit Du z. B. nicht überflutet wirst von Mails, die Dich nicht interessieren, kannst Du selber auswählen, welche Infos Du erhalten bzw. welche Aktionen Du unterstützen möchtest. Du kannst jederzeit Deine Auswahl der Themen ändern, Deine E-Mail-Adresse anpassen oder Dich auf Knopfdruck wieder abmelden, wenn Du kein Interesse mehr hast. Die Themen werden laufend ergänzt.

www.stimmvereinigung.org – das aktuelle Medium für effiziente Unterschriftensammlungen



Nichts ist schwerer und erfordert mehr Charakter, als sich in offenem Gegensatz zu seiner Zeit zu befinden und zu sagen: Nein!

*Kurt Tucholsky,
Schriftsteller,
1890–1962*

diktatorisches Herrschaftsinstrument, das jene mit gemeinsamer Ansicht und gemeinsamem Interesse befähigt, das Volk in seiner Gesamtheit zu regieren. Die Partei stellt, verglichen mit dem Volk, eine Minorität dar.

Der Zweck einer Parteibildung ist die Schaffung eines Instruments zur Beherrschung des Volkes, namentlich zur Beherrschung der Nichtmitglieder der Partei. Denn die Partei gründet sich im Wesentlichen auf eine willkürliche autoritäre Theorie ..., d. h. die Herrschaft der Parteimitglieder über den Rest der Einzelmitglieder des Volkes. Das ist die Rechtfertigungstheorie der Parteidiktatur, die die Grundlage jeder Diktatur ist. Gleich wie viele Parteien es gibt, die Theorie bleibt ein und dieselbe. Aber die Existenz vieler Parteien steigert den Machtkampf, und das Ergebnis ist die Zerstörung „aller Errungenschaften des Volkes und aller nützlichen sozialen Pläne“ ...

Die Presse

Die natürliche Person hat die Freiheit, sich zu äussern, sogar dann, wenn sie wirr ist und sich irrational verhält. Die juristische Person ist ebenfalls frei, ihrer korporativen Identität Ausdruck zu geben. In diesen

Die Presse

„Jede einem Individuum gehörende Zeitung ist sein Eigentum und in ihr kommen im Wesentlichen seine eigenen Ansichten und Interessen zum Ausdruck. Jeder Anspruch, dass diese Zeitung die öffentliche Meinung repräsentiert, ist unbegründet.“

Muammar Al-Gaddafi

Fällen repräsentiert die erstere nur sich selbst, und die zweite repräsentiert nicht mehr als eine Gruppe von natürlichen Personen, die eine juristische Person bilden. Die Gesellschaft besteht aus vielen natürlichen Personen sowie aus einzelnen Personen, die eine juristische Person bilden. Die Gesellschaft besteht aus vielen natürlichen und vielen juristischen Personen. Wenn sich zum Beispiel eine Person irrational äussert, kann das nicht heissen, dass die anderen Personen der Gesellschaft auch wirr sind. Der Ausdruck einer natürlichen Person ist nur Ausdruck ihrer selbst, und der einer juristischen Person ist nur Ausdruck der Interessen oder Ansichten der natürlichen Personen, die die juristische Person bilden. Eine Gesellschaft für die Produktion und den Verkauf von Tabak z. B. gibt nur den Interessen der Gesellschafter Ausdruck, d.h. derer, die aus der Produktion und dem Verkauf von Tabak einen Gewinn erzielen, obwohl Tabak für die Gesundheit anderer schädlich ist.

Die Presse ist jedoch ein Ausdrucksmittel der Gesellschaft und nicht ein Ausdrucksmittel einer natürlichen oder juristischen Person. Es ist logisch und demokratisch, dass die Presse sich deshalb nicht im Besitz solcher Personen befinden kann.

Jede einem Individuum gehörende Zeitung ist sein Eigentum und in ihr kommen im Wesentlichen seine eigenen Ansichten und Interessen zum Ausdruck. Jeder Anspruch, dass diese Zeitung die öffentliche Meinung repräsentiert, ist unbegründet. Aus Gründen der Demokratie sollte es einer natürlichen oder juristischen Person nicht erlaubt sein, Eigentum an irgendwelchen Publikations- oder Informationsmitteln zu haben. Ihr bleibt jedoch das natürliche Recht, sich frei auszudrücken, sogar dann, wenn sie es auf irrationale Weise tut. Jede von einer Handelsgesellschaft oder einer Handelskammer herausgegebene Zeitung ist nur ein Ausdruck dieser besonderen sozialen Gruppe. Sie stellt deren Meinung dar. Das trifft auch auf alle anderen juristischen und natürlichen Personen in der Gesellschaft zu. Die demokratische Presse hingegen muss von *Volkskomitees* herausgegeben werden, sie muss aus den verschiedenen Teilen der Gesellschaft einschliesslich der Zusammenschlüsse der Arbeiter, Frauen, Studenten, Bauern, Gelehrten, Beamten, Handwerker usw. bestehen. Nur in diesem und in keinem anderen Fall wird die Presse oder irgendein anderes Informationsmittel ein Ausdruck der gesamten Gesellschaft und ein Träger ihrer Ansichten sein, und nur dadurch ist die Presse oder ein Informationsmedium wirklich demokratisch ...

Schlusswort

Dies waren nur gerade einige wenige Auszüge aus dem Grünen Buch von Muammar Al-Gaddafi. Kapitel 1 enthält die Lösung des Problems der Demokratie „Die Volksmacht“. Kapitel 2 Die Lösung des ökonomischen Problems „Der Sozialismus“. Kapitel 3 „Die soziale Basis der dritten Universaltheorie“. Ich habe mich lediglich mit etwa zwanzig Seiten dieses Werkes beschäftigt und kann daher keine Angaben über die weiteren Inhalte machen – mögen sie gut oder schlecht sein. Diese AZZ-Sonderausgabe bietet einzig die Gegenstimme zu der landläufigen Stimme einer zweifellos verleumderischen und volksverhetzenden Systempresse. Ein jeder mündige und freie Bürger bilde sich nun anhand von Stimme und Gegenstimme seine eigene Meinung. Alles was Wahrheit ist, führt im Herzen hoch. Die Lüge zieht es nieder. Es werde Licht und Wahrheit inmitten dieser weltweit verschwörerischen Verwirrung!

Ivo Sasek

„König“ Gaddafi reizte Welt-Finanzelite mit Gold-Dinar

ham. Immer mehr Menschen halten Libyens reiche Erdölvorkommen für den eigentlichen Grund der Militärintervention. Worüber die Massenmedien jedoch gänzlich schweigen, sind die Pläne Gaddafis zur Einführung des Gold-Dinar als einheitliche afrikanische Währung auf der Grundlage von Gold.

„Das ist eines von den Dingen, die man ganz im Geheimen planen und vorbereiten muss, denn sobald man erklärt, man werde vom Dollar zu etwas anderem wechseln, wird man zum Ziel von Angriffen“, erklärte der Gründer der Organisation „Ministry of Peace“ Dr. James Thring. „In den Jahren 1996 und

2000 organisierte Gaddafi zwei Konferenzen. Alle waren interessiert, die meisten afrikanischen Staaten waren begeistert.“ Im Jahr 2008 wurde Gaddafi von über 200 afrikanischen Königen und traditionellen Stammesführern zum König der Könige von Afrika gekürt – ein Ehrentitel, der von grosser Anerkennung zeugt.

Ein Gold-Dinar hätte schwerwiegende Konsequenzen für das Weltfinanzsystem und würde die erdölreichen Länder Afrikas und des Mittleren und Nahen Ostens in die Lage versetzen, ihren energiehungrigen Kunden gegenüberzutreten und zu erklären: „Tut uns leid, der Preis ist gestie-

gen, und wir wollten in Gold bezahlt werden“. Dies wollte die USA und ihre NATO-Verbündeten offenbar um jeden Preis verhindern. Und während sie Libyen in Schutt und Asche legen, erklären die westlichen Systemmedien, das libysche Volk auf diese Weise in seinen Demokratiebestrebungen vor seinem „grössenwahnsinnigen Despoten“ zu schützen, der sich selbst zum König von ganz Afrika machen wollte ...

Quellen:

<http://info.koppverlag.de/hintergruende/geostrategie/redaktion/der-gold-dinar-und-die-rettung-der-weltwirtschaft-vor-gaddafi.html>
<http://www.youtube.com/watch?v=XZIRuxmbxOI>

Für mich ist jede Tötung von Menschen gemeiner Mord, auch wenn es der Staat im Grossen tut.

Albert Einstein,
Physiker, 1879-1955

Libyen war erst der Anfang

pi. Hinter den Aufständen in Libyen und anderen orientalischen Staaten könnten auch langfristige Pläne der Führungsspitzen in Washington und Brüssel stehen. Der Spezialist für deutsch-französische Beziehungen Dr. Pierre Hillard beschrieb in seinem Buch „Greater Middle East“ die Zerschlagung von Staaten nach ethnischen Kriterien. Es zeigt das Ziel der westlichen Staaten, im Mittleren und Nahen Osten die Ethik und das religiöse Denken umzustrukturieren. Deshalb werden in den islamischen Staaten Debatten ausgelöst, die zu Widersprüchen führen sollen. Der Bruch der Einheit zwischen und innerhalb der Staaten soll so begünstigt werden. Dass hierbei sehr viel Blut fliessen wird, steht ausser Frage. Die Finanzbourgeoisie nimmt das offensichtlich in Kauf, damit ihr Ziel, die verschiedenen Kontinentalblöcke zu vereinen, nicht gefährdet wird.

Quelle:

<http://www.reutlingerfriedensgruppe.de/Neuordnung%20Naher%20Osten.htm>

Kriminelle Strukturen im Gesundheitswesen

Prof. Dr. Peter Schönhöfer, Pharmakologe und vieljähriger Mitherausgeber des unabhängigen Arznei-Telegramms in Berlin: „Das allgemeine Handlungsprinzip im deutschen Gesundheitswesen ist Betrug.“ Auch in der altherwürdigen Münchner Medizinischen Wochenschrift wurde unter der Überschrift „Weisse Kittel und schmutzige Hände“ als allgemeine Charakterisierung des Medizinbetriebs das Wort „Unrechtssystem“ gewählt, und der Leiter der Sonderkommission „Abrechnungsbetrug“ beim BKA Raimund Schmidt mit der vernichtenden Feststellung zitiert: „Die kriminellen Strukturen im Gesundheitswesen sind nur noch vergleichbar mit der organisierten Kriminalität.“ Folgende Zitate stammen aus dem Abschlussbericht der Sonder-

kommission „Organisierte Wirtschaftskriminalität im deutschen Gesundheitswesen des Bundeskriminalamtes Wiesbaden: „Unser Gesundheitswesen ist systematisch korrupt und in den Händen der organisierten Kriminalität.“ „Die politisch verantwortlichen Parteien wissen um die mafiosen Strukturen im deutschen Gesundheitswesen, können aber nichts daran ändern, weil sie selbst davon unterwandert sind.“

„20 Mia. Euro jährlich gehen verloren durch Betrug und Korruption von Pharmakonzernen und Ärzteorganisationen.“

„Weitere 20 Mia. jährlich werden für sinnlose Gerätediagnostik und unsinnige Medikamente ausgegeben.“

„Die Folgekosten durch Falschmedikation und -behandlung be-

laufen sich auf 30 Mia. jährlich. Dies ist darüber hinaus auch noch die vierthäufigste Todesursache in Deutschland.“

„Jeder Arzt, der sich diesem Betrugssystem widersetzt, wird von mafiosen Strukturen der kassenärztlichen Vereinigungen in seiner Existenz ruiniert.“

„20.000 Betrugsverfahren im letzten Jahr, Tendenz explosionsartig steigend, bilden nur die Spitze des Eisberges. Die Schätzung der Dunkelziffer wird 20 Mal so hoch angesetzt.“

Quelle: Originalartikel, Gazette „Natürlich Leben“, Herausgeber Franz Konz

Geldmacht und Kontrollapparat der Rockefeller

gf. Mit Geld erlangten die Rockefeller die Kontrolle über die Medien. Mit den Medien erlangte die jüdische Familie die Kontrolle über die öffentliche Meinung. Mit der Kontrolle über die öffentliche Meinung erlangte sie die Kontrolle über die Politik, und mit der Kontrolle über der Politik greifen sie nach der Kontrolle über die Nationen.

Eine Organisation im unglaublich mächtigen politischen Apparat, den die Rockefeller-Familie aufgebaut hat, ist der CFR, der Rat für Auswärtige Beziehungen (Council of Foreign Relations). Er hat seinen Sitz in New York und besteht aus einer Elite von knapp 1600 Personen. Diese Elite stammt

aus der Hochfinanz, aus Hochschulen, Politik, verschiedenen Stiftungen und natürlich den Massenmedien.

Quellen:

„Die Insider, Baumeister der Neuen Weltordnung. Band 2“ von Gary Allen, amerikanischer Geschichtswissenschaftler - Seiten 70 und 90

Recht oder Unrecht

ub. Offener Brief des Geschäftsführers der GFE-Group Horst Kirsten aus der JVA Nürnberg:

Ein junges, innovatives Unternehmen (GFE Group) aus Süddeutschland bietet (bot) Blockheizkraftwerke an, die mit 1 Anteil Rapsöl und 3 Anteilen Wasser betrieben werden, quasi kostengünstig Strom und Wärme für jedermann.

Keine Überlandleitungen, keine AKWs, keine zentralisierten Kraftwerke, die ihre Ab-

wärme in die Umwelt abgeben. Doch bevor die Serienproduktion beginnen konnte, beschlagnahmte die Staatsanwaltschaft – „wegen Betrugsversuch“ – Firmenkonten und betriebsinterne Unterlagen, steckte die Führungskräfte lange in U-Haft, brachte die Firma in Konkurs und liess die „Konkursmasse“ verkaufen. Zu wessen Nutzen, zu wessen Schaden?

Quelle: Originalartikel, Depesche; mehr wissen – besser Leben“, Nr. 25/26 v. 20.09.11

Wir stehen am Rande einer weltweiten Umbildung. Alles, was wir brauchen, ist die richtige allumfassende Krise und die Nationen werden in die Neue Weltordnung einwilligen.
David Rockefeller, Sr.

Mit Staatsgeldern finanzierte Verführung

fa. Lilli.ch ist ein Internetportal, das sich an Teenager und Jugendliche richtet mit dem Schwerpunkt Prävention vor sexueller Gewalt. Die Seite wird empfohlen vom „Kinderschutz“ und vom „Kompetenzzentrum Sexualpädagogik und Schule“ (subventioniert vom Bundesamt für Gesundheit) und auch in offiziellen Schulbüchern aufgelistet.

„Lilli“ ist anerkannt als steuerbefreiter Verein. Auf dieser Seite finden die Leser genaueste Anleitungen zu Selbstbefriedigung, Analverkehr und anderen sexuellen Abartigkeiten. Grundaussage ist, dass für ein erfülltes Sexualleben möglichst früh und viel geübt werden muss.

Zitat: „Ein Baby muss also erst lernen zu spüren, und ein Kind muss lernen, sich zu erregen.“

Quelle:

http://www.lilli.ch/infos_tipps/-/id/204/service/raw/action/print/mod/22
<http://www.amorix.ch/sexualerziehung/sekundarstufe-1/>

Gender Mainstreaming – ein lautlos nahender Tsunami

gf. Wer glaubt, als Mann oder Frau geboren zu sein, gilt in manchen universitären Kreisen als „unterbelichtet“. Die Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ) spricht von einer „politischen Geschlechtsumwandlung“ und sieht hinter der wissenschaftlichen Disziplin in Wahrheit eine „politische Bewegung“.

Es geht den Gender-Ideologen tatsächlich um nichts weniger als um die Schaffung eines neuen, geschlechtslosen Menschen. Ganz Europa ist inzwischen von einem dichten Gender-Mainstreaming-Netzwerk überzogen. Ziel ist es, die natürliche Beschaffenheit als Mann und Frau durch Leugnung „abzuschaffen“, indem die Rollenbilder jetzt kontinuierlich aufgeweicht werden.

Quelle:

„Junge Freiheit“ Nr. 9/10 vom 26.02.2010 - von Moritz Schwarz

Pornographie an 4-Jährige!?

si. Weil das CH-Kompetenzzentrum Sexualpädagogik hartnäckig bestritt, hinter dem Rücken des CH-Volkes obligatorische Lehrmittel mit pornographischen Inhalten an bereits Vierjährige erstellt zu haben, entschloss sich ein Petitionskomitee, gleich ein paar Faksimile-Bilder aus deren Lehrmitteln abzubilden, die via Links vom besagten Kompetenzzentrum empfohlen wurden – auch solchen pornographischen Gehalts. Das löste ungeahnte Post-Reaktionen aus. Bei der Verteilung dieser Unterschriftenbogen traf der Entscheid der Verteilungs-Firma Direct Mail Company (DMC) wie ein Blitz aus heiterem Himmel ein: „Die Verteilung der Unterschriftenbogen wird wegen der darin enthaltenen pornographischen Abbildungen

verweigert!“ DMC verwies dabei aufs Postgesetz, das ein solches Verbot rechtfertigt. Was gemäss Post und DMC für die erwachsene Bevölkerung nicht zumutbar sei, ist aufgrund von Entscheiden von Bildungs- und Sexualkunde-Funktionären des Kompetenzzentrums Sexualpädagogik selbst für Unterstufenschüler bereits offizieller Unterrichtsstoff! Und dies, ohne dass den Eltern ein Recht eingeräumt wird, ihre Kinder bei einer solchen Konfrontation mit offensichtlicher Pornographie dispensieren zu lassen.

Quelle:

„Bildungskompass“, 27.09.11,
 Postfach 23, 8416 Flaach -
www.bildungskompass.ch
<http://www.bildungskompass.ch/bildungskompass/-archiv-2011/pornografie-vierjaehrigen-zumutbar.php>

Frühsexualisierung und Familienschutz

as. „Unterrichtsprogramme“ drastischen Inhalts werden bereits an CH-Schulen verwendet, so z. B. detaillierte Anleitungen oder (empfehlende) Verweise auf Webseiten zu konkreten sexuellen Betätigungen wie Analsex, Oralsex, Sex mit dem gleichen Geschlecht etc.

Den Kindern müsse auch frühzeitig beigebracht werden, dass sie jederzeit das Recht hätten, ihre geschlechtliche Identität zu ändern. Wir fragen: Darf solcher Schmutz und solche Ideologie die Sexualkunde an der Volksschule beherrschen?

Artikel 14 und Artikel 14c der Schweizerischen Bundesverfassung stellt die Familie unter be-

sonderen Schutz: Wer zwecks ideologisch motivierter sexueller Aufklärung mit Inhalten, die von Pornographie oft nicht mehr zu unterscheiden sind, die Kinder der elterlichen Hoheit entreissen will, verstösst gegen die Bundesverfassung. Wer Kinder ausdrücklich auffordert, an sich selbst oder an Gleichaltrigen des gleichen oder anderen Geschlechts sexuelle Praktiken auszuprobieren, verstösst eindeutig gegen den Schutz, der Minderjährigen in der Bundesverfassung (Artitel 11) ausdrücklich garantiert ist.

Quelle:

RECHT+FREIHEIT
 Nr. 3/August 2011

Haben Pädophile bald ein Recht auf ihre sexuelle Orientierung?

bu. Jetzt fordern Lesben und Schwule bereits die Verankerung eines Rechts auf „sexuelle Identität/sexuelle Orientierung“ im Grundgesetz, ohne dass es für diese beiden identischen Begriffe eine rechtsverbindliche Definition gibt. Wird z. B. die Definition der Psychiatrie herangezogen, die darunter unter anderem ebenso Pädophilie, Sadismus und Sodomie versteht, könnte demnach Sex mit Kindern legalisiert werden.

Warum klären die Politiker nicht erst einmal die grundlegende Frage, was die Begriffe überhaupt umfassen sollen, bevor über die Forderung der Lesben und Schwulen debattiert wird? Oder soll das Recht auf Pädophilie etwa über diese Hintertür eingeführt werden?

Quelle:

<http://info.koppverlag.de/hintergruende/deutschland/eva-herman/gefaehrliche-fallstricke-homosexuelle-fordern-grundgesetzeaenderung.html>

Wo das Bewusstsein schwindet, dass jeder Mensch uns als Mensch etwas angeht, kommen Kultur und Ethik ins Wanken.

Albert Schweitzer,
 Arzt, 1875-1965

Disziplinierung durch Lehrer gefordert!

Grossbritannien: Bei einer Umfrage äussern sich 49 Prozent der Eltern für die Wiedereinführung der körperlichen Bestrafung durch Lehrer. Disziplin steht wieder ganz oben und alte Mittel zur Disziplinierung werden erneut aus den alten pädagogischen Waffenkammern geholt, so auch der Rohrstock.

Quelle: Originalartikel,

<http://www.heise.de/tp/blogs/6/150517>

Kinder erleben nichts so scharf und bitter wie Ungerechtigkeit.

Charles Dickens,
 Schriftsteller, 1812-1870

Der Ursprung der Gender-Kultur...

as. ... sind linke und grüne fanatische Politiker. In deren Koalitionsvertrag haben SPD und Bündnis90/Die Grünen (bereits 1990!) vollständige Gleichstellung gefordert. Auf Bundesebene will sich deren Landesregierung für vollkommene Gleichstellung einsetzen: „Wir werden für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender einen Aktionsplan gegen Homophobie auflegen“, heisst es in deren Vertrag.

Nachzulesen unter:
<http://www.gruene-nrw.de/koalitionsvertrag.html>

Quelle:
 RECHT+FREIHEIT
 Nr. 3/August 2011

Wer das Böse nicht bestraft, befiehlt, dass es getan werde.

Leonardo da Vinci,
 Künstler, 1452-1519

**„Die Großen 3“
der Krebsindustrie**

dh. „Die Großen 3“ der Krebsindustrie heissen: Aufgeschlitzt (Operation), vergiftet (Chemo), verbrannt (Bestrahlung). Konventionelle Krebsbehandlungen sind ohne Ausnahme giftig, während alle erfolgreichen alternativen Krebsbehandlungen ungiftig sind.

Zitat: „Wenn Ihr Arzt gegenüber einer neuen natürlichen Behandlungsmethode skeptisch ist, dann können Sie darauf wetten, dass er die Lügen erbricht, die er in der letzten Medizinzeitung gelesen hat,

die von der Pharmaindustrie gefördert wird!“ Daher sind die Abertausenden von Studien über natürliche Wirkstoffe kein wissenschaftlicher Beleg. Sie werden von der Regierung ignoriert, da sie nicht unter der Kontrolle der Pharmaindustrie erfolgen.

Die alternativen Krebstherapien werden ignoriert, unterdrückt und die sie ausübenden Ärzte verfolgt.

Quelle:

Ty Bollinger: Krebs verstehen und natürlich heilen, Seiten 147-149

**Psychische Erkrankungen
erlangen epidemische Ausmasse**

bk. „Eine nagelneue Studie ver setzt Europa in Alarmbereitschaft: Psychische Störungen sind zur grössten gesundheitspolitischen Herausforderung des 21. Jahrhunderts geworden“. Allein die Ausgaben für die Behandlung von Depressionen in Deutschland belaufen sich auf jährlich 22 Mio Euro. Trotz steter Warnungen durch Christa Meves oder H.D. Ortlieb verdrängte man über Jahre hinweg die schleichende Erkrankung unserer technizistischen Gesellschaft. Die Ursachen der Er-

krankungen liegen in der Ignoranz von „unumgänglichen lebens – und arterhaltenden Bedingungen“. Beispiele hierfür sind u.a. die schnelle Trennung der Frauen von ihren Säuglingen, Willkür in der Erziehung und das Verwöhnen der Kinder. Trotz aller alarmierenden Ergebnisse stehen Einsicht und Handlungsbereitschaft der Politiker aus.

Quelle:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/europa/christa-meves-volksseuche-angst-renommierte-psychotherapeutin-zieht-politik-und-medien-jetzt-zur-rechenschaft.html>

**Facebook will das
gesamte Leben seiner Nutzer abbilden**

sl. Gigantische Neuerungen stellte der jüdische Facebook-Gründer Mark Zuckerberg (27) auf der hauseigenen Entwicklungskonferenz F 8 am 22.09.2011 vor.

Eine Timeline-Profilansicht, eine Art interaktiver Lebenslauf,

man gerade hört, welchen Film man sieht oder was man liest – alles in Echtzeit! Online-Unternehmen und Websites von Medienunternehmen kooperieren mit Facebook, z. B. Spotify, Netflix und das Wall Street Journal.

So bleibt die nüchterne Schlussfolgerung: Alles aus einer Hand – oder vielmehr alle(s) in einer Hand?!

Quelle:

<http://www.zeit.de/digital/internet/2011-09/facebook-funktionen-datenschutz>

**Schneller als Licht – ungeahnte
Dimensionen und Möglichkeiten wiederentdeckt?!**

hm. Eine Gruppe von Physikern stellte jüngst in ihrem Forschungszentrum fest, dass sich Neutrinos, das sind ungeladene Elementarteilchen, schneller als Licht fortbewegen können. Diese Erkenntnis hebt nicht nur Einsteins Spezielle und Allgemeine Relativitätstheorie aus, sondern auch unser gesamtes modernes Weltbild, das auf dem Axiom der Maximalgeschwindigkeit des Lichtes aufbaut. Denn wenn die Lichtgeschwindigkeit nicht – wie

bislang angenommen – die Maximalgeschwindigkeit darstellt, dann ist die durch die Lichtgeschwindigkeit gesetzte Grenze zwischen Vergangenheit und Zukunft aufgehoben. Mystische Phänomene, wie beispielsweise die in der Bibel beschriebenen Translokationen von Personen und Gegenständen, wären dann plötzlich logisch nachvollziehbar.

Quelle:

<http://faz/artikel/C30950/neutrinos-schneller-als-licht-einstein-muss-zittern-30722910.html>

**Ob ein Mensch
ein Gentleman ist,
erkennt man an
seinem Benehmen
denjenigen
Menschen
gegenüber,
von denen er
keinen Nutzen hat.**

William Lyon Phelps,
Literaturkritiker,
1865–1943

ersetzt die bisherige Pinwand. Nutzer sollen alle Stationen ihres Lebens dokumentieren. Man sieht auf einen Blick, wo man war, was man mag und wer man ist. Nachrichten, Bilder Filme, etc. bleiben permanent gespeichert. Zuckerberg sagt: „Keine Aktivität ist zu gross oder zu klein, um sie zu teilen“.

Nutzer können auch Orte einbinden, an denen sie sich oft aufhalten; Zuckerberg: „So erzählt man die ganze Geschichte seines Lebens auf einer einzigen Seite!“ Weiterhin kann man Medieninhalte empfehlen und zeigen, welche Musik

**EHEC-Erkrankungen
und Todesfälle durch geheime B-Waffen**

hm. Die Bundesregierung hat im Zusammenhang mit dem gefährlichen Ehec-Darmbakterium der Bevölkerung nachweislich nicht die Wahrheit gesagt. Denn die Bundeswehr und deren Zulieferfirmen unterhalten nicht nur streng geheime B-Waffen-Forschungsprojekte. Es werden auch noch Darm- und andere Bakterien nebst hochgiftigen Feinststäuben auf die ähnungslose Bevölkerung versprüht (siehe Quelle).

Die Schuld an den Erkrankungen und Todesfällen wird aber ausgerechnet den Bio-Bauern, in die Schuhe geschoben, während die wahren Zusammenhänge verdunkelt und Aufklärungsaktionen entweder massiv lächerlich gemacht, verleumdet oder gewalttätig unterdrückt werden. So zerstört man die letzten Enklaven der Unverdorbenheit – die Bio-

Bauernhöfe. Wie lange werden sich diese Lügenseilschaften noch halten können? Quellen:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/udolufkotte/ehec-raetsel-geloest-informationen-ueber-ein-geheimen-b-waffen-forschungsprojekt-der-bundeswehr.html>

<http://staseve.wordpress.com/2011/10/19/die-bundesregierung-informiert-die-burgerinnen-und-burger-uber-chemtrails/>

**Das Streben nach
moralischem Handeln
ist das wichtigste Streben
des Menschen. Sein
inneres Gleichgewicht,
ja seine Existenz, hängen
davon ab. Moralisches
Handeln allein kann
dem Leben Schönheit
und Würde verleihen.**

Albert Einstein

**An den
wärmsten
Plätzen
sitzen die
Unverfrorensten.**

Robert Lemke

Patent auf Leben?

uj. Chemie- und Agrarkonzerne wie z. B. Monsanto nutzen die Schlupflöcher in den Regelungen des Europäischen Patentübereinkommens (EPÜ) und der EU-Biopatentrichtlinien gnadenlos aus. Sie erheben Patentansprüche auf das Fleisch und sogar auf die Fütterung von Tieren mit Genfutter. Dadurch sind wenige Konzerne in der Lage, die weltweite Nahrungsmittelversorgung zu steuern. Diese Entwicklung muss schnellstmöglich gestoppt werden.

Quelle:

„Schwabachbogen“, Nr. 21/2010

Diverse Bauernstimmen und Bauernklagen

pi. „Stirbt der Bauer, stirbt das Land!“ – In vielen Interviews mit europäischen Landwirten wurden die grossen Probleme deutlich, die oftmals verschwiegen werden. Ein paar Auszüge aus AZZ-Interviews:

V.G. aus CH: Bauern werden zunehmend dazu gezwungen, mehr und rentabler zu produzieren. Dies kann nur durch Modernisierung und Techni-

sierung gelingen, was wiederum dazu führt, dass sich viele Bauern entweder hoch verschulden oder dann aufgeben.

K.Z. aus A: Unsere eigene politische und gesetzliche Interessenvertretung (national wie international) mit hochbezahlten Funktionären arbeitet aktiv, gezielt und konsequent gegen uns Bauern ...

P.E. aus A: Kleine und mittlere Betriebe müssen zunehmend Grossbetrieben, die industrielle Landwirtschaft betreiben, weichen. Mittelfristig wird mit dieser Entwicklung die Krisenfestigkeit der Lebensmittelversorgung für die Bevölkerung in Europa untergraben und ausgehöhlt!

H.G. aus D: Bei Skandalen werden die Preiseinbrüche oft durch

die nach Skandalen hungrige Presse und hektisch agierende Politiker verursacht. Gerade die Politiker scheinen die eigene Profilierung und die politische Notwendigkeit mehr im Auge zu haben als das tatsächlich Notwendige. Durch das Höfesterben stirbt die mit der Heimat verwurzelte gesunde Basis unserer Gesellschaft.

Quelle:
AZZ-Interviews mit Bauern

Gefahr für alle durch TETRA

mg. In Deutschland wird derzeit das digitale Funksystem TETRA für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) aufgebaut. Ein System, das technisch nicht funktioniert, völlig veraltet und zu teuer ist. Durch seine sechs- bis achtfach grössere Reichweite und Durchdringtiefe im Vergleich zum Mobilfunk entsteht eine neue Dimension der Schädlichkeit von Funksystemen. Von Anwohnern in der Nähe solcher Anlagen häufen sich die Meldungen über Schlafstörungen, Herzbeschwerden, Tagesmüdigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel und Depressionen.

Quelle:
http://www.zeitfokus.de/index.php?option=com_k2&view=item&id=1015:deutschland-gefahr-fuer-alle-durch-tetra&Itemid=56

Der gläserne Landwirt im Dschungel der Paragraphen

hg. Per Computer und Internet geschieht eine totale Erfassung und Kontrolle der Landwirte. Jedes Kalb, jedes Schwein, ja auch jede Hecke müssen die Bauern angeben, um Prämien erhalten zu können. Das, was vielen Landwirten nach einem Jahr Arbeit am Ende bleibt, sind vielfach nur die Prämien. Sie sind ab-

hängig und demotiviert. Für neue Ställe gibt es Auflagen seitens Naturschutz, Emissionsschutz, Wasserrecht und Schutzgebiete, welche die Entwicklungsmöglichkeiten von Betrieben oft stark eingrenzen.

Quelle:
Persönlicher Bericht von H. G.,
deutscher Landwirt, Januar 2011

Bürokratie überall auf dem Feld und im Stall

pe. Die Erzeugerpreise, speziell innerhalb der EU, sind seit ca. 30 Jahren nicht mehr kostendeckend. Daher gibt man auch den Schweizer Bauern sogenannte „Ausgleichszahlungen“. Allerdings knüpft man diese Gelder sehr geschickt an eine Vielzahl von teils völlig übertriebenen Umwelt- und

Tierschutzaufgaben, die dann rigoros kontrolliert werden. Mit dieser Methode erzeugt man Angst und Abhängigkeit von Kontrollfirmen, Bürokraten und Politikern.

Quelle:
Persönlicher Bericht von P. E.,
Österreichischer Landwirt,

Die Kosten der Pandemie-Panik

vg. Ende dieses Jahres wird der Bund die letzten 3,4 Mio. Dosen des nicht benötigten Impfstoffes gegen die Schweinegrippe zerstören. Damit hat die Schweiz Impfstoffe im Wert von 56,4 Mio. Franken vernichtet. Insgesamt zahlte der Schweizer Bund 84 Mio. Franken an die Hersteller Novartis und Glaxo Smith Kline. Ein wahrlich hoher Preis für die Panikmache um die Pandemie. Ob die Schweizer Regierung daraus gelernt hat?

Quelle:
<http://www.zol.ch/ueberregional/schweiz/SchweinegrippeImpfstoff-im-Wert-von-56-Millionen-Franken-wird-zerstoert/story/18525888>

Die Welt hat genug für jedermanns Bedürfnisse, aber nicht genug für jedermanns Gier.
Mahatma Gandhi

Dies ist ein **AZZ-Hand-Express** (und so funktioniert er:)

1. Selber lesen.
2. AZZ mind. 2-10x kopieren und nur wirklichen Interessenten in die Hand drücken.
3. Verteilen, auf welchem Weg auch immer. (Vorlage selber in beliebigen Mengen nachdrucken.)
4. Ziel: Möglichst Verteilwege aufbauen, die völlig post- und internetunabhängig sind. („Zensur total“ kommt!)
5. Fordere denjenigen, der dich beliefert hat, dazu auf, dich verbindlich auch weiterhin zu beliefern (Verteiler-Netzwerk bilden).
6. Beliefere auch du verbindlich deine wirklichen Interessenten.
7. Dir wichtige Themen direkt auf den Punkt bringen, mit Quellenangaben versehen und an die AZZ-Redaktion senden.

8. Stete Vermehrung „deiner AZZ-Auflage“ anstreben. (Möglichst neue Unkundige!)
! Das Verteilernetz so aufbauen, dass es 100% internet- und postunabhängig funktioniert !

AZZ-Hand-Express

Der ultimative Informationsweg der Zukunft: von Hand zu Hand!

Sein Erfolg hängt 100% von der Zuverlässigkeit, der Produktion und dem Verteileifer seiner eigenen Leserschaft ab. Wer das AZZ Netzwerk nicht verbindlich mitaufbaut, soll einfach nicht jammern, wenn das Übel weiter heranwächst und siegt.

Impressum: 5. Ausgabe – November 2010

Die AZZ ist ein Organ der internationalen Anti-Genozidbewegung (AGB) sowie der AZK (Anti-Zensur-Koalition). Ihre Artikel erhält sie von Beobachtern aus aller Welt.

Sie erscheint in unregelmässigen Abständen kostenlos. Es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten. Senden Sie uns wichtige, kurzgefasste Informationen mit korrekter Quellenangabe.

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber bzw. jeder Zeuge oder Verfasser hinter den jeweiligen Quellenangaben ist nur für sich selbst verantwortlich.

Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, E-Mail: kontakt@anti-zensur.info

Abonnentenservice:
www.agb-antigenozidbewegung.de
oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein
Bitte Adressänderungen baldmöglichst melden.

Überreicht durch:

Anti-Zensur-Zeitung

Kostenlose „Leserbrief-Zeitung“ mit Themen, über die die Menschen mehr wissen möchten

AZZ – 5. Ausgabe

www.anti-zensur.info

November 2010

Die AZZ ist eine neutrale, dem Pressekodex verpflichtete freie Presse, die sich einzig vom Recht der Öffentlichkeit leiten lässt, die Wahrheit durch unzensurierte Berichterstattung zu finden. Die Inhalte können daher politisch vielseitig erscheinen. Die Redaktion selber bekennt sich betont zur politischen Neutralität. Es geht ihr einzig um Informationen und um die Anzeige allenfalls verkannter Menschenrechtsverletzungen. Jeder Urheber haftet nur für seine eigenen Artikel. Mit bestem Dank für diese und auch alle künftigen Zusendungen.

– Die Völker haben ein Recht auf Stimmen und Gegenstimmen –

Intro

Wenn von Staatsseite her der sexuelle Missbrauch von Kindern ab dem 1. Lebensjahr propagiert und als Schulstoff verbreitet wird, wenn pädophile Parteien plötzlich gerichtliche Anerkennung finden und besorgte Eltern bis zu 40 Tage eingesperrt werden, wenn sie gegen diese Frühsexualisierungsversuche opponieren, dann ist es höchste Zeit... für eine neue AZZ!!! Nur noch mit vereinter Kraft wird man die hier wieder auf allen Ebenen enthüllten Rechtsbrecher in die Knie zwingen können. Tun wir es nicht, werden voraussehbar sie uns in die Knie zwingen. Wer dieses AZZ-Licht nicht mit allen Mitteln verbreitet, unterstützt daher passiv den Feldzug der eingebrochenen Finsternis. Finsternis aber kann nur mit Licht besiegt werden. Zwei ermutigende Beispiele, dass Sieg noch möglich ist, gleich in den zwei Artikeln oben links.
Ivo Sasek

**„Wer kämpft, kann verlieren.
Wer nicht kämpft,
hat schon verloren.“**
Bertolt Brecht

750'000'000 Dollar Busse für kriminellen Pharma-Riesen

si. Glaxo wurde von einer Mitarbeiterin bei der Regierung angezeigt, nachdem sie aufgrund vergeblicher interner Warnungen vor lebensgefährdenden Glaxo-Medikamenten kurzerhand entlassen wurde. Untersuchungen bestätigten nun die dringende Notwendigkeit ihrer Anzeige. Die mutige Frau wird

mit 96 Mio. Dollar entschädigt - 600 Mio. Dollar des Strafgeldes streicht die US-Regierung für von ihr unterstützte Gesundheitsprogramme ein. Zeit, dass auch unsere Regierungen in diese Richtung umdenken.

Quelle:

Radio DRS, November 2010;
www.alternativesdenken.wordpress.com/?s=Glaxo

Italienisches Urteil gegen Handy und DECT Telefone!

Org. Das Oberlandesgericht in Brescia (Norditalien) hat durch ein nun endgültig rechtskräftiges Urteil einen ursächlichen Zusammenhang bestätigt: Der Gehirntumor eines Angestellten der INAIL (öffentlicher Träger der Pflichtversicherung) ist auf sein geschäftlich bedingtes stundenlanges Telefonieren mit einem Schnurlos-telefon (DECT) bzw. Handy zurückzuführen. Das Urteil ist auch deshalb bahnbrechend, weil die Richter industrie-finanzierte Gutachten als nicht glaubwürdig ausschlossen und sich nur auf industrie-unabhängige stützten. Dem Kläger wird jetzt aufgrund seines „Handy-Schadens“ eine

80-prozentige Invaliditätsrente ausbezahlt; des weiteren muss der Arbeitgeber INAIL die Gerichtskosten aller Instanzen tragen. (Merke: Industrie-finanzierte Gutachten sind als unglaubwürdig auszuschließen! Red.) Das Urteil ermöglicht nun den Beschäftigten in Italien, am Arbeitsplatz schnurgebundene Telefone zu verlangen, bzw. den Arbeitgeber darauf hinzuweisen, dass er bei angeordneter Nutzung von Drahtlos-Telefonen voll haftbar für Folgeschäden ist.

Quelle:

www.gesundheitlicheaufklaerung.de/
dect-telephone-und-handys-erzeugen-krebs

Kinder im Würgegriff der Pharmaindustrie?

six. In den USA leben fast eine Million Kinder mit einer falschen Diagnose des Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivität-Syndroms (ADHS). Bei den jüngsten Kindergarten-Kindern eines Jahrgangs wird durchschnittlich bei etwa 60 Prozent häufiger ADHS diagnostiziert als bei den Gruppenältesten. Bei Schulkindern sei der Anteil sogar noch höher. Oft wird auf Veranlassung der Erzieher oder Lehrer die Diagnose von einem Arzt gestellt. „Aber die „Symptome“ könnten einfach nur die emotionale und geistige Unreife der jüngeren Kinder widerspiegeln“, erläuterte Todd in der am 17.08.2010 veröffentlichten Studie. Für die mutmasslich falschen Diagnosen bezifferten die Autoren der Untersuchung die Arzneimittelkosten allein auf 320 bis 500 Millionen Dollar (250 bis 390 Millionen Euro).

Quelle:

http://derstandard.at/1281829424828/
US-Studie-Viele-falsche-ADHS-Diagnosen-bei-Kindern

weiter: „Es ist ein Zeichen der gesunden Entwicklung ihres Kindes, wenn es diese Möglichkeit, sich selbst Lust und Befriedigung zu verschaffen, ausgiebig nutzt.“ (S. 25) ... und weiteres mehr, was hier zu nennen allzu unerträglich würde.

Frau Philipps fände es insgesamt „erfreulich“, wenn auch Väter, Grossmütter, Onkel oder Kinderfrauen diese Ratschläge befolgten – ja ALLE sollten sich bitte angesprochen fühlen (S. 13). Volksverführung also zur ungehemmten Pädophilie, zu straf-freiem Inzest und Perversion in einem Atemzug? Entweder die Staatsanwaltschaft oder das Volk – einer muss hier Stärke zeigen!

Quelle:

www.abtreiber.com/i-z/paedo/pae01.htm

Schon Säuglinge sollen sexualisiert werden

„Wer sexuelle Handlungen an einer Person unter 14 Jahren (Kind) vornimmt oder an sich von dem Kind vornehmen lässt, wird mit Freiheitsstrafe von 6 Monaten bis zu 10 Jahren bestraft.“ § 176 StGB

si. (D) Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) und die Abteilung Sexualaufklärung produzieren Broschüren für Schulen, Kindergärten und Eltern, die zur sexuellen Aufklärung ab dem 1. (!) Lebensjahr dienen. Die Autorin Ina-Maria Philipps fordert in der Broschüre „Körperliebe, Doktorspiele“ (1.–3.

Lebensjahr) die Eltern zu haarsträubenden Sexualdelikten auf: „das Notwendige mit dem Ange-nehmen zu verbinden, indem das Kind ... beim Saubermachen ... an verschiedenen Stellen geküsst wird“ (S. 16). Auf Seite 27 wird es konkret: „Scheide und vor allem Klitoris“ erfahren „kaum Beachtung“ durch Benennung

und zärtliche Berührung (weder seitens des Vaters noch der Mutter) und erschweren es damit für das Mädchen, Stolz auf seine Geschlechtlichkeiten zu entwickeln. Und auf derselben Seite: „Kindliche Erkundungen der Genitalien Erwachsener können manchmal Erregungsgefühle bei den Erwachsenen auslösen“ und

Bientod durch Mobilfunkstrahlung nachgewiesen

awey. Das Bienensterben ist mittlerweile ein weltweites Phänomen. Jetzt glauben Wissenschaftler der Panjab-Universität in Indien die Hauptursache dafür gefunden zu haben. In einem 90-tägigen Experiment setzten sie Honigbienen zweimal täglich direkter Mobilfunkstrahlung aus. Die Folge: Es starben nicht nur viele Bienen, auch die Honigproduktion kam komplett zum Erliegen. Die Königin legte erheblich weniger Eier und die Arbeiterinnen wurden innerhalb und ausserhalb des Bienenstocks zunehmend orientierungslos. Höchste Zeit also zu handeln! Schon Albert Einstein sagte: „Wenn die Bienen aussterben, hat der Mensch nur noch 4 Jahre zu leben.“

Quelle:

www.noz.de/artikel/46643859/elektromog-ist-gift-fuer-bienen

Wird Holland zur Hochburg der Pädophilen?

gtk. Wer pädophile Neigungen hat, braucht sich bald nicht mehr zu verstecken, wenn es nach dem Willen der Partei „PNVD“ geht. Die tritt in Holland ungeniert dafür ein, dass die gesetzliche Altersgrenze für Sex auf 12 Jahre gesenkt wird und mittelfristig sogar ganz fallen soll. Darüber hinaus will sie auch den Besitz von Kinder- und Tierpornographie legalisieren. Den Antrag auf Verbot der „PNVD“ hat ein Gericht in Den Haag abgelehnt. Als Begründung wird das Recht auf freie Meinungsäusserung ins Feld geführt. Das ist ein Urteil, das alle Opfer pädophiler Verbrechen verstören muss und gefährliche Signalwirkung für alle Pädophilen in Europa und weltweit hat.

Quelle:

„Holland:Pädophilenpartei ist legal“, www.queer.de/detail.php?article_id=5230

Schwächung der Nationen durch Sexualisierung

bub. (CH) Was in Deutschland längst Realität ist, soll nun auch in der Schweiz ab 2014 mit dem „Lehrplan 21“ eingeführt werden: Obligatorische Sexualerziehung schon ab dem Kindergarten! Für die 4- bis 5-Jährigen würde das praktisch z. B. so aussehen: „Aktuell sind Doktorspiele, lustvolle Selbsterkennung, Rollenspiele (Familie – auch mit 2 Vätern/2 Müttern, Küssen, Geschlechtsverkehr ...); zudem erotisches Interesse an

den Eltern, Zeigelust und genitale Spiele, Erleben erster innigster Freundschaft und Liebesbeziehungen.“

Wie Fachpersonen zu solchen Lehrplaninhalten kommen können, erscheint völlig schleierhaft. Ob wohl *Lenins* Erkenntnis dahinter steckt: „Wenn wir eine Nation vernichten wollen, müssen wir zuerst ihre Moral vernichten. Interessiert die Jugend für Sex, und ihr bekommt sie ohne Schwierigkeiten in eure Gewalt?“

Durch eine frühzeitige Sexualisierung der Kinder werden die Völker also massiv geschwächt, sodass es bald keine Persönlichkeiten mit Rückgrat mehr, sondern nur noch eine formbare Masse für eine „Eine-Welt-Regierung“ geben wird. Es sei denn, Eltern, Lehrer und Lehrerinnen stehen mutig dagegen auf.

Quelle:

www.amorix.ch/index.php?id=5&lang=

Wer gesunde Nahrungsmittel will, gilt als geisteskrank

ma. Im Rahmen ihrer schier unaufhörlichen Versuche immer neue „geistige Störungen“ zu erfinden, hat die Psychiatrieindustrie jetzt ihre bisher absurdeste Erkrankung ans Licht der Welt gebracht: Die Störung, sich gesund ernähren zu wollen. Das ist beileibe kein Witz: Wenn man sich bemüht, nur gesunde Nahrungsmittel zu essen, ist man „geistig erkrankt“ und benötigt wahrscheinlich dringend medikamentöse Behandlung, vielleicht sogar mit starken Psychopharmaka. So berichtete die englische Tageszeitung „The Guardian“: „Die Fixierung auf gesunde Ernährung kann auf eine ernste psychologische Störung hin-

deuten. „Diese Störung“ werde als Orthorexia nervosa bezeichnet; dieser lateinische Begriff bedeutet im Wesentlichen „nervlich bedingtes Bemühen um richtiges Essen“.

Quelle:

Aus Originalartikel: Mike Adams www.info.kopp-verlag.de/medizin-und-gesundheit/gesund-leben/mike-adams/wer-gesunde-nahrungsmittel-will-gilt-als-geisteskrank.html

„Wer sich zum Wurm macht, soll nicht klagen, wenn er getreten wird.“

Immanuel Kant

Pornographie als Waffe

ai. Als die israelische Armee am 30. März 2002 Ramallah und die Westbank besetzte, überflutete sie anschliessend das palästinensische TV-Programm mit Sexfilmen.

Aus Sicht des israelischen Geheimdienstes war das die einzige Möglichkeit, die palästinensische Jugend davon abzulenken, sich dem bewaffneten Widerstand anzuschliessen.

Durch Sexualisierung einer Gesellschaft wird der Freiheitswille geschwächt und politisches Desinteresse erzeugt nach dem teuflischen Motto: „Gibt man den Leuten die Freiheit, ihre

Triebe auszuleben, verlangen sie nach keiner höheren Freiheit mehr.“

Ist nicht auch unser Land bereits überflutet mit Pornographie?! Wer genau steckt dahinter?

Quelle:

©2003 Zeiten Schrift www.zeitschrift.com/news/sexuellerevolution.htm

„Freiheit bedeutet Verantwortlichkeit; das ist der Grund, weshalb die meisten Menschen sich vor ihr fürchten.“

George Bernard Shaw

Menschen ohne Zukunft

gf. Für Childfree-Aktivistinnen sind Kinder „neue Konsumenten-Umweltverschmutzer“, die sie selbst keinesfalls in die Welt setzen wollen.

Im Mai trafen sich in Paris Akteure der Childfree-Bewegung, um sich in ein „groses Buch der Sterilität“ einzutragen und sich am „ersten Festtag der Nicht-Eltern“ selbst zu feiern. Im Vorjahr fand in Brüssel bereits die erste Auftaktveranstaltung dieser Art statt, die vor fast 40 Jahren in den Vereinigten Staaten von Amerika ihren Ursprung hatte.

Diese Ideologie erinnert doch auffallend an das menschenverachtende 1. und 10. „neue Gebot für eine neue Welt“, eingritzelt in Granit-Säulen im US-Staat Georgia:

1) Reduktion der menschlichen Bevölkerung auf dem Planeten Erde auf 500 Millionen, um ein Leben in Eintracht mit der Natur zu ermöglichen.

10) „Seid kein Krebsgeschwür für diese Erde! Lasst der Natur Raum!“

Quelle:

Aus einem Artikel von Friedrich-Thorsten Müller in: *Junge Freiheit*, Nr. 22/10 vom 28.05.2010 www.childfree.fr

„Unsichtbare Fronten“ von Viktor Farkas, Seite 250-251

Wer richtet die Justiz?

bu. Ex-Richter Frank Fahsel übt Kritik am deutschen Rechtssystem, indem er zahlreiche organisierte Rechtsbrüche und Rechtsbeugungen sowie kriminelle Handlungen im Justizwesen bestätigt. Er wurde daher als Kronzeuge von justizgeschädigten und justizkritischen Bürgern herangezogen. Justiz und Ministerium jedoch schwiegen sich zu den Anschuldigungen aus. Selbst auf Anfragen von Bürgern weigerten sie sich, öffentlich Stellung zu beziehen. Wer kann sie zur Rechenschaft ziehen?

Quelle:

Stuttgarter Zeitung v. 30.10.2008, Artikel von Andreas Müller. „Ex-Richter geht mit seiner Zukunft ins Gericht“.

Nano-Technologie – Giftzwerge mit Riesenschaden

hmm. Ultrawinzig Nano-Partikel, z.B. aus Titandioxid, finden immer mehr Anwendung in Hautcremes, Zahnpasta, Medikamenten, Verpackungen, Kleidung, Farben und anderem mehr. Aufgrund ihrer Winzigkeit durchdringen die Partikel alle natürlichen Barrieren und lagern sich im ganzen Körper ab. Wegen ihrer chemischen Reaktionsfreudigkeit erzeugen sie Entzündungen, Zerstörungen ganzer Zellgruppen bis hin zu heftigsten Autoimmunerkrankungen.

Warum tolerieren und fördern unsere Behörden die wachsende Nanopartikel-Industrie, obwohl ihnen Warnungen anerkannter Wissenschaftler vorliegen?

Quelle:

Naturcheck Herbst 2010, Seite 19ff. „Der geheime Siegeszug der Giftzwerge“

Gefälschtes Irisches Referendum?

em. Das lokale Wahlgesetz wurde bei der Abstimmung des irischen Volkes zum Lisabon-Vertrag im Oktober 2009 sträflich missachtet und die Wahlurnen 48 Stunden zu früh ausgeliefert. Ausserdem erfolgte diese Zustellung nicht wie sonst üblich an die Wahllokale, sondern an die Privathäuser der Wahlleiter. Drängt sich hier

Elter 1 und Elter 2 statt Vater und Mutter!

epfe. Unter Umgehung jeder öffentlichen Auseinandersetzung wird in vielen Institutionen von UNO und EU bis hinab zu den kommunalen Einrichtungen in Deutschland die Gender-Strategie zementiert. Das heisst, die Geschlechtsdifferenzierung von Mann und Frau sowie die Hete-

rosexualität als Norm soll aufgehoben werden und damit die Grundlage für eine gesunde Familie. Die Durchsetzung dieser politischen Geschlechtsumwandlung geschieht bewusst als Diktatur von oben nach unten, da sie dem gesunden Menschenverstand völlig entgegensteht.

Hier sind wir uns doch sicher einig: Wir lassen uns die Werte wie Vater und Mutter nicht durch Elter 1 und Elter 2 ersetzen!

Quelle:

www.faz.net/s/RubFC06D389E76479E9E76425072B196C3/Doc-E19A6FC7720554E81829007B25E33D7E4~ATpl~Ecommon~Scontent.html

„Big Pharma“ spielt „Big Brother“

jb. Für den Pharmariesen „Novartis“ hat die Zukunft schon begonnen. Er kündigte an, bereits bald damit zu beginnen, Medikamente mit Nano-Codes zu versehen. Nano-Codes bestehen aus Nanoteilchen und sind eine Art „molekularer Strichcode“, auf dem Daten gespeichert werden wie z. B. Herstellungsort, -zeitpunkt, Lieferwege und Haltbarkeitsdatum eines Medikaments. Diese „Nano-Datensätze“ können dann nach Einnahme des Medikaments ausgelesen werden. Der menschliche Körper als moderne medizinische Apparatur?! Ganz abgesehen von den nachgewiesenen Schäden, die Nanoteilchen vor allem im Gehirn auslösen können. Medizin heute – der ganz normale Wahnsinn.

Quelle:

http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/gen/mike-adams/Pharmakonzernebeginnen-damit-medikamente-mit-mikrochips-zu-versehen.html

Joe Liebermann – Spitzelinitiative im Internet

km/si. Der im US-Senat tätige Joe Liebermann plant massive Eingriffe in die Privatsphäre der Internetnutzer. Ein neues Gesetz soll es US-Geheimdiensten erlauben, praktisch jede Online-Kommunikation abzuhören – weltweit und egal, ob die Gespräche verschlüsselt sind oder nicht. Es ist eine Initiative, die einen tiefen Eingriff in die Privatsphäre von Internetnutzern darstellt – nicht nur in Amerika, sondern weltweit. Dies bestätigte ein Sprecher des FBI am Montag, 27.09.2010, der „New York Times“. Ange-

sichts dieser Bedrohung sollten die Aufklärungsbewegungen dringend Wege finden, um auch ohne Internet unzensurierte Informationen verbreiten zu können. Schon im kommenden Jahr soll ein entsprechender Gesetzentwurf in den Kongress eingebracht werden.

Welcher Quelle genau entspringt Liebermann? Konfuzius sagte: „Um zur Quelle zu gelangen, muss man gegen den Strom schwimmen.“

Quelle:

www.spiegel.de/netzwelt/netzpolitik/0,1518,druck-719843,00.html Politische Hintergrundinformationen, S. 228 vom 20.07.2010

„Man nennt mich allenthalben einen Meister der Ironie. Aber auf die Idee, ausgerechnet im Hafen von New York eine Freiheitsstatue aufzustellen, wäre nicht einmal ich gekommen.“

George Bernard Shaw

Mikrochips bei Tieren und Kindern

hk. Dr. Katherine Albrecht, eine amerikanische Verbraucherschutzanwältin, warnte auf einer Konferenz im Juni 2010 vor implantierten Mikrochips bei Haustieren: „Wir haben eine alarmierende Zahl von Krebserkrankungen ermittelt, die durch Mikrochips hervorgerufen wurden. Nach meiner Überzeugung ist dies nur die Spitze des Eisberges.“ Dr. Albrecht hat sich intensiv mit Nebenwirkungen von implantierten Chips auseinandergesetzt. Zudem wurde bekannt, dass eine kalifornische Schulbe-

hörde die Vorschulkinder mit einem RFID-Überwachungschip ausstatten will, um ihre Gewohnheiten zu beobachten: Nehmen sie ihre Mahlzeiten ein? Wie oft benutzen sie die Toilette? etc. Werden hier Kinder als Versuchskaninchen missbraucht mit dem Ziel, langfristig weite Teile der Menschheit zu kontrollieren?

Quellen:

http://derhonigmann sagt.wordpress.com/2010/09/11/kalifornien-vorschulkinder-werden-mit-rfid-chips-uberwacht/

http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/ethan-ahuff/mikrochips-bei-tieren-erzeugen-moeglicherweise-krebs.html

„Wir leben in einem gefährlichen Zeitalter. Der Mensch beherrscht die Natur, bevor er gelernt hat, sich selbst zu beherrschen.“

Albert Schweitzer

Wann scannen wir Gedanken?

pi. Bereits in den Zwanzigerjahren des vergangenen Jahrhunderts konnten Wissenschaftler die Aktivität der verschiedenen Hirnareale messen. 1999 dann berichtete ein Tübinger Forscher von der Kommunikation eines Patienten mit einem Computer. Inzwischen können selbst komplexe Gehirnzustände wie Müdigkeit oder negative Emotionen verlässlich entschlüsselt werden.

„Die Gedanken sind frei“ ist damit ein veralteter Wunschtraum, dafür steht nun einer „Gedankenpolizei“ nichts mehr im Wege.

Quelle:
Focus, Ausgabe 15/2010
vom 12. April 2010, Seite 76

Bürgerkrieg in Deutschland erwartet

aba. Wie aus der EU-Führung verlautet, stehen die Sozialsysteme in fast allen EU-Staaten vor dem finanziellen Kollaps. EU-Kommissionspräsident José Manuel Barroso wies auf die Gefahr von Bürgerkriegen in EU-Staaten hin, da man damit rechnen, dass die Bürger im Ernstfall ihre gewohnten sozialen Leistungen weiterhin einfordern würden. Auch Militärputsche und die Ablösung der Demokratie durch Diktaturen drohe in mehreren bankrotten EU-Staaten, wenn Rettungsschirme bereitgestellter Finanzmittel nicht ausreichen, was jedoch absehbar sei. Geheimdienste prognostizieren gar Kriege im Zusammenhang mit hohen Staatsschulden.

Therapeutische Gewaltverordnung?

fr/to. Nicht nur Videospiele, Gewaltfilme und Vernachlässigung durch die Eltern sind der Grund für die auffallende Verrohung unserer Jugendlichen. Immer mehr Berichte deuten auf einen weiteren Zusammenhang hin: Den sprunghaften Anstieg der Verabreichung von Psychopharmaka an Kinder und Jugendliche. Allein in Deutschland bekommen weit über 100.000 Kinder psychiatrische Stimulanzien verschrieben, weltweit sind es über 17 Millionen. In Amerika wurden auf Anraten der US-Regierung wegen der zunehmenden Gewaltbereitschaft sogar 50 Millionen (!) Kinder speziell auf

psychische Erkrankungen hin untersucht. Hier stellt sich jedoch die dringende Frage: Was ist Ursache, und was ist Wirkung? Die Nebenwirkungen der Psychopharmaka können Psychosen und viele andere geistige Störungen sein. Besonders bei längerer Einnahme wurde eine Zunahme extremer Aggressivität und steigender Selbstmordgefahr festgestellt. Viele der bisher bekannt gewordenen Amokläufer standen unter dem Einfluss solcher Drogen. Es soll deshalb eine verbindliche Anweisung für Journalisten geben, die Frage nach diesem Zusammenhang keinesfalls mehr öffentlich zu stellen.

Quelle:
www.zentrum-der-gesundheit.de/amoklauf-durch-psychopharmaka-ia.html
www.gesundheitlicheaufklaerung.de/kinder-auf-psychopharmaka-seelenmord-durch-die-psychiatrie

Das Geschäft mit der Angst

cg. Die grösste Einnahmequelle weltweit ist die Medizin. Wie viel Geld die Pharmaindustrie allein mit der Verbreitung von Angst verdient, lässt sich nur erahnen. Eine bekannt gewordene, ehemals geheime Studie vermittelt ein schauriges Beispiel: Einer Versuchsgruppe wurden heimlich Cholera-Bakterien im Trinkwasser verabreicht. Erstaunlicherweise starb kein einziger von ihnen. Dagegen starben in der zweiten Gruppe mehr als die Hälfte der Probanden, denen bloss vorgegäutertes Wasser getrunken. So wie es eine positive Dynamik durch Lebensmut gibt, gibt es auch eine negative durch Angst. Doch daraus ein Geschäft zu machen, anstatt zu helfen, ist verabscheuungswürdig. Wir müssen endlich das Machtssystem der Medizin ernsthaft und entschieden zur Verantwortung ziehen!

Quellen:
Ein medizinischer Insider packt aus - Pseudonym: Prof. Dr. Peter Yoda, Sensei Verlag
http://www.animal-spirit.at/aktuell/Insider_packt_aus.pdf

„Wenn ein Arzt hinter dem Sarg seines Patienten geht, so folgt manchmal tatsächlich die Ursache der Wirkung.“
Robert Koch

Während weltweit alle führenden Medien die apokalyptischen Ausführungen von Barroso zitierten, folgten in Deutschland alle führenden Medienchefs der Aufforderung der Bundesregierung, die wahre Lage zu beschönigen.

Quelle:
Dr. Udo Uffkotte:
<http://bertjensen.info/buergerkrieg-und-der-rueckkehr-der-diktatur-in-europa/>

„Die Freiheit der Presse im Westen, wobei die viel besser ist als anderswo, ist letztlich die Freiheit von 200 reichen Leuten, ihre Meinung zu veröffentlichen.“
Peter Scholl-Latour

Elegante Abschaffung der direkten Demokratie

bub. Die direkte Demokratie ist ein schwer erkämpftes und weltweit einmaliges Privileg der Schweiz, das immer mal wieder folgendes Szenario mit sich bringt: Die Regierung beschliesst ein Geschäft und das „gemeine Volk“ wirft den Beschluss der Regierung durch ein Referendum oder eine Volksabstimmung über den Haufen oder macht ihn wieder rückgängig. In den Augen selbstzentrierter, machtlüsterner Regierungen ist dies sehr ärgerlich und lästig,

für das Volk des Landes jedoch existentiell, da in dieser Weise die Regierung am ehesten für den Volkswillen da ist und nicht umgekehrt.

Ob wohl auch deshalb „ganz Europa“, samt vielen Schweizer Politikern, die Schweiz in die EU zwingen will? Das wäre eine elegante Art, die direkte Demokratie abzuschaffen ... nach dem Motto: „Regieren wäre ja so schön, wenn nur das Volk nicht wäre ...“

Quelle:
Schweizerzeit, 32. Jahrgang, Nr. 19, Sept. 2010

Schweinegrippe-Antigen kommt durch die Hintertür

uw. Obwohl man keine Prognose stellen kann, ob und in wie weit sich in Deutschland der ominöse H1N1 Schweinegrippe-Virus verbreiten wird und zudem viele Schweinegrippe-Geimpfte ernsthaft erkrankt sind, wird dieses Jahr dem normalen Grippeimpfstoff das Antigen des H1N1 Influenzavirus zugesetzt und einfach mitgespritzt. Die Empfehlung für diesen Impcocktail gilt vorzugsweise älteren Menschen, chronisch Kranken und Schwangeren. So wird die bisher sehr geringe Nachfrage nach der Schweinegrippe-Schutzimpfung umgangen und der Ladenhüter-Impfstoff durch die Hintertür unters Volk gebracht.

Quelle:
Rhein-Main Extra Tipp vom 26.09.2010
Seite 9

Drastische Folgen vermeintlicher Meinungsfreiheit in Europa

gf. Im Jahr 2007 wurde der anglikanische Bischof von Herford, Antony Priddis, zu einer Strafe von 60.000 € und zur Absolvierung eines „equal opportunities training“ verurteilt. In totalitären Staaten nennt man das „Umerziehungslager“. Der Grund: Er hatte einen homosexuellen Bewerber für eine Stelle in der Jugendseelsorge abgewiesen.

„Aus dem kleinsten Funken wird oft grösster Brand.“
Dt. Sprichwort

Bischof Priddis hatte dem Bewerber klar gemacht, dass niemand, der in einer sexuellen Beziehung ausserhalb der Ehe lebt, egal ob hetero- oder homosexuell, für diesen Posten in Frage kommt.

Daraufhin klagte der Bewerber vor dem Arbeitsgericht, weil er sich diskriminiert fühlte, und bekam Recht. Auch die Angestellten der Diözese mussten sich am „Umerziehungs-Training“ beteiligen.

Quelle:
„Europa ohne Christus?“ von Stefan Meetschen, Seite 32

Geheimwaffe Cyberkrieg

ff. Es klingt Respekt einflößend: Sieben Geheimnishüter sind im Besitz von sieben digitalen Schlüsseln, mit denen sie im Fall eines grossen Cyberangriffs das World Wide Web retten wollen.

Diese sieben Herrscher wurden im Rahmen der Gründung eines Online-Sicherheitssystems im Juli 2010 durch die Netzwerk-Organisation ICANN ausgewählt. ICANN versteht sich als eine Art Weltregierung des Internets.

Wenn man bedenkt, dass ein Medium, in dem sich Millionen und Abermillionen Menschen aus fast sämtlichen Nationen aufhalten, durch einige wenige Menschen, die sich nicht einmal zu erkennen geben, kontrolliert wird, muss das doch sehr nachdenklich stimmen.

Quelle:

Kölner Stadt-Anzeiger, ksta.de vom 01.08.2010

Die Waffen gegen das Volk

baf. Tränengas und Wasserwerfer könnten bald Schnee von gestern sein. Die Bundespolizei und das SEK in Berlin, Sachsen und Nordrhein-Westfalen sollen seit einem Jahr elektromagnetische Skalarwaffen im Testeinsatz haben. Diese so genannten „nicht-tödlichen Waffen“ können Aufstände unblutig niederschlagen: Der Advanced Tactical Laser (ATL) sowie das Actual Denial System (ADS) verursachen durch gebündelte elektromagnetische Wellen teilweise hochgradige Verbrennungen. Das Pulsed Energy Projectile (PEP) bildet zusätzlich eine Druckwelle, welche den Betroffenen zu Boden wirft.

Das Vorgehen gegen die Stuttgart 21 Demonstranten gibt verglichen damit nur einen Vorgesmack davon, mit welcher Härte man zukünftig „unblutig“ gegen ausserparlamentarische Oppositionen und Volksaufstände vorgehen könnte.

Quelle:

*www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=13679
www.heise.de/tp/r4/artikel/19/19691/1.html*

Deutschland: Grundschule lässt Eltern inhaftieren

gs. Salzkotten. Weil Eltern ihre Kinder in einer Grundschule im norddeutschen Salzkotten nicht an einem Theaterprojekt teilnehmen liessen, wurden in den vergangenen vier Jahren mehrere Familienväter und Mütter vom Staat für bis zu 40 Tagen inhaftiert. In dem Theaterprojekt wird von den Neun- und Zehnjährigen verlangt, nicht auf erwachsene Autoritäten zu hören. Zudem fordert es von ihnen eine selbstbe-

stimmte Sexualeinstellung, widerspricht den Strafgesetzen und Gerichtsentscheiden. Kritiker bemängeln u. a. die im Projekt vorkommenden Gewaltszenen, wie auch den Widerspruch des Projektinhaltes zur Missbrauchspvention der Polizei und zur Neutralitätspflicht der Schule. Zudem fördere es die Frühsexualisierung der Kinder und die Gefahr sexuellen Missbrauchs. Die Eltern, die ihre Kinder nicht an dem Projekt

teilnehmen lassen wollten, konnten oder wollten das ihnen auferlegte Bussgeld nicht bezahlen, worauf sie z. T. am Arbeitsort verhaftet wurden. Die Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen kommentierte, dass es keine Sonderrechte für einzelne Bevölkerungsteile aufgrund ihrer Weltanschauung gebe.

Quelle:

*Zeitschrift „Zukunft CH“
www.katholisches.info/?p=8097*

Heilpflanzen in der EU verboten?

bk. Wieder einmal ist es der Pharma-Industrie gelungen, unsere Politiker für ihre Zwecke zu gewinnen. So dürfen ab dem 1. April 2011 in der EU nur noch Naturprodukte mit Lizenz über einen 30-jährigen Wirkungsnachweis in den Handel oder Produkte, die nicht medizinisch eingesetzt werden. Das bedeutet, wer ohne Lizenz zum Beispiel getrocknete Pflaumen für die Verdauung zum Verkauf anbietet, macht sich strafbar.

Es liegt auf der Hand, dass hin-

ter dieser neuen Gesetzgebung die grossen Pharmakonzerne stecken. Ihnen ist es problemlos möglich, die teuren Lizenzen zu bezahlen. Ganz nebenbei schalten sie damit aber auch alle ihre lästigen Konkurrenten aus kleineren und mittleren Betrieben aus. Und unsere Politiker argumentieren natürlich ganz geschickt und willig mit dem scheinbaren Schutz für den Endverbraucher.

Gleiches Recht für alle. Es gilt nun, den segensreichen 30-jährigen Nachweis der Pharmas

über jedem einzelnen ihrer Produkte einzufordern – oder dieses neue Gesetz zu widerrufen. Eine Wirkungsstudie vom Volk für das Volk muss zur Pflicht erhoben werden. Doch wer packt es an?

Quelle:

http://alles-schallundrauch.blogspot.com/2010/09/heilpflanzen-werden-in-der-eu-verboten.html

„Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.“

Franz Kafka

Korruption an deutschen Gerichten?

pi. Christoph Frank, Vorsitzender des Deutschen Richterbundes, hat 2003 angedeutet, dass Regierungskriminalität in Deutschland schlecht aufzuklären sei: Wer weiss schon, dass Staatsanwälte nicht jeder Straftat nachgehen? Sie unterstehen einem Abteilungsleiter, der gegenüber dem Generalstaatsanwalt und damit direkt dem Justizministerium weisungsgebunden ist. Politiker können in Hinterzimmern darüber entscheiden, welche Fälle überhaupt vor Gericht landen. Wie Justizministerin Leutheusser-Schnarrenberger 2009 zugab, soll die Gefahr der Korruption durch die vergleichsweise schlechte Bezahlung der Richter sogar noch gestiegen sein.

Quelle:

www.hans-joachim-selenz.de/plaintext/kommentare/2010/regierungskriminalitaet-in-deutschland.html

Die nächste Pleitewelle an der Wallstreet?

bt. Nach der Hypothekenblase 2009 kommt nun der „Hypotheken-Betrug“ ans Licht, als mehrere Banken versuchten, gleichzeitig ein und dasselbe Haus zu versteigern. In rauen Mengen werden ein und dieselben Immobilien als Sicherheit mehrmals für verschiedene Hypothekenkredite bei verschiedenen Banken verwendet. Wie ist das möglich? Klarer Betrug!

Solange Zinsen gezahlt werden, fällt nichts auf. Ein gigantisches Betrugssystem kommt jetzt ans Licht. Die Ausfallquote wird auf 2 Billionen Dollar geschätzt.

Einige Investoren haben diese aufgebauchten Pakete aus Hypotheken und gesicherten Wertpapieren mit „Credit-Default-Swaps“

(CDS) abgesichert. Das bedeutet, sie verdienen mehr Geld, wenn die Hausbesitzer zahlungsunfähig werden, als wenn sie brav ihre Kredite abstottern. An schlechten Kreditnehmern kann man also umso mehr Geld verdienen. Und wer zahlt mal wieder die Zeche?!

Quelle:

http://alles-schallundrauch.blogspot.com/2010/10/die-nachste-pleitewelle-rollt-auch-wall.html

„Die Geschichte braucht mehr Menschen, die etwas tun, als Menschen, die vorschlagen, was getan werden könnte.“

Karel Capek

Aspartam – biochemischer Kampfstoff als Süßungsmittel

ham. Der künstliche Süßstoff Aspartam (E951) ist etwa 200 Mal intensiver als Zucker. Dieser teils gentechnisch hergestellte Chemie-Cocktail zerfällt im menschlichen Körper in hochgradige Nervengifte mit Langzeitwirkung. Bis Mitte der 70-er Jahre stand Aspartam auf einer CIA-Liste als potentiell Mittel zur che-

mischen Kriegsführung. Derzeit befindet sich Aspartam weltweit in ca. 9.000 Produkten, v. a. in Soft- und Light-Getränken, in Kaugummi, Fertiggerichten, Süßspeisen, Diabetiker-Produkten, und Pharmazeutika. Nach Zulassung von Aspartam auf dem amerikanischen Markt stieg die Erkrankung an Hirn-

tumor um 600% an. Neben einer Vielzahl von Hirn- und Nervenschäden führt Aspartam bereits bei 30-Jährigen zu einer epidemieartigen Zunahme von Alzheimer. „Eine der gefährlichsten Substanzen, die jemals als Nahrungsmittel auf die Menschheit losgelassen worden ist.“

Quelle:
www.nirakara.de/Aspartam.htm

Bundesverfassungsgericht nimmt Klagen gegen Euro-Rettungsschirme an!

Org. Das Bundesverfassungsgericht hat unsere Klagen gegen die steuerfinanzierten Euro-Rettungsschirme als klare Verstöße gegen die EU-Verträge und unser Grundgesetz angenommen und diesmal nicht zurückgewiesen wie vor 12 Jahren unsere Klage gegen die Einführung des Euro. Das Gericht hat die Klage den Beteiligten (Bundesregierung, Bundestag und Bundesrat) zur Stellungnahme vorgelegt. Die Anhörung wird vieles klären ... Die EU missbraucht die

von ihr selbst angezettelte Euro-Krise schamlos, um ihre Machtposition zu erweitern und immer mehr demokratische Rechte der Völker an sich zu ziehen. Aus Europa soll ein zentral regierter Bundesstaat werden – weder demokratisch noch marktwirtschaftlich verfasst – und wir Deutschen „dürfen“ für ihn zahlen.

Originalartikel: Prof. Wilhelm Hankel

Quelle:
www.dr-hankel.de/danksagung-an-die-spender-und-stand-der-klage/

Grüne Gentechnik - eine Killer-Technik?!

hmm. Ein durch „grüne“ Gentechnik hergestellter und angepriesener Futter-Mais erzeugt durch die künstlich eingebaute Erbinformation eines Bazillus ein Gift gegen den berüchtigten Maiszünsler-Schädling. Dieses Gift tötet aber nicht nur Mais-Schädlinge, sondern auch Milchkuhe, an die er verfüttert wird, und damit gleichzeitig ganze landwirtschaftliche Betriebe. Das Saatgutunternehmen Syngenta und die Behörden bestreiten das jedoch vehement. Wie lange können die Vertuschungen, Bestechungen und Drohungen seitens der Gen-Industrie-Giganten die Information und den Schutz der systematisch bedrohten Bevölkerung noch verhindern?

Quelle:
Trostberger Tageblatt vom
20.01.2010

Wen schützen, wem nützen deutsche Gesetze?

viem. Als im April 2009 die genveränderte Maispflanze MON810 verboten wurde, folgten Boykottaufrufe gegen den amerikanischen Hersteller Monsanto. Wieso aber wurde unbemerkt von der protestierenden Öffentlichkeit die Ausbringung der genmanipulierten Kartoffel Amflora erlaubt? Das Rätsel löst sich, wenn man weiss, dass Amflora von der deutschen BASF stammt, die für die Gentechnik-Forschung Milliarden von Steuergeldern erhält. Durch die zusätzlich verabschiedeten Gesetze zum Schutz vor Schadensersatzklagen werden wieder einmal nicht die Verbraucher geschützt, sondern die deutschen Gentechnik-Unternehmen.

Quelle:
www.projektwerkstatt.de/gen/filz/brosch.pdf

Totgeschwiegene Euro-Konferenz

bl. Mehr als 700 Teilnehmer zählte die Konferenz „Der Euro vor dem Zusammenbruch“ am 25.9.2010 in Berlin. In den deutschen Medien wurde dies jedoch komplett ignoriert, was einem medialen Skandal gleichkommt. Um so erstaunlicher, dass der weltweit empfangsbereite russische Sender „Russia Today“ vor Ort war und live berichtete.

Teilnehmer der Konferenz waren u. a. Prof. Wilhelm Hankel, Prof. Karl-Albrecht Schachtschneider, Nigel Farage, Prof. Max Otte, Edgar Most, Andreas Clauss und viele weitere prominente Gastredner.

Es wurde unter anderem gesagt, dass die „Bankster und Spekulanten“ die grösste Wirtschaftskrise seit dem Zweiten Weltkrieg herbeigeführt haben. „Wirtschaftsdemokratie statt Finanzdiktatur“ lautet deshalb die Forderung. Auch für die Einleitung verfassungsrechtlicher Schritte zur Verhinderung der „Euro-Rettungspakete“ wurde geworben, sowie dazu aufgerufen, an Protest-Demonstrationen und Streiks gegen die unsoziale Politik teilzunehmen.

Bleibt zu hoffen, dass viele Menschen im Land diese Botschaft vernehmen, aufwachen und mitstreiten.

Quelle:
www.mmnews.de/index.php/wirtschaft/6514-euro-konferenz-zensiert

Schweizer

Agrarpolitik à la EU

ssr. In der EU-Zone ist die Fütterung von Tieren, insbesondere Schweinen, mit Küchen- und Speiseresten seit dem 1.11.2006 endgültig verboten. Da sich die Schweiz im Rahmen der bilateralen Verträge dazu verpflichtet, die EU-Massnahmen zu übernehmen, muss nun auch hier die sinnvolle Verwertung von jährlich etwa 200.000 Tonnen Speiseresten zu Schweinefutter (Futtersuppe) eingestellt werden. Ansonsten wäre unser Fleischexport in die EU-Zone untersagt. Aufgrund dieses Verbots mussten die meisten Schweizer Futtersuppenhersteller ihren Betrieb schliessen.

Was fressen die Schweine nun? Die Antwort kommt ebenso wie das Verbot aus dem Ausland. Sojafuttermittel soll es sein. Das heisst, unsere Schweine fressen anstelle der Suppe aus inländischen Speiseresten teures, gentechnisch manipuliertes Sojafutter, für dessen Anbau nicht selten Regenwald abgeholzt wird. Der Bauer wird so in eine Abhängigkeit vom Futtermittelimport und dem Treiben des Weltmarktes gebracht, dessen Risiken und Tendenzen schwer abzuschätzen und zu durchschauen sind. Solche Anpassungen sind nicht einfach zufällig! Können wir den globalen Zusammenhang von den vielen, scheinbar kleinen Veränderungen schon sehen?

Quelle:
www.thurgauerzeitung.ch/thurgau/kanton/Die-Schweinesuppe-ist-ausgekocht-/story/24495893

„Man darf allmählich davon ausgehen, dass das, was die Medien am meisten verteufeln, in den meisten Fällen vom Allerfeinsten – was sie hochjubeln, vom aller Untersten ist.“

Ivo Sasek

Ein Netz von HAARP-Anlagen über der ganzen Erde?

pj. Neben den Antennen-Anlagen in Alaska gibt es weltweit weitere dieser Überhorizont-Radare, welche die Ionosphäre (äusserste Hülle der Erdatmosphäre) durch Strahlung gezielt beeinflussen. So wird in Indien, Peru, England, Russland, Indonesien usw. angeblich intensiv an der Erforschung der Atmosphäre gearbeitet, ohne dass Ergebnisse bekannt werden. Wenn man bedenkt, dass besagte Strahlung sich über die ganze Welt ausdehnt, ahnt man sicher, wie sehr dieses Anlagennetz auch weltweit Veränderung bewirken kann.

Was wir brauchen, ist ein Netz von Menschen, das diese verborgenen Machenschaften aufdeckt!

Quelle: www.die-friedenskrieger.de/psychoterror.html#haarp_spitze_des_eisbergs

Effiziente Stimmvereinigung

Wer kennt dies nicht? Wie gerne würde man sich investieren im Kampf gegen die Ungerechtigkeiten, die sich in so vielen Bereichen unseres Lebens ereignen – aber die Zeit! Wer hat schon Zeit, sich in allem, das existentiell wichtig wäre, zu investieren. – Bist Du auch überfordert mit der Recherche, wo welche Aktionen laufen, die Du unterstützen könntest? Dafür gibt es jetzt ein Stimmvereinigungsnetzwerk.

Wenn Du Dich anmeldest unter www.stimmvereinigung.org, wirst Du per Mail laufend informiert über Petitionen, Initiativen oder sonstige Unterschriftensammlungen zu Themen, die uns alle als Menschheit betreffen.

– Denn für eine kleine Unterschrift hat man immer Zeit!

Die Verwaltung Deiner Anmeldung kannst Du selber handhaben. Damit Du z. B. nicht überflutet wirst von Mails, die Dich nicht interessieren, kannst Du selber auswählen, welche Infos Du erhalten bzw. welche Aktionen Du unterstützen möchtest. Du kannst jederzeit Deine Auswahl der Themen ändern, Deine E-Mail-Adresse anpassen oder Dich auf Knopfdruck wieder abmelden, wenn Du kein Interesse mehr hast. Die Themen werden laufend ergänzt.

www.stimmvereinigung.org – das aktuelle Medium für effiziente Unterschriftensammlungen.



Traumjob in der EU?

bub. Die EU, ein Land, in dem Milch und Honig fliesst? So jedenfalls könnte man es sehen, schaut man auf das Verhältnis von Aufwand und Ertrag. Für durchschnittlich 16 Arbeitstage pro Monat verdient ein EU-Abgeordneter je nach Rang zwischen 7.000 und 15.000 Euro plus Reisespesen, Sitzungsgeld und Tagegeld. Allein das Tagegeld beträgt 251,- Euro pro Werktag in Brüssel und summiert sich auf 4016,- Euro im Monat.

Die Mitglieder des EU-Parlaments dürfen ihre Mitarbeiter selbst auswählen. Für damit ver-

bundene Kosten stehen jedem nochmals 19.364,- Euro/Mt. zur Verfügung, die aber nicht an sie selbst ausgezahlt werden. Trotzdem sollen hier viele Familienmitglieder mit eingeschleust worden und teilweise Scheinverträge abgeschlossen worden sein.

Jedem Abgeordneten ist obendrein ein Nebenverdienst erlaubt, was über die Auslastung eines EU-Abgeordneten selbstredend Auskunft gibt.

Wer diesen anstrengenden Job ein paar Jahre gemacht hat, darf sich dann frühzeitig einer satten Pension erfreuen, die im Durch-

schnitt mittlerweile über der 6.000 Euro-Marke liegt. Immer mehr Abgeordnete gehen in Frühpension, 2008 waren es 988 Beamte unter 60 Jahren, 143 gar unter 55 Jahren.

Summa summarum eine gewaltige Versuchung, nicht nur zur Vetternwirtschaft, sondern darüber hinaus auch noch für Schweizer Politiker, um die Schweiz aus eigensüchtigen Motiven in die überschuldete EU zu schleusen. Weitere Nachteile der EU siehe diese AZZ-Ausgabe.

Quelle:

www.hpmartin.net/print/397
www.gavagai.de/eu/HHDEU07.htm

Verseuchtes Trinkwasser

kf/uf. Der Professor für Bioethik an der Oxford-Universität, Julian Savulescu, fordert in seiner Veröffentlichung Zwangsmedikation der gesamten Bevölkerung mit Fluorid im Trinkwasser.

Die US-amerikanische Gesundheitsbehörde CDC zählt diese Massnahme zu den 10 wichtigsten Meilensteinen für die öffentliche Gesundheit im 20. Jahrhundert.

Mit Fluorid hat die CIA vor Jahren als Psychodroge experimentiert, um Leute ruhig zu stellen und passiv zu machen.

Fluorid ist hochgiftig für den Körper, besonders fürs Gehirn. Auch neurologische Schäden, Schilddrüsenprobleme, Knochenkrebs und sogar Erblinden wird mit Fluorid in Verbindung gebracht. Es befindet sich übrigens in fast jeder Zahnpasta. Die These der US-amerika-

nischen Gesundheitsbehörde, Fluoridierung von Trinkwasser sei eine Errungenschaft, kann deshalb nur als zynisch und kriminell gewertet werden.

Auch für den europäischen Raum ist diese Zwangsmedikation geplant.

Quelle:

<http://bertjensen.info/fluorid-das-gift-aus-dem-supermarkt/>
<http://bertjensen.info/oxford-professor-fordert-zwangsmedikation-der-gesamten-bevoelkerung-durch-trinkwasser/>

Vermutung ... Gerücht ... Lüge ... oder einfach nur eine Statistik?

mr. Die Statistik über den Erfolg von Krebsbehandlungen wird anhand von diversen Definitionen und Kriterien ermittelt. Da wird erst einmal der Begriff Heilung – also krebsfrei sein – umdefiniert in „lebt 5 Jahre nach der Diagnose immer noch“. Das bedeutet, der Patient kann während der gesamten 5 Jahre weiterhin an Krebs erkrankt sein. Verstirbt er schliesslich nach den 5 Jahren, geht er trotzdem als „geheilt“ in die Statistik ein. Nicht lebensbedrohliche, leicht zu heilende Krebserkrankungen erscheinen als nächste in der Statistik, während Patienten, die zu früh versterben, statistisch gar nicht erfasst werden.

Diese Manipulation dient einzig dem Zweck um zu vertuschen, wie viele Krebspatienten an den Folgen von Chemotherapie und Bestrahlung sterben.

Krebsstatistiken:

www.zentrum-der-gesundheit.de/krebs-statistiken-ia.html

Terror-Drohungen in der Schweiz

si. Ein neuer terroristischer Trend nimmt Einzug in der Schweiz. Ausgerechnet gegen die SVP, der wohl bodenständigsten und bürgernähesten Partei, wurden für eine Delegiertenversammlung vom 4. Dez. 2010 wegen anonymen Terrordrohungen die Versammlungslokale an der Uni Lausanne entzogen. Zwei Dinge werden dadurch klar:

1.) Der vorsätzliche Terrorismus geht nicht von der SVP aus, denn ihr verblieb somit ja nur noch die Option, sich behelfsmässig mit 1000 Leuten auf offener Wiese zu versammeln.
2.) Die Uni Lausanne stellte sich feige hinter die Terroristen, anstatt in vereinter Kraft mit Polizeieinheiten diese aufrichtigen Bürger zu schützen. Jeder Hallenvermieter, der es der Uni gleich tut, macht sich mitschuldig! Jedes sich Fügen unter Terroristen macht dieselben gross. Wer sind sie? Gewiss doch diejenigen, die die SVP zuvor schon verbal verfolgt haben.

Quelle:

St. Galler Tagblatt, S. 7, 19. Nov. 2010

Im Leben gibt es etwas Schlimmeres als keinen Erfolg zu haben: Das ist, nichts unternommen zu haben.

Franklin D. Roosevelt

Aus Lügen, die wir glauben, werden Wahrheiten, mit denen wir leben.

Oliver Hassencamp

Genozid in West-Papua

ag. In West-Papua findet seit Jahren ein Genozid an den Ureinwohnern des Landes statt. Die indonesischen Besatzer haben die Unabhängigkeitswahl von 1969 mit brutalen Mitteln manipuliert und aus dem „Act of Free Choice“ wurde ein „Act of No Choice“. Die indonesische Militärregierung ist nur an den Bodenschätzen und Rohstoffen des Landes interessiert, nicht aber an deren Einwohnern.

Im Süden der Insel wird in riesigen Mengen Gold und Kupfer von der amerikanischen Firma „Freeport“ abgebaut, die Rodungen und Umweltverwüstungen sind immens.

Die Ureinwohner werden aus ihren Häusern und Dörfern vertrieben, verfolgt, gefoltert und zu Massen vernichtet. Jede Unabhängigkeitsbewegung wird brutal niedergeschlagen. Wer nur schon mit der Nationalflagge erwischt wird, dem drohen bis zu 25 Jahren Gefängnis. Warum erfährt die Welt nichts von solch einer Tragödie?

Quelle:

Buch „Ruf des Dschungels“ von Sabine Kuegler, Seiten 105-115

Geschlechtsspezifisches Verhalten nur anerzogen?

mika. David Reimer, als Junge geboren, verlor mit acht Monaten durch eine missglückte Operation seinen Penis. Von da an wurde er auf Anraten des US-Sexualwissenschaftlers John Money als Mädchen aufgezogen. Damit sollte bewiesen werden, dass geschlechtsspezifisches Verhalten nur eine Frage der Erziehung und Sozialisierung sei.

Mit 22 Monaten wurden David die Hoden entfernt, weibliche Hormone verabreicht und ein weiblicher Name gegeben.

Doch er verhielt sich weiterhin wie ein Junge. Als er mit 14 Jahren die Wahrheit über sich erfuhr, liess er sich wieder umoperieren, heiratete später und wurde mehrfach Vater. Doch er konnte die Schatten des Missbrauchs aus seiner Jugend nicht überwinden und beging mit 38 Jahren Selbstmord. Trotzdem wird die Mär von der geschlechtlichen Beliebigkeit auch in der EU hartnäckig weiterverbreitet.

Quelle:

Süddeutsche Zeitung vom 18.5.2004

Chemtrails, die tödlichen Kondensstreifen

hmm. Wer kennt sie nicht, diese scheinbaren Kondensstreifen, die sich nicht sofort auflösen, sondern lange stehen bleiben und dann eine milchige Eintrübung bringen? Nun wurde bekannt, dass dieses Versprühen von Chemikalien, genannt Chemtrails, die Schadstoffbelastung im Niederschlag sprunghaft ansteigen lässt. In einem Test wurde nachgewiesen, dass der Schnee auf Mt. Shasta, einem Berg in den USA, durch Chemtrails 1200 Mal höher mit Aluminium belastet ist, als es die Wasserstandards zulassen.

Ausserdem fällt in ganzen Landstrichen auch die Tierwelt diesem Gift durch teilweise Aus-

rottung zum Opfer. Sollte es für uns Menschen keine schädlichen Folgen haben?

Dennoch wird die Existenz von Chemtrails weiterhin von den Behörden beharrlich geleugnet, ohne dass der freie Bürger hier ein Wörtchen mitreden darf.

Quelle:

<http://bertjensen.info/was-in-allerwelt-verpruehen-die/>

• **Schlusspunkt** •
„Geduld ist eine gute Eigenschaft, aber nicht, wenn es um die Beseitigung von Missständen geht.“
Margaret Thatcher

Dies ist ein **AZZ-Hand-Express** (und so funktioniert er:)

1. Selber lesen.
2. AZZ mind. 2-10x kopieren. und nur aufrichtigen Interessenten in die Hand drücken.
3. Verteilen, auf welchem Weg auch immer. (Vorlage selber in beliebigen Mengen nachdrucken.)
4. Ziel: Möglichst Verteilwege aufbauen, die völlig post- und internetunabhängig sind. („Zensur total“ kommt!)
5. Fordere denjenigen, der dich beliefert hat, dazu auf, dich verbindlich auch weiterhin zu beliefern (Verteiler-Netzwerk bilden).
6. Beliefere auch du verbindlich deine wirklichen Interessenten.
7. Dir wichtige Themen direkt auf den Punkt bringen, mit Quellenangaben versehen und an die AZZ-Redaktion senden.

8. Stete Vermehrung „deiner AZZ-Auflage“ anstreben. (Möglichst neue Unkundige!)
! Das Verteilernetz so aufbauen, dass es 100% internet- und postunabhängig funktioniert !

AZZ-Hand-Express

Der ultimative Informationsweg der Zukunft: von Hand zu Hand!

Sein Erfolg hängt 100% von der Zuverlässigkeit, der Produktion und dem Verteileifer seiner eigenen Leserschaft ab. Wer das AZZ Netzwerk nicht verbindlich mitaufbaut, soll einfach nicht jammern, wenn das Übel weiter heranwächst und siegt.

Impressum: 5. Ausgabe – November 2010

Die AZZ ist ein Organ der internationalen Anti-Genozidbewegung (AGB) sowie der AZK (Anti-Zensur-Koalition). Ihre Artikel erhält sie von Beobachtern aus aller Welt.

Sie erscheint in unregelmässigen Abständen kostenlos. Es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten. Senden Sie uns wichtige, kurzgefasste Informationen mit korrekter Quellenangabe.

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber bzw. jeder Zeuge oder Verfasser hinter den jeweiligen Quellenangaben ist nur für sich selbst verantwortlich.

Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, E-Mail: kontakt@anti-zensur.info

Abonnentenservice:
www.agb-antigenozidbewegung.de
oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein
Bitte Adressänderungen baldmöglichst melden.

Überreicht durch:

Anti-Zensur-Zeitung

Eine „Leserbrief-Zeitung“ mit Themen, über die die Menschen mehr wissen möchten

AZZ – Gratisausgabe
2. Sonderausgabe

Mobilfunk

www.anti-zensur.info
April 2010

Die AZZ ist eine neutrale, dem Pressekodex verpflichtete freie Presse, die sich einzig vom Recht der Öffentlichkeit leiten lässt, die Wahrheit durch unzensurierte Berichterstattung zu finden. Die Inhalte können daher politisch vielseitig erscheinen. Die Redaktion selber bekennt sich betont zur politischen Neutralität. Es geht ihr einzig um Information und um die Anzeige allenfalls verkannter Menschenrechtsverletzungen. Jeder Urheber haftet nur für seine eigenen Artikel. Mit bestem Dank für diese und auch alle künftigen Zusendungen.

– Die Völker haben ein Recht auf Stimmen und Gegenstimmen –

Intro

Drückt einer des Nachts auf die Hupe, muss er sogleich mit einer Anzeige wegen Nachtruhestörung rechnen. Tut er es wiederholt, kommt Strafklage wegen Hausfriedensbruch dazu. Würde man solches gar regelmässig und mutwillig tun, wäre einem der Knast sicher. Doch wenn Mobilfunkbetreiber Nacht für Nacht Millionen von Menschen beharrlich durch Funkstrahlbelastung den kostbaren Schlaf rauben, bleiben sie ungestraft. Ginge irgendein Verrückter mit einer Strahlungspistole umher und würde damit ein paar Menschen schädigen, gilt er weltweit als gefährlicher Amokläufer. Doch die Mobilfunkbetreiber, die, wie nachfolgende Artikel belegen, ganze Völkerschaften ernsthaft gesundheitlich schädigen und für den Krebsstod ungezählter Massen verantwortlich sind, bleiben auf mysteriöse Weise verschont.

Auch diese Sonderausgabe der AZZ ruft die Staatsanwaltschaften in ihre Pflicht. Da geht es um nicht-verjährende Straftaten an ganzen Nationen! Wer schweigt, macht sich mitschuldig!

Die Redaktion

**„Wir alle leben
in einer stark
elektromagnetisch
verseuchten Umwelt“**

(Gaston Theis vom Lufthygieneamt
Basel, 20.04.2002)

SWISSCOM AG: Schädigung durch Mobilfunkstrahlung klar nachgewiesen!

jr. Seit Einführung der Mobilfunktechnologie bestreitet die Mobilfunkindustrie vehement den schädigenden Einfluss elektromagnetischer Felder auf den menschlichen Organismus. Umso erstaunlicher ist es, dass nun ausgerechnet die SWISSCOM AG (Schweiz) selbst die schädigenden Effekte der elektromagnetischen Wellen in der eigenen Patentanmeldung zur „Reduzierung von Elektromog in drahtlosen lokalen Netzwerken (WLAN)“ genau be-

schreibt. In dem bereits 2003 angemeldeten Weltpatent (WO/2004/075583) gibt SWISSCOM unter Verweis auf eine Studie des „Department of Human Genetics and Molecular Medicine“ in Tel-Aviv University (Israel) zu, dass die Schädigung der Erbsubstanz menschlicher Blutzellen bei Bestrahlung mit elektromagnetischen Feldern klar nachgewiesen ist! Sie bestätigt ausserdem, dass es Hinweise auf ein erhöhtes Krebsrisiko gebe. Vor diesem

Hintergrund widerspiegeln verharmlosende Aussagen über gesundheitliche Schädigungen durch Mobilfunk ein mutwilliges Ignorieren der Tatsachen.

Quelle:

Mitgliederzeitschrift der
Bürgerwelle e.V., Ausgabe 1/2009.
Studie „Exposure of human peripheral
blood lymphocytes to electromagnetic
fields associated with cellular phones
leads to chromosomal instability“
des Department of Human Genetics
and Molecular Medicine in Tel-Aviv

**„Früher haben wir mit diesen Mikrowellen Geburtenkontrolle gemacht.
Heute telefonieren wir damit. Sehr schön!“**

Kommentar von Prof. Dr. Huai Chiang, führende Elektromog-Experten Chinas und Beraterin der WHO,
auf der Mobilfunk-Konferenz in Salzburg (7.-8. Juni 2000)

Die behördliche Entsorgung der Realität

gv. Schon seit über zehn Jahren wenden sich engagierte und besorgte Bürgerinnen und Bürger an die zuständigen Behörden mit der eindringlichen Aufforderung, gegen die dauerhafte Mikrowellenbestrahlung der Bevölkerung aktiv zu werden - erfolglos. Selbst gesammelte ärztliche Untersuchungen mit alarmierenden Ergebnissen, die an das bayerische Gesundheitsamt übergeben wurden, werden eiskalt ignoriert. Nun wurde durch die Aussage eines Vertreters der Gesundheitsbehörde aufgedeckt, dass den Behörden ein Handeln bei Problemen im Zusammen-

hang mit Mobilfunksendern von der Bayerischen Staatsregierung per behördeninternem Schreiben untersagt wurde. Auch Prof. Dr. med. Adlkofer kommt zu dem Schluss: „Der Wahrheit am nächsten dürfte die Annahme kommen, dass (selbst) dem Bundesamt für Strahlenschutz auf Weisung von oben die Hände gebunden sind.“ Der Staat erklärt einfach ein Erkrankten aufgrund elektromagnetischer Strahlung unterhalb der gesetzlichen festgelegten Grenzwerte für ausgeschlossen und degradiert die Betroffenen „korrekt“ zu Unpersonen. „Es gibt keine Kran-

ken durch Elektromog“ lautet der (lapidare) amtliche Richterspruch. So wird die Realität behördlich entsorgt!

Quellen:

Broschüren
„Die Fälscher“ und
„Von subtiler Fälschung zur
Wissenschaftskriminalität“
(Verein zum Schutz der
Bevölkerung vor Elektromog)

**„In 20 Jahren
sind wir
ein Volk von
Demenz-Kranken.“**

Hirnforscherin Dr. Brigitte Lange
zum Thema Handywellen
(Januar 2001)

Impressum: Sonderausgabe - April 2010

Die AZZ ist ein Organ der internationalen Anti-Genozid-Bewegung (AGB) sowie der AZK (Anti-Zensur-Koalition). Ihre Artikel erhält sie von Beobachtern aus aller Welt. Sie erscheint in unregelmässigen Abständen kostenlos. Es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten. Senden Sie uns wichtige, kurzgefasste Informationen mit korrekter Quellenangabe.

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber bzw. jeder Zeuge oder Verfasser hinter den jeweiligen Quellenangaben ist nur für sich selbst verantwortlich.

Redaktion: Ivo Sasek. Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, E-Mail: kontakt@anti-zensur.info

Die AZZ kann abonniert werden unter: www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

Abonnenten: Bitte Adressänderungen baldmöglichst melden.

Überreicht durch:

Der Einsturz des „Grenzwert-Lügen-Gebäudes“

klw. Ende des vorigen Jahrhunderts wurden von einem *privaten* (!) Verein (ICNIRP), der von mobilfunkfreundlichen Personen besetzt ist, Grenzwerte für die Strahlenbelastung durch Mobilfunk festgelegt. Die WHO und auch die deutsche Regierung haben diese Werte (10.000.000 $\mu\text{W}/\text{m}^2$) als Gesetz übernommen. Der gültige Grenzwert orientiert sich an der Strahlenstärke, die innerhalb von 30 Minuten einen (toten!) Erwachsenen um 1°C erwärmt. Er schützt daher nur vor einer Wärmegefahr. Die Existenz einer Gefahr durch biologische Wirkungen elektromagnetischer Strahlung wird vollständig geleugnet und energisch bestritten! Dr. med. Joachim Mutter schreibt hierzu: „Das wäre so, wie wenn man die gesundheitliche Wirkung des Rau-

chens nur an der Erwärmung der Lunge durch den Zigarettenrauch während 30 Minuten Zigarettenrauchen festmacht.“ Würde jemand die Höhe radioaktiver Strahlung mit dem Thermometer statt mit dem Geigerzähler messen und aufgrund dieser thermischen Messung die Radioaktivität als ungefährlich einstufen, würde man ihn für verrückt erklären. Beim Schutz vor Mobilfunkstrahlung werden uns jedoch gerade solche Methoden als Wissenschaft verkauft! Daher schützt der Grenzwert niemanden - er ist eine arglistige Täuschung der Bevölkerung! Zahlreiche Studien unabhängiger Wissenschaftler und Tausende von elektrosensiblen Menschen bestätigen die biologische Gefahr dieser Strahlung. Welches ordentliche Gericht könnte die Anhörung

all dieser Zeugen verweigern? Keine Versicherungsgesellschaft ist bereit, die Mobilfunkkonzerne zu versichern, denn der Einsturz des „Grenzwert-Lügen-Gebäudes“ ist unausweichlich!

Quelle:

Dr. med. Joachim Mutter:
„Ist Mobilfunk unschädlich?“
Eine Stellungnahme“
Verein zum Schutz
vor Elektrosmog:
Broschüre „Die Fälscher“

**„Die aufgeregte
Diskussion in der
Bevölkerung über
die Kernenergie
dürfte in Relation zu
dem, was uns die
Mobilfunknetze
noch bescheren
werden, nur ein
laues Lüftchen
sein.“**

Bundespostminister
Wolfgang Boetsch (1994)

**„Ich will die D-Netz-Sender wieder loswerden.
Meine Gesundheit wird geschädigt.“**

Peter Hintze, CDU-Generalsekretär a.D., zu der Mobilfunkanlage
über seinem Büro auf dem Dach des Konrad-Adenauer-Hauses in Bonn (1994)

Handy dient als Nabelschnur

cg. „Echte Handy-Fans haben es vielleicht schon geahnt: Mobilfunktelefone sind eine Art Mutterersatz. Die Begründung liefert die französische Psychoanalytikerin Delphine Miermont: Handys geben ihrer Ansicht nach dem Benutzer das Gefühl, ständig an der Nabel-

schnur zu hängen. Die Urangeist des Menschen, allein gelassen zu werden, werde durch die ständige Erreichbarkeit des Partners oder anderer Bezugspersonen aufgehoben. Das Problem: Normalerweise lernt der Mensch während des Erwachsenwerdens, mit der Angst umzu-

gehen. Durch die ‚Handy-Nabelschnur‘ bleibe die Selbständigkeit des Menschen unterentwickelt.“ Kann es sein, dass diese Unmündigkeit sogar gewollt ist?

Quelle:

Delphine Miermont,
[http://m.chip.de/news/
Psychologische-Einblicke-Handy-dient-
als-Nabelschnur_34514099.html](http://m.chip.de/news/Psychologische-Einblicke-Handy-dient-als-Nabelschnur_34514099.html)
12. Dezember 2001

**„Keine
Normungsbehörde hat
Grenzwerte mit dem
Ziel erlassen, vor
langfristigen
gesundheitlichen
Auswirkungen, wie
einem möglichen
Krebsrisiko, zu
schützen.“**

WHO zum Thema Elektrosmog-
Verordnung (Oktober 1999)

Bringt Telefonieren mit Handy das Gehirn zum Kochen?

am. „Offensichtlich überleben wir das Telefonieren mit einem Handy“, sagt Markus Antonietti, Direktor des Max-Planck-Instituts in Golm bei Potsdam, „aber was sind die Langzeitfolgen?“ Starke elektromagnetische Strahlung, wie sie bei Telefonaten mit dem Handy entsteht, erwärmt das Gewebe. Daraus haben Strahlenschutzler die Grenzwerte für Handys abgeleitet. Nun wurde in einer Forschungsarbeit von Antonietti gezeigt, dass die Strahlung von Handys beim Telefonieren die Synapsen im Gehirn kurzzeitig lokal aufheizt. Und nicht etwa, wie bisher angenommen, um höchstens ein Grad, sondern auf bis zu 100 Grad. Antonietti hatte mit einer Erwärmung gerechnet, aber nicht in dieser Stärke. „Da wird hundertmal so viel Energie absorbiert wie bisher gedacht. Das ist ein Horror.“ Der Direktor des Max-Planck-Instituts ist dennoch vorsichtig: „Die Mobilfunkindustrie hat gute Anwälte.“

Quelle:

[http://www.zeit.de/zeit-
wissen/2006/05/Handy-
Strahlung.xml?page=all](http://www.zeit.de/zeit-wissen/2006/05/Handy-Strahlung.xml?page=all)

**„Es gibt gewichtige Hinweise auf Schäden durch Mobilfunkstrahlung.
Ich halte es für verantwortungslos, wenn man an den bestehenden Grenzwerten festhält.
Die zuständigen Behörden werden von uns dringend aufgefordert, sich mit den
wissenschaftlichen Ergebnissen, und es handelt sich um zahlreiche seriöse Forschungen,
das sei deutlich betont, auseinanderzusetzen.“**

Prof. Dr. Heyo Eckel, Bundesärztekammer (August 2000)

Geldrollen im Blut

mb. Schon nach 20 Sekunden Handytelefonat verändert sich das Blutbild nachhaltig. Das hat eine interessenunabhängige Studie im Rahmen des „Jugendforscht“-Wettbewerbes erneut gezeigt. Mit dem Handy am Ohr verklumpen die Blutkörperchen rollenartig und transportieren deshalb nur noch einen Bruchteil der normalen Menge an Sauerstoff. Dieser sogenannte Geldrolleneffekt ist selbst 10 Minuten nach Beendigung eines Telefonats noch nachweisbar und kann zur Verstopfung der kleinen Blutgefäße führen. Infarkte und Thrombosen sind nicht selten die Folge davon. Doch auch bei den Netzbetreibern ist ein Geldrollen-Effekt wirksam, allerdings mit einem Unterschied: Ihre Geldrollen machen sie nicht krank!

Quellen:

Sonderdruck
aus *WOHNUNG UND
GESUNDHEIT*, Heft 115, 2005
[www.buergerwelle.de/pdf/
geldrollenbildung_durch_
handystrahlung.pdf](http://www.buergerwelle.de/pdf/geldrollenbildung_durch_handystrahlung.pdf)

„Keine Firma der Welt entwickelt ein Arzneimittel, das bei Versuchstieren Krebs auslöst, und sagt dann, wie es das Bundesamt für Strahlenschutz, die Handyhersteller und Mobilfunkindustrien tun, das werde beim Menschen schon nicht auftreten.“

Prof. Dr. Wolfgang Löscher, Tierärztliche Hochschule Hannover zur Repacholi-Studie in der „Süddeutschen Zeitung“ (Mai 1997)

Kalte Ignoranz der Behörden

rf. Früh- und Totgeburten, elend verendende Kälber und Mutterkühe, Sterilität bei Kühen sowie kranke Tiere, deren Blutbild dem von Krebspatienten unter Strahlentherapie gleicht - die Ursache dieser Tragödien ist eine Mobilfunkantenne in 70m Entfernung vom Hof und 20m von der Weide. Die folgende Odyssee des betroffenen Tierhalters von Behörde zu Behörde verdient erwähnt zu werden: Ein Amtstierarzt wurde vom bayrischen Umweltministerium beauftragt, Belege für schlechte Tierhaltung zu finden. Nach zweijähriger gründlicher Untersuchung kam er jedoch zu dem Ergebnis, dass nur Strahlenbelastung die Ursache sein konnte. Die Kontaktaufnahme des geschädigten Landwirts zum Ministerium wurde mit diesen Worten beendet: „Jede Briefmarke ist zu schade, Telefonkosten können Sie sich sparen - für uns sind Sie gestorben.“ Auf

eine Eingabe beim Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages bekam er zur Antwort, die Bearbeitung erfolge „zusammen mit einer grossen Anzahl sachgleicher Eingaben.“ Auf weitere Nachricht bzw. Bearbeitung wartet der Landwirt jedoch bis heute vergebens. Im Jahr 2009 drehte „Spiegel-TV“ bei ihm vor Ort. Der Film wurde angekündigt, 10 Minuten vor Sendebeginn jedoch ohne Begründung abgesagt.

Quellen:

[http://www.tzgmf.de/Kontakte/
Buergerinitiativen/Geschichten/Stengel/
stengel.html](http://www.tzgmf.de/Kontakte/Buergerinitiativen/Geschichten/Stengel/stengel.html), Telefonisches Interview mit Herrn Stengel am 27.02.2010

„Bauten sind so zu errichten, dass sie das Leben oder die Gesundheit des Menschen und die natürliche Lebensgrundlage nicht gefährden.“

Bauordnung, Artikel 3

Das Aussprechen von Wahrheit - ein Spiel mit dem Feuer

Der Washingtoner Epidemiologe George Carlo, einer der ärgsten Feinde der Mobilfunkindustrie, leitete in den 90er Jahren im Auftrag der US-Mobilfunkindustrie eine 28 Millionen Dollar teure Studie über Gesundheitsfolgen der Handystrahlung. Seine Ergebnisse gefielen den Geldgebern jedoch nicht: DNA-Schäden und Hirntumore bei Vieltelefonierern. Als Carlo sie öffentlich machte, fiel er in Ungnade, wurde verleumdet und geschädigt - mysteriös: Sein Haus brannte nieder. Heute hilft er Handy-Geschädigten als Gutachter in Schadenersatzprozessen vor US-Gerichten.

Original-Auszug aus:
[http://www.nrhz.de/flyer/
beitrag.php?id=10645](http://www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=10645)

„Viele Menschen fragen sich ernsthaft, warum ein hoher Mobilfunkmast mitten im Wohngebiet mal eben so errichtet werden darf, wo man sogar bei einer Gartenhütte mehr Auflagen hat.“

Dr. Gerd Oberfeld

Bienensterben -

Zufall, Schicksal oder heimtückische Kriegsführung?

kpf./si. Unser Schicksal ist auf dramatische Weise mit dem der Bienen verknüpft. Warum? Keine Biene - keine Nahrung - unser aller Todesurteil? Allein mehr als neunzig Gemüse - und Obstarten kommen einzig dadurch zustande, dass sie von den fleissigen Bienen bestäubt werden. Auch Getreide ist von diesem Befruchtungszeremoniell existenziell abhängig. In den USA sind bereits ein

Viertel der 2,4 Millionen Bienenvölker kollabiert. Denselben Befund - nämlich eine Reduzierung um 25 Prozent der Bienen - muss der DBIB (Deutscher Berufs- und Erwerbs-Imkerbund) nun auch in Deutschland beklagen. Die Ursache für das Bienensterben stellt Biologen und Forscher noch vor grosse Rätsel. Doch klar nachgewiesen wurde, dass die Bienen sterben, weil sie die Orientie-

rung verlieren. Mobilfunkstrahlen, so bezeugen es Tausende Elektrosensitive, führen zu Gedankenausfällen und Konzentrationsstörungen. Wenn dies auf Menschen solche Auswirkungen hat, wie könnte es bei Bienen anders sein?

Quellen:

Spiegel Online vom 3.Mai 2007
[www.spiegel.de/wissenschaft/natur/
0,1518,480748,00.html](http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/0,1518,480748,00.html)
[www.broschuerereihe.net/down-
loads/heft1prospekt.pdf](http://www.broschuerereihe.net/downloads/heft1prospekt.pdf)

„Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Biene mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, kein Mensch mehr.“

Albert Einstein

**„Für den Triumph des Bösen reicht es,
wenn die Guten nichts tun.“**

Unbekannter Autor

Gefährlicher Polizeifunk

ad. Stuttgart führt für die Polizei TETRA-Mobilfunk ein. Es handelt sich hierbei um eine veraltete und gesundheitsschädliche Kommunikations-Technologie, die zudem das Aufstellen weiterer Masten erfordert. In England, wo diese Technik bereits zum Einsatz kam, hat sich gezeigt, dass viele Polizisten durch den TETRA-Polizeifunk erkrankten. Eine Umfrage, die der Vorsitzende der Polizistenvereinigung von Lancashire daraufhin veranlasste, hat ergeben, dass 70% der Polizisten über Beschwerden klagten. Diese Tatsache findet hierzulande jedoch keine Berücksichtigung, obwohl der Zu-

wachs an Sendestationen seit Einführung des ersten Mobilfunknetzes in Deutschland 1992 von 800 auf 120.000 angestiegen ist. Das entspricht einer Steigerung von 15.000%!! Und noch immer werden weitere Masten gebaut. Wenn sich dieser Trend fortsetzt, sind Studien zufolge im Jahr 2017 schon 50% der Bevölkerung Strahlenallergiker belastet mit extremen Einbussen im täglichen Leben. Wer stoppt endlich diesen Wahnsinn?!

Quellen:

<http://omega.twoday.net/stories/4084115/>

Ulrich Weiner, Funktechniker, AZK 23.02.2008 in Chur (CH), www.anti-zensur.info

Mobilfunk - eine der grössten Gefahren in der heutigen Welt

„Toxische Belastungen gehören zu den häufigsten Ursachen von Krankheit und eingeschränkter Heilungsreaktion. Neben den Giften bereiten zunehmend toxische Formen von physikalischer Energie Sorgen, wobei die elektromagnetische Umweltbelastung die signifikanteste Form darstellt, die der Mensch in diesem Jahrhundert hervorgebracht hat. Sie ist besonders gefährlich. Toxine, egal ob stofflich oder energetisch, schädigen ab einer gewissen

Menge die DNA, schwächen die Abwehrkräfte und fördern die Entwicklung von Krebs und anderen Krankheiten. Bemerkenswert ist die Trägheit, mit der Mediziner und Wissenschaftler ein Interesse für diese Thematik entwickeln. Hier droht eine der grössten Gefahren für die Gesundheit und für das gesamte Wohlergehen der heutigen Welt.“

Originalzitat:

Prof. Dr. Andrew Weil, Mediziner und Pharmakologe, Harvard Universität (1995)

„Jeder Vierte hat ein geschädigtes Immun-, Nerven- oder Hormonsystem. Jeder Dritte ist Allergiker. Wir haben den Punkt erreicht, der keine zusätzlichen Belastungen verträgt.“

DGUHT, Gesellschaft für Umwelt und Humantoxikologie (1994)

Fazit

Wenn Politik versagt, müssen die Bürger aktiv werden

rr. Der Protest gegen neue Mobilfunkantennen nimmt beständig zu, kaum ein Baugesuch wird ohne die Begleitung von massiven Protesten eingereicht. Immer mehr Bürger sind völlig zu Recht in Sorge über die elektromagnetischen Strahlungen, die von Mobilfunktürmen ausgehen. Schon jetzt sind wir alle einer ungeheuren und realen Gefähr-

dung durch ein dichtes Netz von Mobilfunkantennen ausgesetzt. Doch auch beim Mobilfunk diktiert, wie in vielen anderen Bereichen, die Wirtschaft. Wo grosses Wirtschaftswachstum erzielt wird, verlieren moralische Erwägungen an Gewicht und Einfluss. Da zur Zeit leider auch seitens der Politik kein Bemühen erkennbar ist, Mensch und Umwelt bes-

ser vor der schädlichen Strahlung zu schützen, muss das Volk selbst für sein Recht kämpfen. Es ist Zeit, dass die Bedeutung und die Konsequenzen von Mobilfunkstrahlung allen Menschen bewusst wird und dadurch die Bereitschaft wächst, aktiv dagegen mobil zu werden.

Quelle:

AGB, www.agb-antigenozidbewegung.de

**„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,
der andere packt sie an und handelt.“**

Dante Alighieri

• Schlusspunkt •

„Ein Wirtschaftsunternehmen kann keine Moral haben.“

Telekom-Sprecher
Dr. Volker Bökelmann,
Bürgerversammlung
in Lohra
(Februar 2001)

Dies ist ein ~~AZZ-Hand-Express~~ (und so funktioniert er:)

1. Selber lesen.
 2. AZZ mind. 2-10x kopieren und nur wirklichen Interessenten in die Hand drücken.
 3. Verteilen, auf welchem Weg auch immer. (Vorlage selber in beliebigen Mengen nachdrucken.)
 4. Ziel: Möglichst Verteilwege aufbauen, die völlig post- und internetunabhängig sind. („Zensur total“ kommt!)
 5. Fordere denjenigen, der dich beliefert hat, dazu auf, dich verbindlich auch weiterhin zu beliefern (Verteiler-Netzwerk bilden).
 6. Beliefere auch du verbindlich deine wirklichen Interessenten.
 7. Dir wichtige Themen direkt auf den Punkt bringen, mit Quellenangaben versehen und an die AZZ-Redaktion senden.
 8. Stete Vermehrung „deiner AZZ-Auflage“ anstreben. (Möglichst neue Unkundige!)
- ! Das Verteilernetz so aufbauen, dass es 100% internet- und postunabhängig funktioniert !

~~AZZ-Hand-Express~~

Der ultimative Informationsweg der Zukunft: von Hand zu Hand!

Sein Erfolg hängt 100% von der Zuverlässigkeit, der Produktion und dem Verteileifer seiner eigenen Leserschaft ab.

Wer das AZZ Netzwerk nicht verbindlich mitaufbaut, soll einfach nicht jammern, wenn das Übel weiter heranwächst und siegt.

Anti-Zensur-Zeitung

Eine „Leserbrief-Zeitung“ mit Themen, über die die Menschen mehr wissen möchten

AZZ – Gratisausgabe

www.anti-zensur.info

4. Ausgabe – April 2010

Die AZZ ist eine neutrale, dem Pressekodex verpflichtete freie Presse, die sich einzig vom Recht der Öffentlichkeit leiten lässt, die Wahrheit durch unzensurierte Berichterstattung zu finden. Die Inhalte können daher politisch vielseitig erscheinen. Die Redaktion selber bekennt sich betont zur politischen Neutralität. Es geht ihr einzig um Information und um die Anzeige allenfalls verkannter Menschenrechtsverletzungen. Jeder Urheber haftet nur für seine eigenen Artikel. Mit bestem Dank für diese und auch alle künftigen Zusendungen.

– Die Völker haben ein Recht auf Stimmen und Gegenstimmen –

Intro

Ein französisches Sprichwort sagt: „Die hinterhältigste Lüge ist die Auslassung.“ Wir nennen sie die Zensur! Beispiel: „Hugo beichtete, dass er einen Strick gestohlen hatte - dabei verschwieg er aber, dass da noch eine Kuh dran war.“ In ähnlicher Weise berichten die Medien zwar von allerlei Kriegen, verschweigen aber Bezeugungen von jährlich über 5 Millionen Toten; sie berichten zwar von Abtreibungen, aber nicht, dass es über 40 Millionen/Jahr sind; von Mobilfunkstrahlung, lassen aber die Zehntausenden von Strahlungsopfern nicht zu Wort kommen usw. Wenn die Medien schweigen, wird die AZZ schreien! AZZ bringt es auf den Punkt. Kopiert, druckt, verteilt sie daher in Mengen!

Die Redaktion

„Hab' nur den Mut, die Meinung frei zu sagen und ungestört! Es wird den Zweifel in die Seele tragen, dem der es hört. Und vor der Lust des Zweifels flieht der Wahn. Du glaubst nicht, was ein Wort oft wirken kann.“

Johann Wolfgang von Goethe

Kritische Fragen verboten

bub. „Als der amerikanische Journalist und Klimaskeptiker Ph. McAleer auf einer Pressekonferenz beim Kopenhagener Klimagipfel den Konferenzsprecher Prof. Stephen Schneider vom Weltklimarat vor laufenden Kameras auf ‚Klima-Gate‘ ansprach, wurde seinem Kamerateam das weitere Filmen verboten, ihm das Mikrofon weggenommen und er selbst von Sicherheitskräften wie ein Verbrecher aus dem Saal geführt.“ „Klima-Gate“

steht für veröffentlichte E-Mails, die belegen, dass Stimmen von Klima-Kritikern seitens des Weltklimarats systematisch unterdrückt wurden. Inzwischen sind weitere Unwahrheiten in den Berichten des Weltklimarats bekannt geworden. Details siehe unter:

Quellen:

Dr. Udo Ulfkotte, Schweizer Zeit Nr. 2/2010, Artikel „Kritische Fragen sind verboten“ <http://www.klimaskeptiker.info/index.php?seite=einzelmeldung.php?nachrichtid=604> Kölner Stadtanzeiger, 8.02.2010

Geheimdienst mal ganz öffentlich

efa. Wissenschaftler des russischen Geheimdienstes haben sich inzwischen dazu bekannt, die brisanten E-Mails, die „Klima-Gate“ auslösten, vom britischen Server kopiert und unverfälscht bewusst kurz vor dem Kopenhagener Klima-Gipfel veröffentlicht zu haben. Ihre Absicht sei es gewesen, die Menschheit zum Nachdenken zu bewegen. Was immer ihr tatsächliches Motiv gewesen sein mag, hier hat der russische Geheimdienst der Gerechtigkeit einen Dienst erwiesen!

Quelle:

Dr. Udo Ulfkotte, Schweizer Zeit, Ausgabe Nr. 2 vom 22. Januar 2010: „Kritische Fragen sind verboten“

Natur heilt sich selbst

efa. Neuesten Forschungsergebnissen zufolge gleicht die Natur Klimaschäden selbst aus. Die vom Menschen verursachten CO₂-Emissionen in der Atmosphäre sind seit 150 Jahren konstant und liegen bei ca. 40%. Die fehlenden 60% aller Treibhausgase erreichen die Atmosphäre erst gar nicht. Es hat sich gezeigt, dass mit erhöhtem CO₂-Ausstoss, der durchaus stattfand, das Ökosystem automatisch auch mehr aufnehmen konnte. Bisher wurde behauptet, die Speicherkapazität im Ökosystem sei begrenzt.

Quelle:

Dr. Udo Ulfkotte, Schweizer Zeit, Ausgabe Nr. 2 vom 22. Januar 2010: „Kritische Fragen sind verboten“

Himmlischer Protest

sc. Als Al Gore, der Nobelpreisträger und berühmte Warner vor der Klimakatastrophe, im Januar 2004 in New York eine Rede über die Erwärmung des Weltklimas hielt, wurde in New York ein neuer Kälterekord aufgestellt, an genau diesem Tag. Im selben Jahr hielt Gore auch eine grosse Rede in Boston, dies war der kälteste Tag, den Boston seit 1957 erlebt hat. Im November 2006 trat Gore in Australien auf - es schneite; im australischen Frühsommer - eine Klimagesensation. 2007, im März, kamen bei Al

Gore's Rede in Washington extreme Schneestürme auf. Es schneite auch heftig bei dem Gore-Besuch in London; zum ersten Mal seit 1922 gab es in London Schnee im Oktober! Als Gore aber 2007 in Harvard auftrat, war dies der dort kälteste Oktobertag seit 125 Jahren. 2008 ging ein Gore-Besuch in Mailand mit Kälterekorden einher, und als Gore bei einer Anti-Erwärmungskonferenz in Peru weilte, gab es dort sogar Kältetote - im Mai! Bei uns 2009 war es nicht anders. Zur Zeit

des Klimagipfels in Kopenhagen hatten Deutschland und die Schweiz Rekordwinter mit Temperaturen bis -38° Celsius. Dass Klimaschwankungen existieren, bezweifelt kein Mensch; gegen das Geschäft mit den vorgetäuschten Ursachen aber protestiert selbst der Himmel.

Quellen:

Presse: DIE ZEIT, 19.02.2009 Nr. 09 - Die Zeit Online, Harald Martenstein: Kältetote in Peru www.zeit.de/2009/09/Martenstein-09 St. Galler Tagblatt, 24.2.2010

„Den einen wärmt die Sonne, den anderen kühlt sie.“

Sprichwort

Impressum: 4. Ausgabe - April 2010

Die AZZ ist ein Organ der internationalen Anti-Genozid-Bewegung (AGB) sowie der AZK (Anti-Zensur-Koalition). Ihre Artikel erhält sie von Beobachtern aus aller Welt. Sie erscheint in unregelmässigen Abständen kostenlos. Es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten. Senden Sie uns wichtige, kurzgefasste Informationen mit korrekter Quellenangabe.

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber bzw. jeder Zeuge oder Verfasser hinter den jeweiligen Quellenangaben ist nur für sich selbst verantwortlich.

Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, E-Mail: kontakt@anti-zensur.info

Die AZZ kann abonniert werden unter: www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

Abonnenten: Bitte Adressänderungen baldmöglichst melden.

Überreicht durch:

Schweinegrippe-Schwindel: Vorsicht vor Geimpften!

as/pi. Die Reihe schwerwiegender Folgen durch Schweinegrippeimpfung wird immer länger. Aus Spanien wurde bekannt, dass eine Schiffsbesatzung von 347 Mann kurz nach dem Auslaufen gegen „Schweinegrippe“ geimpft worden war. Die Besatzung erkrankte daraufhin derart ernsthaft, dass 50 Betreuungspersonen, darunter 16 Mediziner, zu Hilfe an Bord gerufen wurden. Zwei der Geimpften gerieten in einen besorgniserregenden Zustand und zwei Geimpfte starben, darunter der Kapitän. Die

50 Helfer, zuvor alle gesund (!), mussten anschliessend selbst in Quarantäne gebracht werden, weil sich zehn von ihnen unter den geimpften Kranken angesteckt hatten. Aufgrund dieser und vieler ähnlicher Vorfälle hat der Vorsitzende des Unterkomitees für Gesundheit im Europarat, Wolfgang Wodarg, eine Untersuchung der Schweinegrippe veranlasst. Sein Ausschuss hat herausgefunden, dass es sich bei der Pandemie um einen Schwindel handelte, der von den Pharmafirmen in Zusam-

menarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) erfunden worden war, um riesige Profite einzustreichen - unter kaltblütiger Gefährdung der Gesundheit aller. Wodarg's Fazit muss geprüft werden: „Es gibt kein Gesetz für die WHO, keine Strafen für die Leute in der WHO. Wir haben nur ein nationales Recht, also ist es sehr wichtig, dass wir alle Informationen sammeln und auf nationaler Ebene versuchen, die Verantwortlichen zu finden und zu bestrafen“... Der

Verdacht erhärtet sich indes von Tag zu Tag mehr, dass ausgerechnet durch Geimpfte die „Schweinegrippe“ verbreitet und vermittelt jener Impfpöfeler all dieser Terror an uns verübt werden konnte. Jedenfalls ist höchste Vorsicht geboten vor den leichtgläubigen Impfwütigen in Ihrer Umgebung!

Quelle:
„Notizen“ Nr. 83 / Nov. 2009
<http://www.seite3.ch/Schweinegrippe+Der+Schwidel+fliegt+auf+1427049/detail.html>

„Wenn 50 Millionen Menschen etwas Dummes sagen, bleibt es trotzdem eine Dummheit.“

Intoie France

„Man muss das Wahre immer wiederholen, weil auch der Irrtum um uns herum immer wieder gepredigt wird, und zwar nicht von Einzelnen, sondern von der Masse. In Zeitungen und Enzyklopädien, auf Schulen und Universitäten, überall ist der Irrtum obenauf, und es ist ihm wohl und behaglich im Gefühl der Majorität, die auf seiner Seite ist.“

Johann Wolfgang von Goethe

Etablierte Todestherapie

pi. Drei Professoren haben über zwanzig Jahre in Australien und den USA klinische Studien mit Chemotherapien gesammelt und sind zu einem niederschmetternden Ergebnis gekommen. Von allen Patienten lebten fünf Jahre nach Beginn der Behandlung im Durchschnitt nur noch 2,2%. In den USA wurden seit 1985 bei verschiedenen Krebsarten wie z. B. Eierstockkrebs, Blasenkrebs oder Gehirntumoren gar nur 0% Fortschritte erzielt. Wer würde es wagen, hier noch von einer Erfolgsrate zu sprechen? Umso erstaunlicher ist die Tatsache, dass eine Methode, die definitiv nicht zum Überleben der Patienten beiträgt, solche erfolgreichen Verkaufsstatistiken aufweisen kann. Die Völker brauchen Heilung von dem unseligen blinden Glauben an die Medizin!

Quelle:
<http://www.patientenbund.org/rubriken/20090310chemotherapie.htm>

Der Behörden-Pharma-Filz

HH. In der sehr gut bezahlten „Ständige Impf-Kommission“ (STIKO), wo durch mangelhafte Transparenz und potenzielle Interessenkonflikte die Glaubwürdigkeit (ähnlich wie in der WHO) untergraben wird, haben derzeit 16 Mitglieder intensive Kontakte und sehr gut dotierte Tätigkeiten bei den Impfstoffherstellern. Sie kassieren Honorare für Studien von fast allen namhaften Pharmaherstellern. Dass aber

die europäische Zulassungsbehörde für Impfstoffe, die EMEA, zu etwa zwei Drittel von der Pharmaindustrie finanziert wird, ist ungeheuerlich.

Quellen:
Der Tagesspiegel, „Schweinegrippe - wer impft gegen Korruption?“ 15.09.09, entnommen: „Der Europäer“, Jg. 14, Nr. 1
<http://www.tagesspiegel.de/politik/deutschland/Schweinegrippe-Impfung-Korruption;art122,2899764>

Kampf dem Terror

as. Der wirksame Schutz der Freiheit und der Rechte der CH-Eidgenossen ist nur dann gewährleistet, wenn jeglicher Terror in seinen Ursprüngen gebrochen wird. Ursprünge des Terrors werden nur über Aufklärung erkennbar. Der Weg der Aufklärung muss allem zuvor über die Entlarvung der Irreführungen in Presse und Medien erfolgen.

Quelle:
„Notizen“ Nr. 83 / Nov. 2009

Ein US-Patent auf Erdbebenwaffen

pi. Existiert der „Electric Generator“ (US-Patent Nr. 511, 916 vom 2.1.1894) oder die „Reciprocating Engine“ (US-Patent Nr. 514, 169 vom 6.2.1894) wieder? Diese Erfindungen vom Physik-Genie Nikola Tesla beschreiben den Bau einer Erdbebenwaffe. Bei einem seiner Experimente hat er sein eigenes Haus so sehr durchgeschüttelt, dass die Nachbarn die Polizei riefen. Nikola Tesla selbst begriff die Tragweite seiner Erfindung: Kurz entschlossen zerstörte er das Gerät, worauf das Haus wieder zur Ruhe kam. Doch auch andere waren scharf auf seine Forschung: Nach seinem Tod wurden die Dokumente vom FBI sichergestellt und stehen nun der US-Waffenindustrie zur Verfügung.

Quelle:
<http://www.fosar-bludorf.com/Erdbeben/index.htm>

„Man kann alle Leute einige Zeit und einige Leute alle Zeit, aber nicht alle Leute alle Zeit zum Narren halten.“

Abraham Lincoln

Mit Erdbeben schwarzes Gold fördern

pi. Nach einer amerikanischen Studie könnte die Erdölindustrie zukünftig die Erde beben lassen: Künstlich erzeugte Erdbebenwellen machen das Gestein durchlässiger und sollen laut Aussage der amerikanischen Forscher den Ertrag an Erdöl um das Zwei- bis Dreifache steigern. Wie viel sichtbare Zerstörung dabei in Kauf genommen würde, wurde nicht gesagt ...

Quelle:
<http://grilleau.blog.de/2010/01/24/studie-mehrerdoel-kuenstliche-erdbeben-7867034/>

Medien-Gleichschaltung jetzt auch in der Schweiz

mb. In der Schweiz gibt es seit kurzem nur noch eine Quelle, die Zeitungen und Radiostationen mit Informationen beliefert. Die Schweizerische Depeschagentur hat in Übereinkunft mit dem Deutschen Depeschendienst ihren Inlanddienst eingestellt. Künftig werden die Schweizer noch einseitiger informiert und einer regelrechten Gehirnwäsche unterzogen. Es stellt sich die Frage, welche Drahtzieher für welche Ziele dahinterstecken, die mit zensierten Nachrichten auch die Schweizer Bürger zunehmend gleichschalten. Besteht hier vielleicht ein Zusammenhang zum von Nestlé organisierten Geheimtreffen der Schweizer Elite „Rive-Reine“, das am 18. Januar 2010 am Genfersee stattfand? Wenn die Medien ihre Aufgabe nicht mehr wahrnehmen, übernimmt sie notgedrungen das Volk und informiert mit unzensurierter Berichterstattung.

Quelle:
Zeitschrift „saldo“ vom 17.02.2010, Ausgabe Nr. 3; „10 vor 10“: Sendung SF1 am 18.1.2010

„Eine Handvoll Menschen kontrollieren die Medien der Welt. Derzeit sind es noch etwa sechs solcher Menschen, bald werden es nur noch vier sein - und es wird dann alles erfassen: alle Zeitungen, alle Magazine, alle Filme, alles Fernsehen. Es gab mal eine Zeit, da gab es verschiedene Meinungen, Haltungen in den Medien. Heute gibt es nur eine Meinung, die zu formen vier, fünf Tage dauert - dann ist sie jedermanns Meinung.“

Mike Nichols

Ferngesteuerte Erdbeben in Haiti? ... Chile? ...

efa. Hugo Chavez, Präsident von Venezuela, beschuldigte in einer Pressemitteilung die USA, Haiti mit einer Erdbebenwaffe angegriffen und das Erdbeben ausgelöst zu haben. Ein Originalzitat des ehemaligen US-Verteidigungsministers William Cohen vom April 1997 stützt heute den Verdacht des Präsidenten von Venezuela, Hugo Chavez: „Andere engagieren sich sogar in einem Öko-Typ des Terrorismus, wo-

bei sie durch den Gebrauch elektromagnetischer Wellen das Klima ändern, Erdbeben auslösen und Vulkane aus der Ferne ausbrechen lassen können ... So gibt es reichlich geniale Geister da draussen, die daran arbeiten, Wege zu finden, wie sie anderen Nationen Terror bringen können ... Es ist real, und das ist der Grund, weshalb wir unsere Anstrengungen (Welche wohl? die Red.) verstärken müssen.“

Hugo Chavez Ansicht wird nun auch gestützt durch einen Bericht der russischen Nordmeerflotte, in dem behauptet wird, das Erdbeben, das Haiti verwüstet hat, sei das „klare Ergebnis“ eines Tests der US-Marine gewesen, die eine „Erdbebenwaffe“ getestet habe. Weiter wird in dem Bericht gesagt, es sei „mehr als wahrscheinlich“, dass die US-Marine bereits im Vorfeld Kenntnis über das katastrophale Ausmass

dieses Tests hatte. Ihr Kommandant, General P.K. Keen, soll vor dem Beben bereits in Haiti gewesen sein, um eventuell notwendige Hilfsmassnahmen zu überwachen.

Quellen:
www.fosar-bludorf.com/
Erdbeben/index.htm - www.oe24.at/
welt/welchchronik/haiti/USA-griffen-
Haiti-mit-Erdbeben-Waffe-an-
0624326.ece - © Reuters
www.domrepheute.com/dr/dies-
and-das/2010/1/20/1890/Erdbeben-
in-Haiti-Experiment-mit-US-
amerikanischer-Geheimwaffe

„Nichts ist eines Kulturvolkes unwürdiger, als sich ohne Widerstand von einer verantwortungslosen und dunklen Trieben ergebenen Herrscherclique regieren zu lassen.“

Hans Scholl

EU-Schattenherrschaft über dem sonnigen Griechenland

ir. Ab 1. Januar 2011 will Griechenland die totale Kontrolle über alle seine Bürger verhängen. Dann dürfen Finanztransaktionen nur noch elektronisch durchgeführt werden und Barzahlungen in Höhe von mehr als 1.500 Euro zählen als Straftatbestand. Jeder Grieche muss eine amtliche Steuernummer und ein Bankkonto haben. Doch schon in diesem Jahr, rückwirkend zum 1. Januar,

muss der griechische Bürger sämtliche Belege über all seine Ausgaben aufheben, um dem Staat über seine genauen Lebenshaltungskosten Rechenschaft ablegen zu können. Die neuen Gesetze kann man in Verbindung mit der bereits eingeführten ID-Chip-Karte, die alle biometrischen Daten enthält, nur noch als Einführung eines Überwachungsstaates werten. Griechenland

wird damit zum europäischen Testgebiet für totale Kontrolle über die Bürger. Geplant ist auch, auf Luxusgüter wie Wohnungseinrichtung, Fahrzeuge etc. sowie Schulgebühren eine Steuer zu erheben.

Quellen:
<http://www.alles-schallundrauch.blogspot.com/2010/02/in-griechenland-wird-in-eine.html>
Kopp Exklusiv Nr. 07/2010

Unaufhaltsam fortschreitende Überwachung

gf. Die niederländische Regierung plant eine umfassende Maut für jede Autofahrt. Neben den steigenden Kosten fürchtet die Bevölkerung die damit verbundenen Überwachungs- und Kontrollmöglichkeiten. Informierte Beobachter sehen hinter dem Vorhaben einen mit der EU-Kommission abgestimmten Versuch, die Reaktion

der Bevölkerung auf die Einführung eines flächendeckenden Kontrollsystems zu testen. Ob unsere Nachbarn sich das widerstandslos bieten lassen? Wir sollten jedenfalls gewarnt sein...

Quelle:
„Vertrauliche Mitteilungen“
aus Politik, Wirtschaft und Geldanlage, Verlag Arbeit und Wirtschaft,
Sonderdruck Febr. 2010

*Wie weit geht die Kontrolle?
Mind Control bedeutet „eine Welt, in der jeder menschliche Gedanke, jede Emotion, jede Wahrnehmung und jedes Bedürfnis kontrolliert (und somit auch manipuliert! - die Red.) werden kann durch elektrische Stimulation des Gehirns.“*

Aussage des Forschungsdirektors der CIA 1972

hm. Schon in den 40er und 50er Jahren haben russische Ölfachleute zu ihrem Erstaunen entdeckt, dass die Ölreserven sich irgendwie von unten selber wieder füllten. Sie konnten durch Tiefbohrungen beweisen, dass Erdöl tief im Erdinnern produziert wird und dann nach oben wandert, wo es sich sammelt. In Labors wurden daraufhin Bedingungen hergestellt, wie sie tief unter der Erde herrschen. Dabei konnten Kohlenwasserstoffe wie Methan, Ethan und Propan produziert werden. Diese Experimente beweisen, dass sich Kohlenwasserstoffe innerhalb der Erde im Verlauf simpler, anorganischer Reaktionen bilden und nicht in der Verwesung abgestorbener Organismen, wie dies bis anhin aufgrund unbewiesener Thesen behauptet wurde. Wenn Erdölkonzerne seit über 50 Jahren wissen, dass der Brennstoff Öl gar nicht fossil ist und überhaupt nicht ausgehen kann, offenbart sich der hohe Ölpreis als geniale Betrugsmasche, als Spekulationsblase krimineller Volksausbeuter.

Quelle:
<http://alles-schallundrauch.blogspot.com/2008/06/welche-energiekrise.html>

„Eine Weltregierung kann in die internen Angelegenheiten einer jeden Nation militärisch intervenieren, wenn sie deren Aktivitäten missbilligt.“

Kofi Annan,
UN-General-Sekretär

Nationale Entrechtung durch totalitäre EU-Herrschaft

bu. „EU-Gesetze sind für alle Mitgliedstaaten verbindlich umzusetzen und den nationalen Gesetzen übergeordnet.“ Fast das gesamte Wirtschaftsrecht wird von der EU kontrolliert, ebenso die Verbraucherschutzvorschriften und die Neuzulassung von Medikamenten. Nationale Bestimmungen zur sozialen Sicherheit müssen sich dem aufgezwungenen Prinzip der „freien Marktwirt-

schaft“ unterwerfen. Und wer gegen EU-Gesetze protestiert, kann durch den Vertrag von Lissabon als kriminell eingestuft und als „Straftäter“ verfolgt werden. Sogar Tötungen sind zur Bezwingung von Aufständen und im Kriegsfall erlaubt. Wer aber definiert, was alles „Aufstand“ ist? Letztlich sind wir gezwungen, als deutsches Volk ungefragt an einem Angriffskrieg beteiligt zu

werden, wenn die EU einen entsprechenden militärischen Beschluss fassen sollte. Wer hat sich wohl vorher Gedanken darüber gemacht, welche Konsequenzen wir mit dem Vertrag von Lissabon einhandeln? Jetzt werden wir sie ausbaden und sollten noch freie Länder vor einer EU-Mitgliedschaft warnen!

Quelle:
<http://www.partei-aufbruch.de/old/lissabonvertrag.pdf>

„Das Schlachtfeld der Zukunft wird das menschliche Gehirn sein.“
Defense Intelligence Agency 2008

Machtbereich Psychiatrie

to. In Deutschland werden sehr viele Menschen infolge von fehlerhaften und widersprüchlichen Befunden grundlos in die Psychiatrie eingewiesen. Untersuchungen haben gezeigt, dass insgesamt 60% aller Erst-Gutachten falsch diagnostiziert werden, was darauf zurückzuführen ist, dass es sich bei der Psychiatrie um das subjektivste Fach in der „Medizin“ handelt. Jeder Psychiater beurteilt einen Fall nach seiner persönlichen Einschätzung, alle objektiven Methoden zur Diagnostik lehnt die Psychiatrie kategorisch ab. Damit macht sie sich unanfechtbar und muss daher dringend als gemeingefährlich für unsere Gesellschaft eingestuft werden.

Quelle:
www.milanstation.de/cgi-bin/yabb24/YaBB.pl?num=1256060647/3

Es sagte ...

John Swinton, *Chefredakteur der „New York Times“, im Jahr 1880:*

„Bis zum heutigen Tag gibt es so etwas wie eine unabhängige Presse in der Weltgeschichte nicht. Sie wissen es und ich weiss es. Es gibt niemanden unter ihnen, der es wagt, seine ehrliche Meinung zu schreiben, und wenn er es tut, weiss er im Voraus, dass sie nicht im Druck erscheint. Ich werde jede Woche dafür bezahlt, meine ehrliche Meinung aus der Zeitung herauszuhalten, bei der ich angestellt bin. Andere von ihnen werden ähnlich bezahlt für ähnliche Dinge und jeder von ihnen, der so dumm wäre, seine ehrliche Meinung zu schreiben, stünde auf der Strasse und müsste sich nach einem neuen Job umsehen. Wenn ich meine ehrliche Meinung in einer Ausgabe meiner Zeitung veröffentlichen würde, wäre ich meine Stellung innerhalb von 24 Stunden los. Es ist das Geschäft der Journalisten, für ihr tägliches Brot die Wahrheit zu zerstören, unumwunden zu lügen, zu pervertieren, zu verleumden, die Füsse des Mammon zu lecken und das Land zu verkaufen. Sie wissen es, und ich weiss, was es für eine Verrücktheit ist, auf eine unabhängige Presse anzustossen. Wir sind die Werkzeuge und Vasallen der reichen Männer hinter der Szene. Wir sind die Hampelmänner: Sie ziehen die Strippen und wir tanzen. Unsere Talente, unsere Fähigkeiten und unser ganzes Leben sind Eigentum anderer Menschen. Wir sind intellektuelle Prostituierte.“

Nachzulesen bei:
<http://www.flegel-g.de/pressfreiheit.html>

Wem gehört Deutschland?

hg. Der Dachverband aller Finanzämter ist die BRD Finanzagentur GmbH in Frankfurt mit einer Haftungssumme von nur 25.500 €. Für die Regierung werden hier jedoch von den Banken täglich Millionen geliehen. Banken wie Deutsche Bank oder Bank Morgan Stanley überbieten

sich, wenn aus dieser Agentur Kreditanfragen kommen. Die Bezahlung dieser Gelder wird mit immer höheren Schulden ausgeglichen. Weil auf diese Weise keine Tilgung stattfindet, hat die Bundesregierung derzeit etwa 2 Billionen Euro Schulden. Da stellt sich die Frage, warum

die Banken solche „Faulen Kredite“ vergeben? Sicher ist: Wer ihnen das Geld zurückgeben kann, dem gehört Deutschland.

Quellen:
<http://daserste.ndr.de/panorama/archiv/2002/erste5196.html>,
<http://www.steuertahler.de>

„Der Drang der Rockefellers und ihrer Verbündeten ist es, eine Weltregierung zu kreieren, die Kapitalismus und Kommunismus vereint - unter ihrer Kontrolle. Meine ich eine Verschwörung? Ja, das tue ich. Ich bin überzeugt davon, dass so ein Plan existiert - die (Eliten) planen es und ihre Absichten sind unglaublich bösartig.“

Kongressabgeordneter Larry P. McDonald (1976 abgeschossen in der Koreanischen Fluglinie 747)

Recht auf Nahrung unantastbar?

as. Immer mehr Staaten erlassen auf Druck der Saatgutkonzerne gesetzliche Vorschriften, mit deren Hilfe die traditionell übliche, kostenlose Wiederaussaat durch die Bauern verboten wird. Zehn Saatgutkonzerne kontrollieren heute die Hälfte des Weltmarktes an Saatgut. Diese Monopolisierung kann massive Auswirkungen auf die weltweite Nahrungssicherheit haben (Versorgungsengpässe, explodierende Nahrungsmittelpreise - siehe das Jahr 2009). In der Schweiz dürfen durch die neuen Saatgutverbote per sofort rund 100 verschiedene Kartoffel- und Gemüsesorten nicht mehr angebaut werden und mit deren Verschärfung werden noch weitere Sorten vom heimischen Markt verschwinden. Diese Saatgutverbote

verstossen gegen die von der Schweiz 1992 unterzeichnete Biodiversitätskonvention, die jedes Land dazu verpflichtet, die eigene Art von Pflanzen und Tieren zu erhalten. Totalitär anmutende staatliche Vorschriften, was die Bauern anpflanzen bzw. wir essen dürfen, sind ein nicht tolerierbarer Angriff auf unsere persönliche Freiheit sowie das unantastbare Recht auf Nahrung.

Quelle:
 Aus einem Leserbrief in „Zeit-Fragen“ 2009

„Ich beschäftige mich nicht mit dem, was getan worden ist. Mich interessiert, was getan werden muss.“

Marie Curie

Sichere Kennzeichen von Zensur

ju. Marc Lutz von der Filmakademie Ludwigsburg erstellte eine Dokumentation über Gesundheitsschäden, die durch Mobilfunkstrahlen verursacht werden. Als er diese den öffentlichen Medien offerierte, machte er überraschende Erfahrungen: Angefangen bei „RTL-Explosiv“, die seinen Beitrag als „super“ einstufen, ihn jedoch mit den Worten ablehnten: „Überleg mal, wer bei uns die Werbespots schaltet!“ Nächste Station Südwestfunk: Der zuständige Redakteur war zunächst kooperativ, wurde dann aber von seiner Redaktion wieder ausgebremst. Dasselbe geschah wenig

später auch beim Bayrischen Rundfunk. Von „dpa“ wurde Herr Lutz nur nach seinen Quellen ausgefragt, und der Redakteur des „Stern“ vertröstete ihn zunächst auf die Zeit nach seinem Urlaub, liess dann aber nie mehr etwas von sich hören. Wer mag hier noch an Zufälle glauben? Diese Story trägt sichere Kennzeichen von Zensur. Gesundheitsschäden durch Mobilfunk dürfen nicht publik werden! Siehe auch „AZZ Sonderausgabe Mobilfunk“, April 2010.

Quelle:
 Message 1/2007:
 „Funkstille über Strahlungsschäden“
www.nrhz.de/flyer/beitrag.php?id=10645

„Wenn Sie nie etwas gefunden haben, das so teuer und kostbar ist, dass sie dafür sterben würden, dann taugen Sie nicht zum Leben. Sie mögen alt oder jung sein, doch eines Tages werden Sie vor einer grossen Chance stehen und aufgefordert sein, für ein grosses Prinzip und eine grosse Sache Rückgrat zu zeigen. Doch Sie weigern sich, weil Sie Angst haben. Sie weigern sich, weil Sie länger leben wollen. Sie haben Angst, Ihren Job zu verlieren, oder Sie haben Angst davor, kritisiert zu werden oder an Beliebtheit zu verlieren. Oder Sie haben Angst davor, erstochen oder erschossen zu werden, oder davor, dass Ihr Haus in die Luft gesprengt wird. Und dann geben Sie klein bei ... Sie mögen vielleicht weiterleben und 90 Jahre alt werden, aber Sie sind jetzt bereits genauso tot, als wenn Sie 90 wären. Und wenn dann Ihr Atem aussetzt, dann ist es nur die späte Ankündigung eines viel früher eingetretenen seelischen Todes ...“

Martin Luther King, Bürgerrechtler

**• Schlusspunkt •
 Was wirklich zählt,
 ist Intuition.**

Albert Einstein

Dies ist ein A33-Hand-Express (und so funktioniert er:)

1. Selber lesen.
 2. AZZ mind. 2-10x kopieren und nur wirklichen Interessenten in die Hand drücken.
 3. Verteilen, auf welchem Weg auch immer. (Vorlage selber in beliebigen Mengen nachdrucken.)
 4. Ziel: Möglichst Vertellwege aufbauen, die völlig post- und internetunabhängig sind. („Zensur total“ kommt!)
 5. Fordere denjenigen, der dich beliefert hat, dazu auf, dich verbindlich auch weiterhin zu beliefern (Verteller-Netzwerk bilden).
 6. Beliefere auch du verbindlich deine wirklichen Interessenten.
 7. Dir wichtige Themen direkt auf den Punkt bringen, mit Quellenangaben versehen und an die AZZ-Redaktion senden.
 8. Stete Vermehrung „deiner AZZ-Auflage“ anstreben. (Möglichst neue Unkundige!)
- ! Das Vertellernetz so aufbauen, dass es 100% internet- und postunabhängig funktioniert !

A33-Hand-Express

Der ultimative Informationsweg der Zukunft: von Hand zu Hand!

Sein Erfolg hängt 100% von der Zuverlässigkeit, der Produktion und dem Verteiler seiner eigenen Leserschaft ab. Wer das AZZ Netzwerk nicht verbindlich mitaufbaut, soll einfach nicht jammern, wenn das Übel weiter heranwächst und siegt.

Anti-Zensur-Zeitung

Eine „Leserbrief-Zeitung“ mit Themen, über die die Menschen mehr wissen möchten

AZZ – Gratisausgabe

www.anti-zensur.info

3. Ausgabe – November 2009

Die AZZ ist eine neutrale, dem Pressekodex verpflichtete freie Presse, die sich einzig vom Recht der Öffentlichkeit leiten lässt, die Wahrheit durch unzensurierte Berichterstattung zu finden. Die Inhalte können daher politisch vielseitig erscheinen. Die Redaktion selber bekennt sich betont zur politischen Neutralität. Es geht ihr einzig um Information und um die Anzeige allenfalls verkannter Menschenrechtsverletzungen. Jeder Urheber haftet nur für seine eigenen Artikel. Mit bestem Dank für diese und auch alle künftigen Zusendungen.

– Die Völker haben ein Recht auf Stimmen und Gegenstimmen –

Intro

Jede nachfolgend aufgeführte Bedrohung wurde durch Menschen oder Menschengruppen verursacht, die alle einen Namen, eine Herkunft, eine klar definierbare Identität haben. Nach diesen tiefsten Wurzeln gilt es allem zuvor zu forschen. Insbesondere jede Staatsanwaltschaft wurde von ihrem Volk als Souverän dazu verpflichtet, klare Ursachenforschung zu betreiben und Urheber von Genoziden dingfest zu machen. Wenn nachfolgend insbesondere laufende, geplante oder vertuschte Volksvergiftungen angezeigt werden, die Staatsanwaltschaften die Urheber aber ungestraft lassen, kann solch eine Unterlassung so wenig verjähren wie die angezeigten Völkerschädigungen selbst. Wir danken der internationalen AZZ-Leserschaft für jede Zusendung auch von Namen und Hintergründen von Urhebern des Bösen. Die Gerechtigkeit muss und wird siegen.

Die Redaktion

Wem nützt die „Klima-Katastrophe“?

sb. Hartmut Bachmann war dabei, als vom Geld- und Geschäftsadel in den USA Mitte der 80er Jahre beschlossen wurde, die 1986 in Deutschland erfundene „Klimakatastrophe“ in ein gigantisches Profit-Geschäft umzuwandeln. Der aus diesen Motiven entstandene Weltklimarat macht sich die natürliche, periodisch immer wiederkehrende Klimaerwärmung zunutze: Er bezeichnet den Klimawandel als

Katastrophe, macht den Menschen dafür verantwortlich und zieht dem kleinen bis grossen Bürger im Namen des Umweltschutzes das Geld aus der Tasche. Heute betreibt Bachmann Aufklärungsarbeit und hilft dadurch, einen weiteren dicken Brocken vom „globalen Lügenberg“ abzutragen.

Quelle:

www.klima-ueberrschung.de/show.php?id=11
AZK 31.10.09, www.anti-zensur.info

Reste von Sprengstoff am Ground Zero gefunden - Neue Fakten zu 9/11

klw. Viele Verschwörungstheorien kursieren seit Jahren über den Einsturz des World Trade Centers. Nun gibt es einen Paradigmenwechsel: Die sogenannten „Verschwörungstheoretiker“ liefern stichhaltige Beweise, die die offizielle Version der US-Regierung, 19 arabische Terroristen hätten den Anschlag verübt, als Verschwörungs-Lüge entlarven. Professor Steven E. Jones, Doktor der Physik, hat in allen Staubproben, die die Anwohner des WTC an vier verschiedenen Orten unmittelbar nach dem Einsturz der Zwillingtürme gesammelt hatten, den hochexplosiven Sprengstoff Nanothermit nachgewiesen. Für

dessen Herstellung benötigt man Technologien, über die nur das Militär verfügt. Deshalb kann dieses High-Tech-Sprengmittel nur aus Militärbeständen stammen. Bei der Reaktion von Thermit entstehen Temperaturen bis zu 3000°C. Es geht durch Stahl wie ein heisses Messer durch Butter. Der Schmelzpunkt von Stahl liegt bei 1536°C; Kerosin dagegen verbrennt bereits bei 600°C. Das erklärt nun auch, warum bei den Aufräumarbeiten flüssiger Stahl am Ground Zero gefunden wurde.

Quelle:

www.alles-schallundrauch.blogspot.com/2009/04/neue-fakten-zum-11-september.html

Alles heisse Luft

bw. „Ohne CO2 ist kein Leben auf Erden möglich, weder pflanzliches, noch tierisches oder gar menschliches. Die Pflanzen benötigen CO2, um es mittels Photosynthese umzuwandeln in Sauerstoff, den Lebewesen wiederum zum Atmen benötigen. Es gab Zeiten, da der CO2-Gehalt der Luft deutlich höher war als heute. Nichts belegt, dass Tier- oder Pflanzenwelt daran gelitten hätten. Je höher das CO2-Angebot für die Pflanzen, desto höher und schneller ihr Wachstum. Die Behauptung, dass CO2 eine Katastrophe auf Erden verursacht, soll denjenigen dienen, die daraus Profit schlagen und die Macht haben, alles zu bestimmen. Wird eine Lüge nur oft genug wiederholt, dann wird sie zuletzt geglaubt.“

Quelle:

www.wahrheiten.org/blog/2009/07/30/eine-unbequeme-wahrheit-oder-eine-bequeme-luege

„In einer Welt voller universeller Täuschung ist das Aussprechen von Wahrheit ein revolutionärer Akt.“

George Orwell

Überwachung des Ehebettes?!

kpf. Der Staatsdrang zur totalen Überwachung will in Schamlosigkeit ausufernd. Begründet wird wieder alles mit der seit dem 9.11. zur obersten Pflicht gekürten „Terrorbekämpfung“. Der amtierende Innenstaatssekretär August Hanning fordert, es dürfe keine Überwachungsfreien Räume mehr geben. Auch nicht das Schlafzimmer der Bürger, wenn der Verdacht besteht, dort könnten kriminelle Handlungen besprochen werden. Technisch möglich ist dies durch Mikrowel-

len-, Millimeterwellen- oder Terahertz-Strahlung, die, auf die verdächtigen Subjekte gerichtet, von da zurückgeworfen und so ausgewertet werden können. Welchen Staatsorganen sollen wir noch unser Vertrauen schenken, wenn ihr Misstrauen so gross ist, dass sie weder Mittel scheuen noch Grenzen kennen, um uns auszuspionieren?!

Quelle:

Politische Hintergrundinformationen (PHI) Nr. 26-27 2009, Seite 245

Terror als politisches Instrument?

hmg. Ohne die Anschläge am 11.09.01 wäre der Irak-Krieg nicht möglich gewesen. Unfassbarerweise verschwanden schon wenige Tage nach den Ereignissen jegliche Beweise. Im Vordergrund stand nur noch der Irak-Krieg, nicht mehr die Aufklärung des Geschehens. Wie war es denn mit Pearl Harbour? Was geschah vor dem Sechstagekrieg? Und wie war es mit dem Vietnam- und Kuwait-Krieg? Bei all diesen Kriegen (und noch vielen anderen mehr) tauchten

nach Jahren Beweise auf, die ganz klar belegten, dass diese Kriege einzig auf Lügen basierend erklärt wurden. Zu all dieser Art von Kriegsverbrechen, Staatsverheimlichungen und gezielten Lügen darf das Volk so lange nicht schweigen und ruhen, bis dass die wahren Ursachen am Licht und die wirklichen Verbrecher gefasst sind!

Quelle:

Film „Unter falscher Flagge“
www.nuoviso.tv/falscheflagge.html

Unzensuriertes über die Schweinegrippe

Tamiflu, Impfen und Impfstoffe

•Der Bremer Pharmakologe Peter Schönhofer sagte gegenüber dem Tagesspiegel, dass der Impfstoff gegen die Schweinegrippe „nach demselben Strickmuster“ gebaut ist wie der, der in den USA in den 70er Jahren wegen seiner Nebenwirkungen (Häufung von Nervenlähmungen) zurückgezogen wurde.

„Der Tagesspiegel“ vom 2.8.09, „Angst vor Impfrisiko bei Schweinegrippe“

•Tamiflu kann die Dauer einer Grippe-Erkrankung höchstens um einen Tag verkürzen, hat aber gleichzeitig die Nebenwirkungen, Grippesymptome hervorzurufen, die Thymusdrüse zu zerstören, das Blut zu verdicken und kann so zu einem

Erstickungstod führen.

DRS1 – „Echo der Zeit“, 13.08.09/
Dr. Stefan Lanka, Vortrag 02.06.09 in
Hoyerswerda

•Im Fernsehen und im Internet war zu sehen, wie sich Menschen in England nach Einnahme von Tamiflu wegen unerträglichen Schmerzen in der Brust von Parkdecks in die Tiefe stürzten.

Dr. Stefan Lanka, Vortrag 02.06.09 in
Hoyerswerda

•Die US-amerikanische Zulassungsbehörde FDA hat zuletzt im Februar 2008 vor schweren neuropsychiatrischen Nebenwirkungen von Tamiflu gewarnt und den Hersteller verpflichtet, diesen Hinweis im Beipackzet-

tel aufzunehmen. Dasselbe gilt jetzt auch für Relenza.

Vlado Petek-Dimmer, Impuls Nr. 38

•Tamiflu hemmt das Enzym Neuraminidase, was zu schweren Erkrankungen führen kann: Seh-, Nerven- und Skelettstörungen, muskuläre Schwäche, Unterernährung, Krampfanfälle, Gleichgewichtsstörungen, Innenohrschwerhörigkeit und geistige Entwicklungsstörungen u. v. m.

Hans Tolzin, Impfreport Nr. 52/53
März/April 2009

•Moderne Impfstoffe enthalten hochtoxische Zusätze wie z. B. Quecksilber, Formaldehyd und Aluminium, die das Erbgut schädigen. Diese Schädigung wird über die Eizelle der Müt-

ter auf die nachfolgende Generation vererbt. Es ist keine Möglichkeit bekannt, wie diese Schäden geheilt werden können.

Dr. Karl Krafeld,
Leben mit Zukunft Nr.4 Juli/Aug.09

•2006 haben sich alle europäischen Länder massenhaft mit Pharmaprodukten zum Schutz gegen die Vogelgrippe H5N1 eingedeckt. Tamiflu und Relenza (haltbar 3 Jahre) laufen nun ab und müssen möglichst schnell unters Volk gebracht werden, um die teure Entsorgung zu sparen.

Fritz Loindl, www.initiative.cc/Artikel/2009_05_01_schweinegrippe.htm - Weltwoche Nr. 31/32/09

Geschichtlich nachweisbare Folgen der Grippe-Impfung (eine kleine Chronik)

1918: „Die „Spanische Grippe“, eine der „Schweinegrippe“ verwandte Grippe, hat ca. 20 Millionen geimpfte Menschen hinweggerafft, nachdem trotz leichtem Verlauf Massenimpfungen durchgeführt wurden. Die meisten nicht Geimpften dagegen überlebten.

Zeitschrift Dr. phil. E. Mc Bean in ihrem Buch
von 1957: „Die verurteilte Schutzimpfung“

1956: Unter Rekruten im Fort Dix gab es aufgrund einer angeblichen Schweinegrippe-Epidemie vier Erkrankte und einen Toten. Als Folge der Impfkation, die daraufhin gestartet wurde, bekamen 500 Rekruten Lähmungskrankheiten und 30 starben. Das Impfen wurde wieder eingestellt.

Hans Tolzin, Impfreport Nr. 52/53, März/April 09

1976: Eine angebliche „Schweinegrippe“ in den USA forderte zigtausend Schweinegrippe-Impfstoff-Opfer, für die die Regierung bis heute Entschädigungen zahlt.

US-Republikaner Dr. Ron Paul

2009: Die amerikanische Gesundheitsministerin Kathleen Sebelius hat den Herstellern von Impfstoffen per Erlass vollständige rechtliche Immunität bei allen Strafverfahren garantiert, die im Zusammenhang mit neuen „Schweinegrippe-Impfstoffen“ angestrengt werden könnten ...!

US-Republikaner Dr. Ron Paul

Vermeidbarkeit von Infektionskrankheiten

•Eine wissenschaftliche Studie von Dr. Rath belegt, dass das sogenannte Influenza-Virus H1N1, was nach wissenschaftlichem Standard gar nicht existieren soll, bei regelmäßiger Einnahme von Vitaminen, Folsäure und Grünem Tee bedeutungslos bleibt.

www.4ger.dr-rath-foundation.org/
PDF_FILES/schweinegrippe.pdf

•Nicht durch Impfen, sondern durch das Überwinden von Krankheit soll das Immunsystem trainiert und vollständig ausprägt werden.

Werner Kühni, „Naturheilverfahren bei Borreliose“, S. 16

„Pandemien“ sind heute sogar lukrativer als Kriege.

Hans U.P. Tolzin

•Eine tschechische Zeitung deckte auf, dass Impfstoffe mit tödlichen Vogelgrippeerregern verseucht waren und vom amerikanischen Konzern Baxter in 18 Länder versandt wurden. Man sprach von Zufall. Ein Zufall ist hier allerdings nicht denkbar, weil tödliche, in Labors gezüchtete Erreger (Viren), unter Hochsicherheits-Bedingungen gelagert werden.

Paul Joseph Watson,
www.gesundheitlicheaufklaerung.de/impfstoffe-mit-vogelgrippe-virus-
„Es sind die Medikamente und nicht die Waffen“ ...

Gentechnik im Blut tut keinem gut!

Molin. Gentechnisch veränderte Lebensmittel mögen wir nicht essen, aber gentechnisch hergestellten Impfstoff sollen wir uns direkt ins Blut spritzen lassen - wird uns doch suggeriert, die Impfung gegen die sogenannte Schweinegrippe wäre lebenserhaltend. Was jedoch weder in der Werbung noch im Beipackzettel erwähnt wird: Der Pandemie-Impfstoff enthält aktivierte Nukleinsäure in Plasmid-Form, die den Zellkern auflöst und sich vererbt! In den USA ist dieser Impfstoff nicht zugelassen, weil er gentechnisch auf einer Krebszelllinie hergestellt wird, sich im Tierversuch Tumore entwickelt haben und die Auswirkungen auf den Menschen nicht gesichert sind. Hier sollten wir Europäer dem Beispiel Amerikas folgen nach der Devise: Gentechnik im Blut tut keinem gut!

www.neuimpulse.org/infos/p-andemie-geldregen/

Inakzeptable Verbindungen zwischen Pharma, CDC1, WHO und Regierungen

In dem Komitee, das für die WHO die Impfeempfehlungen herausgibt, sitzen Vertreter der Pharma-Konzerne, und Mitglieder des Komitees sind im Besitz von Aktien der Impfstoff-Hersteller ...

Gerhard Wisniewski, <http://info.koppverlag.de/news/schweinegrippe-und-der-sirene-geruch-der-korruption.html>

Die Hintergründe der Pandemie

•Es gibt keine einzige wissenschaftliche Studie, die die Existenz von Viren wie HIV-Virus, Vogelgrippe-Virus noch Schweinegrippe-Virus beweist. Es besteht alles auf Thesen und Annahmen.

Dr. Stefan Lanka, Vortrag 02.06.09 in
Hoyerswerda

•Die US-Seuchenbehörde (CDC) gibt zu, auf der Basis von Hypothesen zu arbeiten, da es für die Schweinegrippe keinen 100%igen Test gibt. „Für mich die Schlüsselerkenntnis: Die US-Seuchenbehörde CDC kann zu jeder Zeit an jedem Ort der Welt eine Pandemie ausrufen!“

•Für Erkrankungen der Atemwe-

ge (z. B. Schweinegrippe) gibt es ganz verschiedene Ursachen. Grippesymptome werden z. B. auch durch einen hohen Gehalt an Kohlenmonoxid in der Luft hervorgerufen. Mexico-City hat weltweit die stärkste Luftverschmutzung ...

•Laut WHO stirbt beinahe jede Minute ein Mensch auf diesem Planeten an einer Influenza, ohne dass die CDC von einer Pandemie redet. Die Sterberate bei der Schweinegrippe ist dagegen bei weitem geringer als bei einer gewöhnlichen Influenza.

Hans Tolzin, „Die Seuchenerfinder“,
Impfreport Nr. 52/53, März/April 2009

Unzensuriertes zur Impfproblematik

72 kg tödlich verseuchte Grippeimpfstoffe

hg. Die versierte Medizin-Journalistin Jane Bürgermeister erstattete am 23.7.09 Anzeige gegen die WHO und den Pharmariesen Baxter wegen Bio-Terrorismus und Vorbereitung eines Massenmordes. Die Baxter-Pharma flog auf, als sie 72 kg Grippeimpfstoffe, verseucht mit tödlichen Vogelgrippeerregern, in 18 Länder versandte. Die Medizin-Journalistin zeigt auf, warum es sich dabei um einen geplanten Völkermord und unmöglich um einen blossen Laborunfall handelt. Sie begrün-

det ihre Beweisführung und Anschuldigung im Zuge ihrer Recherchen über die Vorbereitungen einer Grippe-Zwangsimpfung in den USA und anderen Ländern. Die im Impfstoff enthaltenen tödlichen Vogelgrippeerreger seien nachweisbar in Gentechnik-Laboratorien entwickelt und mit böser Absicht beigemischt worden.

Quelle:
www.aufwachen.info/html/geplanter_massenmord.html
AZK 31.10.09, www.anti-zensur.info

Baxter & WHO-Kunstgriffe

Merkwürdigerweise hat der grosse Pharmahersteller Baxter schon ein Jahr, bevor der erste Fall des angeblichen H1N1 (Schweinegrippe-„Virus“) überhaupt aufgetreten ist, das Patent für einen H1N1-Impfstoff eingereicht.

<http://info.kopp-verlag.de/news/rechtliche-immunitaet-fuer-die-hersteller-von-schweinegrippe-impfstoffen.html>
Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat Anfang Mai 2009 eigens ihre Definition geändert, um die Schweinegrippe zur Pandemie erklären zu können. Das Kriterium einer Pandemie von „hoher Sterblichkeit“ ist kurzerhand gestrichen worden.

www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/0,1518,636914,00.html

„Abweichende Meinungen werden immer dann unterdrückt, wenn sie besonders wichtig sind.“ Roger Willemssen

„Meine Meinung steht fest! Bitte verwirren Sie mich nicht mit TATSACHEN!“

Autor unbekannt

Impfzwang als krimineller Akt?

ft. Italien hat zu vier Impfungen eine Impfpflicht eingeführt. Für eine dieser Impfpflichten sass der damalige italienische Gesundheitsminister jahrelang im Knast, weil ihm nachgewiesen werden konnte, dass er von der Pharmaindustrie Bestechungsgelder zur Einführung der Hepatitis-B-Impfpflicht erhalten hat.

Trotz seiner Beheimatung hinter schwedischen Gardinen hat Italien die durch Bestechung zustande gekommene Impfpflicht zur Hep-B-Impfung weiter bestehen lassen. Bis heute.

Quelle:
www.agenda-leben.de/Naive-Gut-Buerger.pdf

Verschwörung kontra Verschwörungstheorie

Überall in der Welt werden Behauptungen laut, dass unsere Justiz und auch andere Behörden schon seit vermeidbarster Zeit genau wussten, dass Völkermorde durch Impfstoff-Verseuchungen, weltweite Finanzkrisen, Terroragenden und vieles mehr gezielt geplant waren, doch sie hätten, statt die Völker davor zu schützen, das Aufdecken und Blossstellen von solchen Verschwörungsplänen unter Straftatbestand gestellt, da es sich um reine „Verschwörungstheorien“ handle. Spätestens jetzt, wo all diese Dinge am Aufliegen sind, muss jede Staatsanwaltschaft kompromisslos dazu verpflichtet werden, eine neue, gründlichste Untersuchung all jener gemeldeten Volksschädigungen vorzunehmen. Wer sind die Köpfe, die ganz zu oberst die Drahtzieher all dieser Verbrechen sind?

die Redaktion

„Wer die Wahrheit nicht kennt, ist nur ein Dummkopf. Wer sie aber kennt und sie eine Lüge nennt, ist ein Verbrecher.“

Bertolt Brecht

Nicht Asbest, sondern Impfstoffe verantwortlich für Lungenkrebs

m.f. Wie Nachforschungen ergaben, wurden 50% der Mesothelium-Lungenkrebs-Erkrankungen nicht, wie fälschlich behauptet, durch Asbest verursacht, sondern durch verunreinigte Impfstoffe. Hier werden gezielt Ursache und Wirkung

Krebserregende Bazillen durch Impfstoffe

m.f. Bei der letzten gross angelegten Impfkampagne in den späten 1950er Jahren wurde die Bevölkerung gegen Kinderlähmung geimpft. 1960 wurde schliesslich bekannt, dass der Impfstoff mit dem Simian-Erreger 40 infiziert war. Es dauerte rund 40 Jahre, bis dieser Krebs untersucht war. Simian-Erreger 40 verursacht Gehirn- und Lungenkrebs. Man fand den SV-40-Erreger in 33% der studierten Fälle von Osteosarkom-Knochenkrebs und zu 40% bei anderen Formen von Knochenkrebs. Solche Informationen werden der breiten Öffentlichkeit aber gezielt verschwiegen, denn nicht das Volk entscheidet, was es wissen darf und was nicht, sondern andere. Diese gilt es zu orten und blosszustellen.

Quelle:
www.anti-mobbing-blog.blogspot.com/2009/07/impfzwang-in-den-usa.htm

verzerrt, um das Impfgeschäft nicht zu gefährden!

Quelle:
<http://anti-mobbing-blog.blogspot.com/2009/07/impfzwang-in-den-usa.html>

„Ohne Wissen gibt es keine Wahl!“

George Bernhard Shaw

Die Geldvernichtungsmafia

pi. In den letzten 30 Jahren hat sich die Güterproduktion vervierfacht, aber in der gleichen Zeit hat sich das Geld- und Kreditvolumen vervierzigfacht. Insgesamt sind damit 99,5% des Geldes umsonst, das nun abgeschafft wird, wenn es nach den Plänen der Hochfinanz geht. Diese versuchen damit ihr kaputtes System zu retten – und nicht die Menschen. (Wer ganz genau ist die Hochfinanz? / Anm. Red.)

Quelle:
www.anti-zensur.info

Totale Entmündigung eines jeden Bürgers?

kpf. Wer hat schon einmal etwas von den Bilderbergern gehört? Wohl kaum jemand, wurde doch deren Existenz von den Massenmedien jahrelang geleugnet. Daniel Estulin, genauer Kenner der Bilderberger, schildert deren Pläne in einem Interview, das er im Mai diesen Jahres zeitgleich mit dem so genannten Bilderbergertreffen dem Corbett Report gab. Danach soll jede Nation ihrer Souveränität beraubt und ein globales Finanzregulierungssystem errichtet

werden. Man führt eine künstliche Erholung der Börse herbei, damit sich die große Masse investiert, und lässt sie dann abstürzen. Das Ergebnis wird ein globaler Zusammenbruch sein und dessen Folge die totale Entmündigung eines jeden Erdenbürgers. Wird es nicht endlich Zeit, dass die Nationen erfahren, wer namentlich hinter all diesen Verbrechen steckt?!

Quelle:
www.infokrieg.tv/2009_06_29_bilderberg_09_info_confirmed.html

Sondermüll-Deponie Mensch

efa. Amalgam besteht zu 50% aus reinem Quecksilber, was als das giftigste nicht radioaktive Element bekannt ist. Auf der Welt gibt es nur zwei sichere Plätze, wo dieses hochgiftige Amalgam deponiert werden darf: Auf Hochsicherheits-Sondermülldeponien und in den Zähnen von Menschen.

Quelle:
[Dr. med. J. Mutter, www.oldenburk.de/index.php?article_id=9](http://Dr.med.J.Mutter.www.oldenburk.de/index.php?article_id=9)
AZK 27.06.09, www.anti-zensur.info

Energiesparlampe - Sinn oder krankmachender Unsinn?

kah. Der Umwelt zuliebe muss nun die Sparlampe her, die im Vergleich zur klassischen Glühlampe wohl weniger Energie verbraucht und angeblich länger hält. Nachfolgende Quellen besagen jedoch, dass für die Herstellung dieser Lampe das Zehnfache an Energie verbraucht wird und dass sie giftiges Quecksilber enthält! Ebenso ist Tatsache, dass das Licht durch Quecksilber-Entladung erzeugt wird, was Krankheiten wie Augenschädigungen

(Makula-Degeneration), Krebserkrankungen, Bluthochdruck und Diabetes fördern sowie den Hormonhaushalt erheblich beeinflussen kann! Stellt man nun die Energie-Einsparung dem gesundheitlich und ökologisch höchst bedenklichen Licht gegenüber, fragt man sich allen Ernstes, was der EU wirklich auf dem Herzen liegt, wenn sie uns diese Lampen aufzwingt?!

Quelle:
Kölnischer Stadt-Anzeiger Nr. 198/2009
„Warnung vor den neuen
Energiesparlampen“

Genmanipulation von Organismen mit verbrecherischen Zielen

as. Die Geschichte der GMO (Genmanipulation von Organismen) ist im eigentlichen Sinne die Geschichte der Machtkonzentration in den Händen einer Elite (Wer ganz genau legitimiert diese Elite? Namen und Hintergründe dieser Elite? / Anm. Red.), die fest entschlossen ist, die ganze Welt um jeden Preis ihrem Zepher zu unterwerfen. Beispiel: Einer Hochleistungskuh wurde ein Gen entnommen mit der Absicht, dieses isolierte Gen beim Europä-

ischen Patentamt in München patentieren zu lassen. In der Folge sollen alle Kühe, die dieses Gen tragen (und natürlich schon immer getragen haben!) dem Patentinhaber gehören (Monsanto oder BASF). Genmanipulation von Organismen dient also als verbrecherisches Mittel zur Sicherung von Patenten und damit fremden Eigentums! Müssen wir das einfach hinnehmen?

Quelle:
Gerhard Schröder, AZK 27.06.09
www.anti-zensur.info

Handystrahlung kontra Vernunft

pi. In einer belgischen Studie über Mobilfunk wurden Ratten bestrahlt. Die Tiere starben früher als normal und wiesen häufig Tumore auf. Belgien hat daraufhin die Strahlenwerte auf einen Bruchteil des ursprünglichen Wertes gesenkt. Sollte hier die Vernunft wirklich siegen? Anscheinend nicht, denn nun werden tausende Funkmasten neu aufgestellt ...

Quelle:
www.arcamobile.de/news/11283-wegen-ratten-in-loewen-belgien-senkt-grenzwert-fuer-handystrahlung

Gentechnik-Leichen in Argentinien

kpf. In Argentinien sind Anfang des Jahres nach offiziellen Angaben 20'000 Menschen gestorben (regierungsunabhängige Organisationen berichten von über 30'000), weil sie von Mücken gestochen wurden, die die Dengue-Epidemie (Tropenkrankheit) meteregenau über diejenigen Landstriche brachten, wo Gensoja angebaut worden ist. Unabsehbare Schäden für den Menschen, teilweise mit Todesfolge, entstehen durch die Grüne Gentechnik, weil sie die Ausrottung ganzer Mikro-Organismen und

natürlicher Feinde von Seuchenüberträgern mit sich bringt. Die Politik, die die Verbreitung von gentechnisch veränderten Organismen unterstützt, macht sich damit der Eugenik pur schuldig. Deshalb sollten nicht mehr die als Verbrecher behandelt werden, die auf die Felder gehen und die Gensaat ausreissen, sondern die, die für Geld und Macht über Gentechnik-Leichen gehen.

Quelle:
Politische Hintergrundinformationen (PHI) Nr. 23, Seite 212,213

Die Hintermänner von Mind Control

pi. Auf der Konferenz über nicht-tödliche Waffen in Ettlingen im Mai 2009 hat ein amerikanischer Hauptmann die Hintermänner von Mind Control aufgedeckt. Er nannte namentlich den britischen Geheimdienst, das FBI und die CIA auf der einen Seite und auf der anderen Seite den „Stern Davids“ und die Illuminaten. Gemeinsam sollen diese der Pyramidenspitze einer neuen Weltordnung dienen.

Quelle:
Dr. Rauni Kilde, AZK 27.06.09
www.anti-zensur.info

„Ein Streit: David gegen Mobilfunk-Goliath“

efa. Gerhard Köfer, Bürgermeister von Spittal (Kärnten), wird mit 31 Gemeinderäten vom Mobilfunkbetreiber „T-Mobile“ verklagt, weil er einen Handymast im dichtbesiedelten Gebiet seiner Gemeinde nicht genehmigte. Grund: Er ist sich bewusst, dass gesundheitliche Schäden nicht auszuschließen sind. Köfer: „Ich habe einen Eid abgelegt, dass ich mit bestem Wissen und Gewissen für das Wohl meiner Bürger

sorge. Ich stehe zu meinem Wort und werde mich auf keine faulen Kompromisse einlassen.“ Gerhard Köfer hat sich freiwillig der Justiz gestellt und verzichtet auf seine Abgeordneten-Immunität. „Ich lasse meine Gemeinderäte nicht im Stich. Jeder von ihnen ist mein Held.“ Von solchen Helden brauchen wir noch ganz viele!

Quelle:
„Die ganze Woche“ Wien, 27.06.2009

Globale Nahrungsmittelkontrolle - auch in Europa

da. Es sind Gesetze in Planung, nach denen Nahrungsergänzungsmittel und Vitamine vom Markt verschwinden sollen. Sogar das eigene Anbauen von Nahrungsmitteln könnte per Gesetz verboten werden. Stattdessen soll „Codex Alimentarius“ - Gesetze über Nahrungsmittel - in Kraft treten, die für uns genmanipuliertes verseuchtes Essen vorsehen. Wir werden unaufhaltsam unsere Gesundheit,

Kraft und Fortpflanzungsfähigkeit verlieren. Die Pharmas und Eugeniker wären die absoluten Profiteure dieses Verbrechens. Um das zu verhindern, müssen wir die Kontrolle über das politische Vorgehen und die Kontrolle über die Nahrungsmittel kompromisslos zurückerobern!

Quelle:
Dr. Rima E. Laibow, AZK 21.02.09
www.anti-zensur.info

AZZ-Hand-Express (so funktioniert er ...)

1. Selber lesen.
 2. AZZ mind. 2-10x kopieren und
 - a) nur wirklichen Interessenten in die Hand drücken
 - b) verteilen, auf welchem Weg auch immer (Vorlage selber drucken in beliebigen Mengen).
 3. Ziel: möglichst Verteilwege aufbauen, die völlig post- und internetunabhängig sind (Die totale Zensur kommt).
 4. Fordere denjenigen, der dich beliefert hat dazu auf, dich **verbindlich** auch weiterhin zu beliefern (Verteiler-Netzwerk bilden).
 5. Beliefere auch du verbindlich deine wirklichen Interessenten.
 6. Dir wichtige AZZ-Themen direkt auf den Punkt bringen, mit Quellenangaben versehen und an die Redaktion senden.
 7. Stete Vermehrung „deiner“ AZZ-Auflage anstreben (an möglichst **neue** Unkundige!).
- ! Das Verteilernetz so aufbauen, dass es 100% internet- und postunabhängig funktioniert!

AZZ-Hand-Express

- Der ultimative Informationsweg der Zukunft: von Hand zu Hand!
- Sein Erfolg hängt 100% von der Zuverlässigkeit, der Produktion und dem Verteileifer seiner eigenen Leserschaft ab.
- Wer das AZZ Netzwerk nicht **verbindlich** mitaufbaut, soll einfach nicht jammern, wenn das Übel weiter heranwächst und siegt.

Impressum: 3. Ausgabe - November 2009

Die AZZ ist ein Organ der internationalen Anti-Genozid-Bewegung (AGB) sowie der AZK (Anti-Zensur-Koalition). Ihre Artikel erhält sie von Beobachtern aus aller Welt. Sie erscheint in unregelmässigen Abständen kostenlos. Es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten. Senden Sie uns wichtige, kurzgefasste Informationen mit korrekter Quellenangabe.
Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber bzw. jeder Zeuge oder Verfasser hinter den jeweiligen Quellenangaben ist nur für sich selbst verantwortlich.
Redaktion: Ivo Sasek. Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, e-Mail: kontakt@anti-zensur.info
Die AZZ kann abonniert werden unter: www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen / Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein / Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Abonnenten: Bitte Adressänderungen baldmöglichst melden.

Schlusspunkt

„Im alten Rom hat ein Senator vorgeschlagen, man sollte alle Sklaven mit einem weissen Armband versehen, um sie besser erkennen zu können. „Nein!“, sagte ein weiser Senator. „Wenn sie sehen, wie viele sie sind, dann gibt es einen Aufstand gegen uns.“

Überreicht durch:

Anti-Zensur-Zeitung

Eine „Leserbrief-Zeitung“ mit Themen, über die die Menschen mehr wissen möchten

AZZ – Gratis – Ausgabe

www.anti-zensur.info

2. Ausgabe – Juni 2009

Die AZZ ist eine neutrale, sich dem Pressekodex verpflichtete freie Presse, die sich einzig vom Recht der Öffentlichkeit leiten lässt, die Wahrheit durch unzensurierte Berichterstattung zu finden. Die Inhalte können daher politisch vielseitig erscheinen. Die Redaktion selber bekennt sich betont zur politischen Neutralität. Es geht ihr einzig um Information und die Anzeige allenfalls verkannter Menschenrechtsverletzungen. Jeder Urheber haftet nur für seine eigenen Artikel. Mit bestem Dank für diese und auch alle künftigen Zusendungen. Das Grundmotto sowohl der AZK als auch der AZZ lautet:

– Die Völker haben ein Recht auf Stimmen und Gegenstimmen –

Intro

Ein neuer Tag ist im Anbruch. Die Völker sind am Erwachen. Weltweit herrscht Aufbruch- und Aufdeckungsstimmung. Die Zeit ist vorbei, wo die Grossen der Erde mit ihren Medien ungestraft aller Meinung verbildeten konnten. Der postmoderne Mensch denkt wieder selber! Er will Stimmen und Gegenstimmen nebeneinander hören und akzeptiert keine einseitigen Meinungsäusserungen mehr. Es ist ihm einerlei, ob es in einer Berichterstattung um einen angesehenen Politiker, Wissenschaftler, Sektierer oder verpönten Terroristen geht: Er will beide Seiten hören und, auf seine Intuition verlassend, sich selber ein Urteil bilden. Und genau dieses Bedürfnis stillt die AZZ und AZK. Kein Wunder herrscht plötzlich allerorts ein heilloses Geschrei in den Medien. Mit aller ihnen noch verbliebenen Macht verschreiben sie die Aufwachenden als „Verschwörungs-Theoretiker“. Doch diese lassen sich dadurch in keinsten Weise von ihrer journalistischen Meldepflicht abhalten oder gar erschrecken. Je grösser der Widerstand der Ungerechten, desto stimmungsgewaltiger und siegreicher die Gerechten! In Kürze werden diese zwar aus dem Internet „zensiert“ werden, doch wird keine Strategie der Erde ihre Wirksamkeit brechen können. So sicher die Sonne die Nacht besiegt, so gewiss wird dieser neue Tag alle finsternen Machenschaften besiegen – weltweit! Wohl dem, der jedes erkannte Licht an mindestens zehn Suchende und Lichthungrige weitergibt – gratis – und auf eigene Kosten! Auf! AZZ kopieren und streuen!

In Liebe und Zuneigung

Die Redaktion

Pandemie – Schweinegrippe

„Politik machen heisst: Den Leuten so viel Angst einjagen, dass ihnen jede Erlösung recht ist.“ (Journalist Wolfram Weidner)

si. w. Nach der Vogelgrippe-Hysterie, bei der die Geflügel-Freiland-Haltung verboten wurde und sich jeder mit dem hochgepriesenen Tamiflu eindecken musste, nach der Kedolskyverordneten und völlig nutzlosen Blauzungen-Zwangsimpfung für alle Wiederkäuer kommt schon der nächste Schachzug der Pharma-Industrie und deren politischen Handlangern: die Panikmache der Pandemie-Schweinegrippe. Der Produzent von Tamiflu, der Konzern Hoffmann-

La Roche, erklärte sich sogleich zum Retter in der Schweinenot und versprach eilends neue Produkte, die die in höchster Gefahr schwebenden Kunden retten könnten. Gemäss Wikipedia machte Roche 2008 einen Umsatz von 45,6 Mia. SFr. und einen Reingewinn von 10,8 Mia. SFr. Dies beweist, dass für alle beteiligten Konzerne die Panik um die Vogelgrippe ein Riesengewinn war. Im dritten Quartal waren die Gesamteinnahmen von Tamiflu 1,7

Mio. Dollar. Seit Mitte 2005 verdiente Gilead Science allein schon aus den Lizenznahmen innerhalb von drei Monaten 26,2 Mio. Dollar. Wenn wir diesem Abzocken kein Ende setzen, kommt es mit der Schweinegrippe-Pandemie zu ungleich höheren oder zumindest ähnlichen Grossverdiensten der Panikmacher-Gesellschaft.

Dr. Franz Josef Plank, Wegwarte,
3.5.2009, S. 6

Die "Vogel-Schweinegrippe"

b.t. Vor einigen Wochen sind Impfstoffe, die "zufällig" mit tödlichen Vogelgrippe-Viren verseucht waren, vom amerikanischen Konzern Baxter in 18 Länder versandt worden. Eine tschechische Zeitung deckte es auf und dadurch wurde es bekannt. Teil eines teuflischen Planes, um hinterher durch die WHO eine Pandemie ausrufen zu können?

Musste nun deshalb eine andere Seuche her? Und dient die Panikmache, dass "junge und vitale" Menschen durch die Schweinegrippe sehr gefährdet sind, nicht vielleicht einzig dazu, sie zu impfen und damit zu verseuchen? Während der Spanischen Grippe 1918 sind fast ausnahmslos die Soldaten und Zivilisten infiziert worden und gestorben, die sich ha-

ben impfen lassen. Die meisten Ungeimpften dagegen haben die Grippe überlebt. Baxter und WHO sollten prophylaktisch solange unter Quarantäne gestellt werden, bis diese "Schweinerie" gründlich untersucht und aufgeklärt ist!

http://infokrieg.tv/schweinegrippe_kriegsrecht_2009_04_27.html

Todesschock-Diagnosen?

pi. Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) 1985 werden in Afrika Aidsdiagnosen ohne durchgeführte HIV-Tests akzeptiert, weil die zu teuer sind. Alle verfügbaren Aidsdaten passen auf die alten afrikanischen Epidemien, nämlich Krankheiten durch Mangelernährung, -hygiene und Armut. Deshalb stirbt man in Afrika nicht mehr an Tuberkulose, Malaria oder Durchfall, sondern an Aids. Aber nur dem Namen nach! Seit 1990 werden fast alle gesunden Menschen, die HIV-positiv sind, lebenslanglich mit Zellgiften behandelt, z. B. mit dem Abbau-Enzym Azidothymidin, AZT. Diese Aidsme-

dikamente verursachen ausgerechnet die charakteristischen Aids-Symptome! Vor Aids kannte man die Krankheiten z. B. als Tuberkulose, auch ohne HIV. Es gilt zu untersuchen, ob nicht schon allein die Todesschock-Diagnosen oder die verkauften Aids-Präparate für den Tod von Millionen "Aids-Infizierten" verantwortlich sind. Wer sich einer Todesdiagnose hingibt, stirbt mit grösster Wahrscheinlichkeit auch dann, wenn diese eine Lüge ist.

http://www.rethinkingaids.de/duesberg/chemische_grundlagen.pdf

Schweinegrippe: Biowaffe gegen Überbevölkerung?

Am 25. April schrieb der Journalist Wayne Madsen:

„Unsere Quelle in Mexiko City sagte, dass ein ranghoher Wissenschaftler für die Vereinten Nationen, der den Ausbruch des tödlichen Ebola-Virus in Afrika sowie HIV/AIDS-Opfer untersucht hatte, schlussfolgerte, dass H1N1 bestimmte Übertragungsvektoren besitzt, was darauf hindeutet, dass der neue Grippestamm via Gentechnik hergestellt wurde als eine militärische Waffe für biologische Kriegsführung. Der UN-Experte glaubt, dass Ebola, HIV/AIDS und der gegenwärtige A-H1N1-Schweinegrippe-Virus biologische Kampfstoffe sind.“

http://infokrieg.tv/schweinegrippe_kriegsrecht_2009_04_27.html

Vom Nervengift zum Spurenelement

ham. In der Aluminiumindustrie, deren Spuren häufig zu den Rockefeller, Rothschilds und Mellons führen, ist Fluor ein kostspieliges Abfallprodukt, das als Sondermüll teuer entsorgt werden müsste. Es darf nicht ins Grundwasser oder in Flüsse gelangen (Beispiel Fischsterben im Columbia-River).

Einst als Ratten- und Mäusegift im Einsatz, wird ihr gutverkauftes Fluor heute selbst menschlichen Säuglingen in Form von Tabletten verabreicht und in Zahncreme, Mundwasser und Speisesalz usw. gemischt. Warum das alles? Als Nervengift bewirkt Fluor

zuverlässig Willenlosigkeit und Passivität ... Schon Stalin verwendete Fluor im Trinkwasser von Gefangenenlagern, um Widerstände zu lähmen. Es kann somit auf uns alle keine andere Wirkung haben! Ab 5g soll es dazu tödlich wirken.

Immer mehr Stimmen klagen an, dass auch anfangs genannte Herren an der gezielten grossen Weltbevölkerungsreduktion (Eugenik) beteiligt seien. Die Fluor-Fakten fordern zumindest zu einer genauen Untersuchung heraus.

www.kent-depesche.com/jahrgang2005/200515.html

Globale Elite plant den Tod des freien Internets

Steve Watson, 15. Sept. 2008

Gruppe mit Verbindungen zu grossen Pharmaunternehmen will "Verschwörungstheorien" über Impfstoffe ein Ende machen.

Aus dem World Wide Web Consortium (W3C), angeführt vom Erschaffer des Internet, Sir Tim Berners-Lee, verlautbart, dass man sich Sorgen mache über die Art und Weise, wie das Internet benutzt würde, um "Desinformation" zu verbreiten.

Eine Stiftung von Giganten aus Business, Bankwesen, der Regierung und dem Militär will zukünftig Webseiten "prüfen" und die Verbreitung von Informationen eindämmen, welche ihrer Meinung nach "Verschwörungstheorien" schaffen.

"Im Netz kann sich das Denken eines Kultes sehr schnell verbreiten und plötzlich findet ein Kult - der anfänglich aus 12 Leuten bestand, die tiefgreifen-

de persönliche Probleme haben - eine Formel, die sehr glaubhaft ist, eine Art Verschwörungstheorie, die, wie man sich vorstellen kann, sich unter tausenden Leuten verbreitet und sehr schädlich ist"... So Zitat Berners-Lee.

Sehr schädlich für wen?(!)

Die Antwort erhält man, wenn man die Liste der über 400 Mitglieder des "The World Wide Web Consortium" liest ... (Novartis, Merck & Co., Google, Apple, Daimler Chrysler, Siemens usw. usf.)

Näheres unter:

www.infokrieg.tv/w3c_internet_propaganda_2008_0916.html
www.w3.org/Consortium/Member/List

Wie hoch ist die Zahl der jüdischen Opfer?

Der AZZ-Redaktion wurde der Originaltext der Basler Nachrichten vom Do. 13. Juni 1946 - 102. Jahrgang Nr. 243 zugesandt, der eine bewusst zensierte Auflistung von damaligen "Fakten und Zahlen" wie folgt summarisch zusammenfasst:

Eines ist schon heute sicher: Die Behauptung, dass diese Zahl 5 bis 6 Millionen beträgt (eine Behauptung, die sich unbegrifflicher Weise auch der Palästina-Ausschuss zu eigen macht), ist unwahr. Die Zahl der jüdischen Opfer kann sich zwischen 1 und 1,5 Mio. bewegen, weil gar nicht mehr für Hit-

ler und Himmler „greifbar“ waren. Es ist aber anzunehmen und zu hoffen, dass die endgültige Verlustziffer des jüdischen Volkes sogar noch unter dieser Zahl liegen wird. Aber Klarheit tut not - und deshalb sollte eine Untersuchung seitens eines eigenen Ausschusses der UNO für die Gegenwart und Zukunft so wichtige Wahrheit feststellen.

"Basler Nachrichten" vom 13. Juni 1946

Wenn Zweifel verboten ist,
kommen mir Zweifel.
(Dr. jur. Max Wahl, um 1990)

Der Codex Alimentarius als ultimatives Kontrollinstrument

efa. „Codex Alimentarius“ plant, alle Nährstoffe wie z. B. die Vitamine A, B, C und D sowie Zink und Magnesium, die irgendeine gesundheitsfördernde Wirkung aufweisen, in therapeutisch wirksamen Mengen als unzulässig zu erachten. Sie sind anteilmässig so zu reduzieren, dass ihre Wirkung für die Gesundheit vernachlässigbar wird. Die Untergrenze wird auf nur 15% der empfohlenen Verzehrmenge festgesetzt. Selbst mit Rezept wird niemand mehr auf der Welt solche Nährstoffe in therapeutisch wirksamen Mengen bekommen können.

Auch wird es nicht in irgendeiner Form Ernährungsberatung mehr geben dürfen. Diese Verordnung wird sich auf alle Formen der Berichterstattung über Vitamine und Mineralstoffe erstrecken. Selbst die mündliche Überlieferung über die Bedeutung der Vitamine und Mineralstoffe soll verboten werden.

Wer immer dem „Codex Alimentarius“ nicht aktiv widersteht, macht sich in letzter Konsequenz des Völkermordes mitschuldig.

www.zentrum-der-gesundheit.de/codex-alimentarius-ia.html

Unfruchtbarkeit durch Gen-Nahrung

fts. In einer Langzeitregierungsstudie der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Nahrungsmittelsicherheit, die dem Gesundheitsministerium unterstellt ist, wurde nachgewiesen, dass der Verzehr von genmanipuliertem Getreide zur Unfruchtbarkeit führt. Neben Unfruchtbarkeit führte die Verfütterung einer Monsanto-Genmais-Sorte an Testmäuse auch zu einer deutlichen Gewichtsabnahme, Schrumpfung von Leber, Hirn, Hoden usw. und zu einer vervielfachten Erkrankungshäufigkeit. Dem Agrar-Multi Monsanto ist es dieses Mal nicht gelungen, diese Langzeitstudie zu verhindern, die die angebliche Unbedenklichkeit genmanipulierter Nahrung in Frage stellt.

Welche Konsequenzen ziehen Regierung, Staatsanwaltschaft oder allenfalls das Volk aus der Aufdeckung dieses weltweiten Nahrungsmittelskandals?

<http://fastprogress.wordpress.com/2008/12/09/genmanipuliertes-getreide-fuehrt-zu-unfruchtbarkeit-eugenik-durch-monsanto/>

Zwangsimpfung im Fall einer Grippe-Pandemie

ef. Für die gesamte deutsche Bevölkerung ist im Pandemie-Fall eine zweifache Zwangsimpfung geplant, die mit Hilfe der Bundeswehr in Schulen, Turnhallen und Behörden vorgenommen würde. Die Bundesländer haben sich den Impfstoff schon beschafft, obwohl für Deutschland die obligatorische Zulassung der aktuellen Saison *noch fehlt*. Der Hersteller Novartis dagegen preist sein Produkt bereits als „Weltneuheit in der Gripeschutzimpfung“ an, da es „frei von Zusatzstoffen wie Antibiotika, Konservierungsmitteln, Stabilisatoren und Formaldehyd sei“. Doch der Pandemie-Impfstoff wurde gentechnisch hergestellt, er enthält aktivierte Nukleinsäure in Plasmid-Form, welche den Zellkern auflöst und sich vererbt.

Injektionen mit solch Leben zerstörenden Impfstoffen aufzuzwingen ist grobe Verletzung des Menschenrechts auf Unversehrtheit!

<http://www.pauer.org/1/6/F/5/0/PandemieGeldregen.pdf>

Psychopharmaka - Heilmittel oder tödliche Droge?

mai. Psychopharmaka (Neuroleptika, Antidepressiva, Tranquilizer etc.) müssten laut Peter Lehmann aus gesundheitlichen Gründen verboten werden. Deren Einnahme bringt schwere Gesundheitsrisiken mit sich, bis hin zu medikamentenbedingtem Suizid. Zudem können Psychopharmaka keine Heilung bewirken, sondern verhindern oder erschweren die Problemlösung. Die betroffenen Personen werden durch den Einfluss dieser „Medikamente“ derart emotional gedämpft, dass sie kaum in der Lage sind, sich mit der Ursache,

die zur psychischen Erkrankung geführt hat, auseinander zu setzen.

Weshalb wird die Verordnung von Psychopharmaka nicht untersagt, obwohl die Risiken besonders von Neuroleptika bekannt sind? Offensichtlich steht hier nicht die Gesundheit des Patienten im Vordergrund, sondern wirtschaftliche Interessen der Pharma-Industrien.

Quelle:

Peter Lehmann: "Schöne neue Psychiatrie", Bd.1, S. 54ff; 109ff; 119ff; 321ff; Bd.2, S. 468-473; Antipsychiatrieverlag Berlin 1996.

Killer-Chip erfunden

efa. "Es klingt wie ein Szenario aus einem düsteren Fantasy-Streifen: Ein Erfinder aus Saudi Arabien meldete einen Mikrochip zum Patent an, der es ermöglicht, Menschen zu überwachen und per Knopfdruck zu töten."

Dieser Killerchip, der über Satellit geortet und unter der Haut eines Menschen getragen wird, enthält eine "Strafkammer", die mit tödlichem Gift gefüllt ist. Wenn dann eine Behörde den Verdacht auf Gefährdung der Sicherheit durch einen Träger dieses Chips zu erkennen glaubt, kann sie per Knopfdruck über Satellit die "Strafkammer" öffnen. Das Gift dringt sofort in die Blutbahn ein und tötet die Person.

Zwar wird die Genehmigung eines solchen Antrags (noch) nicht erteilt, weil er nach Auskunft des Deutschen Patent- und Markenamtes gegen die guten Sitten und die öffentliche Ordnung verstößt, wir sollten aber dennoch aufpassen! Aus leidvoller Entwicklung in unserem Land wissen wir, wie schnell heute Udenkbares morgen schon Normalität sein kann.

<http://magazine.web.de/del/themen/wissen/mensch/8147030-Der-Todesbefehl-kommt-per-Satellit.html>

Der-Todesbefehl-kommt-per-Satellit.html

Ex-Pharma-Insider, der im Auftrag der Pharmas Regierungen bestach

ept. Die Macht der Pharmaindustrie:

Die Pharmaindustrie ist eine der größten Mächte im Land. Sie benutzt die Politiker und sie benutzt die Medien für ihre Zwecke. Sie kauft die Ärzte, indem sie Studienkosten in den letzten Semestern bezahlt. Die Studenten bekommen Informationen über Medikamente von der Pharmaindustrie (über Nebenwirkungen redet man nicht – höchstens über unbeabsichtigte Auswirkungen).

Unter den Teppich gekehrt:

Das Justizministerium von US-Staat Pennsylvania hat den schwedischen Pharmakonzern Elli-Lilly and Company zu einer Geldstrafe von 1,4 Mrd.

doh. Wenn Behörden und Industrie Funkstrahl-Messungen durchführen, kommen sie stets zu dem Schluss, dass die Grenzwerte eingehalten werden. Die sind aber derart überhöht, dass sie von den Sendeanlagen technisch gar nicht erreicht werden können und deshalb dieses Ergebnis immer schon von vornherein feststeht. Wer sich also auf Strahlungsgrenzwerte für Mobilfunk beruft und darauf, dass sie einen Schutz für die Unversehrtheit von Menschen und Natur gewährleisten, beteiligt sich wissentlich oder unwissentlich

an der Verbreitung von wissenschaftlichen Falschaussagen mit lebensgefährlichen Folgen. Geringe Strahlungen über lange Zeit sind gemäß der Studie von Petkau weit schädlicher als starke Strahlen über kurze Zeit.

Dieses Wissen muss Allgemeinbildung werden und wer dies verhindert, begeht eine Straftat.

Quelle:

Dr. med. Wolf Bergmann
Kompetenzinitiative von Mensch,
Umwelt und Demokratie
www.kompetenzinitiative.de

Dollar verurteilt für ein einziges Produkt. Es handelt sich dabei um ein Neuroleptikum, das zur Behandlung von schizophrenen Personen zugelassen war. Es wurde auch für alte Leute zum besseren Schlafen oder Ruhigstellen eingesetzt. Einige Patienten starben an Nieren- und Herzversagen. Andere Menschen, die dieses Medikament bekamen, erkrankten z. T. auch an Diabetes (Und genau diese Firma ist auch der größte Hersteller in der Welt für Diabetes-Medikamente). Durch klinische Studien waren der Firma die Nebenwirkungen vor der Markteinführung bereits bekannt, wurden aber einfach unter den Teppich gekehrt. Jedes

einzelne Medikament verdient daher eine gründliche Untersuchung.

Unselige Querverbindungen:

Abgesandte von Pharmakonzernen sitzen mit Politikern gemeinsam in Komitees oder treffen sich zu Barbecues (geduldete Lobbyarbeit). So werden Regierungen beeinflusst, fragliche Medikamente zu erlauben und Impfungen vorzuschreiben. Mit Korruptionen verfolgt die Pharmaindustrie ihre profitbrünstigen Ziele ohne Rücksicht auf Verluste. Sie töten mehr Menschen als die Kriege in der Welt - auf lange Zeit.

Quelle:

Vortrag von John Rengen auf der
AZK vom 21.2.2009

Falsch-Deklaration von Zusatzstoffen in Nahrungsmitteln

nig. Schädliche und allergene Zusatzstoffe in Lebensmitteln dürfen offenbar durch harmlos klingende Begriffe umschrieben werden (z. B.: "Maisstärke" statt E621/Mononatriumglutamat). Zahlreiche Nahrungsmittelhersteller nutzen diese Gesetzeslücke, um die Verbraucher zu täuschen und zum Kauf von Produkten zu verleiten, die sie bei korrekter Dekla-

ration eher nicht kaufen würden. Wer vermutet schon E621 in Spinat und Joghurt? Wissenschaftlich gut belegte Publikationen bringen z. B. E621 mit der Alzheimer-Epidemie in Verbindung, andere Zusatzstoffe werden mit dem ebenfalls immer häufiger auftretenden ADHS ("Zappelkinder-Syndrom") in Verbindung gebracht. Der gesundheitliche

Schaden ist immens, aber ebenso die auf diese Weise ergaunerten Umsätze! Wer mag da noch die "Gesetzeslücke" für ein Versehen halten? Wenn es aber kein Versehen ist, wer haftet dafür?

Quelle:

www.forum.jurathek.de/showthread.php?t=48673&page=2

Krebs: Todes-Geißel oder bewusste Irreführung?

ufi. Ist Krebs wirklich diese tödliche unheilbare Krankheit, wie von der konventionellen Medizin behauptet wird? Mediziner, Wissenschaftler und Fachleute vom unkonventionellen Sektor sind hier anderer Überzeugung: Der schein-

bar sichere letale Verlauf von Krebs wird meist durch die Behandlung mit Chemotherapie und Bestrahlung erst so richtig hervorgerufen. Dagegen gibt es einfache alternative Mittel, beispielsweise Entgiftung und Ernährungsumstel-

lung, durch die umfängliche Heilungserfolge erzielt werden können.

Wer Heilungswege bewusst verdeckt und behindert, begeht ein gleich großes Verbrechen an den Betroffenen wie derjenige, der sie unnötiger-

weise mittels Chemo und Bestrahlung tötet.

Quelle:

„Ein medizinischer Insider packt aus“ von Professor
Dr. Peter Yoda, Seite 81
(Sensei Verlag, 2. Auflage)

Die AZZ-Knacknuss Unheimliche Geschichtsgeheimnisse

Eine harte Nuss für Geschichtslehrer.
Wer vermag sie zu knacken?
Zugesandt von *i.u.s.f.*

Abraham Lincoln wurde 1846
in den Kongress gewählt.
John F. Kennedy wurde 1946
in den Kongress gewählt.

Abraham Lincoln wurde 1860
zum Präsidenten gewählt.
John F. Kennedy wurde 1960
zum Präsidenten gewählt.

Beide beschäftigten sich besonders mit bürgerlichen Rechten.
Beide Ehefrauen verloren ihre Kinder, als sie im Weissen Haus lebten.
Beide Präsidenten wurden an einem Freitag erschossen.
Beiden Präsidenten wurde in den Kopf geschossen.

Lincolns Sekretärin hiess mit
Nachnamen Kennedy.

Kennedys Sekretärin hiess mit
Nachnamen Lincoln.

Beide Präsidenten wurden von Südstaatlern ermordet.
Beide Präsidenten wurden von Südstaatlern mit dem
Namen Johnson zum Erfolg geführt.

Andrew Johnson, der Lincoln
zum Erfolg führte, wurde 1808
geboren.
Linden Johnson, der Kennedy
zum Erfolg führte, wurde 1908
geboren.

John Wilkes Booth, der Lincoln
ermordete, wurde 1839
geboren.
Lee Harvey Oswald, der
Kennedy ermordete, wurde
1939 geboren.

Beide Mörder wurden mit ihren drei Namen angesprochen.
Die drei Namen bestehen jeweils exakt aus 15 Buchstaben.

Lincoln wurde in einem
Theater erschossen, sein
Mörder lief weg und versteckte
sich in einem Lagerhaus.

Kennedy wurde aus einem
Lagerhaus heraus erschossen,
sein Mörder lief weg und
versteckte sich in einem Theater.

Lee Harvey Oswald und John Wilkes Booth wurden beide noch
vor ihrer Verurteilung ermordet. Und noch das Tüpfelchen aufs i:

Eine Woche, bevor Lincoln
erschossen wurde, war er in
Monroe - Maryland.

Eine Woche, bevor Kennedy
erschossen wurde, war er bei
Marilyn Monroe.

Will Ahmadinedschad Israel vertilgen?

John J. Mearsheimer ist Professor für Politikwissenschaften und Stephen M. Walt ist Professor für Internationale Beziehungen. Wir lesen in ihrem Buch:

„Ahmadinedschads Forderung, Israel müsse 'vom Blatt der Zeit verschwinden' (oder 'von der Seite der Geschichte getilgt werden'), wird oft als Aufruf zur physischen Vernichtung Israels (im Sinne von 'Israel von der Landkarte verschwinden lassen') falsch übersetzt ... (S. 389).

Eine genauere Übersetzung von Ahmadinedschads Aussage ist: 'Die Besatzer Jerusalems sollen von der Seite der Zeit verschwinden' (oder anders: '... sollen aus dem Buch der

Geschichte gelöscht werden'). Ahmadinedschad fordert nicht die physische Zerstörung Israels, sondern verlangt, die israelische Kontrolle über Jerusalem und Palästina als einen vorübergehenden Zustand zu betrachten, der rückgängig gemacht werden müsse wie die sowjetische Kontrolle über Osteuropa oder das Schah-Regime im Iran“ (S. 143).

Quellen:

„Wie weit gingen jene Worte gegen Israel?“, *New York Times*, 11.6.2006;
„übersetzt: 'verschwinden sein'“,
Guardian, 14.6.2006“ (Fn.88).

(Siehe auch Beilage „Ansprache des iranischen Präsidenten Ahmadinedschad“)

Zitate des Lebens

„Wenn Unrecht zu
Recht wird, wird
Widerstand
zur Pflicht!“

(Bertold Brecht)

„Es gibt sie nicht,
die eine Patentlösung
für alles;
aber es gibt für alles
eine Patentlösung.“

(Ivo Sasek)

Zitate des Todes

„Die wenigen, die das System verstehen, werden so sehr an seinen Profiten interessiert oder so abhängig sein von der Gunst des Systems, dass aus deren Reihe nie eine Opposition hervorgehen wird. Die grosse Masse der Leute aber, mental unfähig zu begreifen, wird seine Last ohne Murren tragen, vielleicht sogar ohne zu mutmassen, dass das System ihren Interessen feindlich ist.“

(Rothschild 1863)

„Unsere bewaffneten Streitkräfte stehen nicht an dreisigster Stelle der Weltrangliste bezüglich ihrer Schlagkraft, sondern an zweiter oder dritter. Wir besitzen die Fähigkeit, die Welt mit uns untergehen zu lassen, alle mitzunehmen. Und ich versichere Ihnen, dass genau das geschehen wird, bevor Israel untergeht.“

(Israelischer Militärhistoriker
Prof. Martin V. Kreeveld)

Quelle:
H. Arreds, Jerusalem,
Idea-Spectrum, 15/09

Azze® ... der Infomuffel ...

von Manfred Görthofer



Hi, ich bin Azze und ich bin durch
die Medienketten bestens informiert



...wieso sollte ich dann eine
zweite Meinung hören???



...ich lass mich doch nicht für
dumm verkaufen!!

Impressum: 2. Ausgabe - Juni 2009

Die AZZ ist ein Organ der internationalen Anti-Genozid-Bewegung (AGB) sowie der AZK (Anti-Zensur-Koalition). Ihre Artikel erhält sie von Beobachtern aus aller Welt. Sie erscheint in unregelmässigen Abständen kostenlos. Es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten. Senden Sie uns wichtige, kurzgefasste Informationen mit korrekter Quellenangabe.

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber bzw. jeder Zeuge oder Verfasser hinter den jeweiligen Quellenangaben ist nur für sich selbst verantwortlich.

Redaktion: Ivo Sasek. Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, e-Mail: kontakt@anti-zensur.info

Die AZZ kann abonniert werden unter: www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 4363, D-76028 Karlsruhe

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

Abonnenten: Bitte Adressänderungen baldmöglichst melden.

Überreicht durch:

Ansprache von Mahmud Ahmadinedschad, Präsident der Islamischen Republik Iran

anlässlich der UNO-Antirassismus-Konferenz vom 19. – 26. April 09 in Genf/CH

Die Rede des iranischen Präsidenten wurde in den Medien über Wochen als Hassrede verketzert. Die meisten Politiker sind aus dem Saal gelaufen, nur Schweizer Delegierte sind sitzengeblieben und wurden dafür öffentlich verdammt. Doch kann man als direkt Betroffener eine politische Rede zum Thema Rassismus korrekter und liebevoller halten als diese? Durch die im Wortlaut übersetzte Abschrift kann nun jeder selber prüfen, ob die darauffolgenden Medien-Hassreden gegen Ahmadinedschad gerechtfertigt waren.

- Die AZZ-Redaktion -

Sehr geehrter Vorsitzender, werter Generalsekretär der Vereinten Nationen, werter Menschenrechtskommission! Meine Damen und Herren!

Wir haben uns versammelt, um in Fortsetzung der Konferenz von Durban für den Kampf gegen den Rassismus durch Betrachtung der aktuellen Situation praktische Wege für diesen heiligen menschlichen Kampf zu finden. Im Laufe der Ereignisse der letzten Jahrhunderte ist großes Unrecht an der Menschheit geschehen. Im Mittelalter wurden Gelehrte und Denker zum Tode verurteilt und danach waren Versklavung und Sklavenhandel gang und gäbe: Die Jagd auf unschuldige Menschen, die Trennung von ihren Familien und ihre Verfrachtung zu Millionen nach Europa und Amerika und unter den schlimmsten Bedingungen. Es war eine finstere Zeit, die immer mit der Besetzung von Ländern, der Plünderung von Ressourcen, dem Massaker an schutzlosen Menschen und ihrer Obdachlosigkeit einherging. Es vergingen Jahre, bis die Völker durch ihren Aufstand und unter großen Opfern und zum Preis von Millionen von Toten, die Angreifer vertrieben und unabhängige nationale Regierungen gründeten.

Die Machtgierigen haben in einem kurzen Zeitraum Europa und einem Teil von Asien und Afrika zwei große Kriege aufgezwungen. Diese Kriege hinterließen ungefähr 100 Millionen Tote und riesige Schäden in vielen Ländern und Städten. Die Sieger dieser Kriege hielten sich für die Eroberer der Welt und die anderen Nationen für gescheitert. Durch Aufstellung von Gesetzen und Einführung von ungerechten Mechanismen übergaben sie die Rechte der Völker und verletzten sie.

Meine Damen und Herren!

Sehen Sie sich den UN-Sicherheitsrat an, welcher zu dem Erbe des ersten und zweiten Weltkrieges gehört. Mit welcher Logik haben sie sich das Privileg des Vetorechtes eingeräumt? Mit welchen menschlichen und göttlichen Werten stimmt ihre Argumentation überein? Mit der Gerechtigkeit, der Gleichheit gegenüber dem Gesetz, der Würde des Menschen oder mit der Diskriminierung, der Ungerechtigkeit, dem Verstoß gegen Menschenrechte und der Bedrohung der Mehrheit der Nationen und Länder? Dieser Rat ist die höchste Instanz für Entschlußfassungen über Frieden und Sicherheit auf der Welt. Wie können Gerechtigkeit und Frieden erwartet werden, wenn hinsichtlich des Gesetzes Benachteiligungen erfolgen und Gewalt und Macht statt Gerechtigkeit und Recht Grundlage des Gesetzes bilden? Machtbestreben und Selbstverherrlichung sind Ausgangspunkt für Rassismus, Diskriminierung, Übergriff und Unrecht. Zwar verurteilen viele Rassisten in ihren Äußerungen und ihren Parolen den Rassismus. Aber wenn einige mächtige Staaten aufgrund ihrer eigenen Maßstäbe und Interessen anstelle der anderen Länder entscheiden können, können sie auch ohne weiteres gegen alle Gesetze und menschlichen Wertmaßstäbe verstoßen. Und das haben sie getan. Nach dem Zweiten Weltkrieg haben sie mit militärischer Aggression, mit der Begründung jüdischen Leidens, ein ganzes Volk heimatlos gemacht und aus Europa, den USA und anderen Teilen der Welt Auswanderer in deren Territorium gebracht und eine total rassistische Regierung im besetzten Palästina errichtet.

In der Tat halfen sie anstelle der schrecklichen Konsequenzen des Rassismus in Europa, die grausamsten und repressivsten Rassisten in Palästina an die Macht zu bringen. Der UN-Sicherheitsrat hat dieses zionistische Regime gebilligt und ihm 60 Jahre lang freie Hand für jede Art von Verbrechen gelassen. Noch bedauerlicher ist, daß einige westliche Regierungen und die USA sich verpflichtet fühlen, den rassistischen Genozid zu verteidigen und die Täter zu unterstützen, während weltweit das wache Gewissen unter den Menschen die Bombardierungen, Besetzung, den Menschenmord und die Tragödien, die sich im Gazastreifen abgespielt haben, verurteilen.

Werte Freunde! Meine Damen und Herren!

Worauf gehen die jüngsten Kriege wie die Irak-Offensive der USA oder der große Feldzug nach Afghanistan zurück? War der Grund etwas anderes als die Selbstsucht der damaligen US-Regierung und der Druck der Kapital- und Machtinhaber hinsichtlich Erreichung von Machteinfluß und Vorherrschaft, der Deckung der Interessen der Waffenhersteller, die Zerstörung einer Kultur von mehreren tausend Jahren, die Vernichtung der potentiellen und faktischen Gefahren der Regionalstaaten für das Besatzerregime von El-Quds und die Ausbeutung der Energieressourcen der irakischen Bevölkerung?

Es fragt sich wirklich, weshalb eine Million Menschen umkamen oder verletzt und mehrere Millionen obdachlos wurden! Es fragt sich wirklich, warum der irakischen Bevölkerung Schäden im Werte von zig Milliarden Dollar zugefügt wurden und der Bevölkerung der USA und in den Ländern ihrer Verbündeten in Höhe von ebenfalls zig Milliarden Dollar Unkosten für den militärischen Feldzug aufgezwungen wurden? Geschah der Angriff auf Irak nicht aufgrund der Entwürfe der Zionisten und ihrer Verbündeten in der damaligen US-Regierung, welche einerseits auf dem Machthron saßen und andererseits Besitzer der Waffenherstellerfirmen waren? Sind durch die militärische Invasion in Afghanistan Frieden, Sicherheit und Wohlstand in dieses Land zurückgekehrt?

Die USA und ihre Verbündeten versagten. Sie waren noch nicht einmal in der Lage, die Gewinnung von Drogen zu verhindern, sondern in der Zeit ihrer Präsenz ist diese um ein vielfaches angestiegen. Es fragt sich grundsätzlich: Was hatte die ganze Sache eigentlich mit der damaligen US-Regierung und ihren Verbündeten zu tun? Waren sie die Vertreter der Völker auf der Welt? Sind sie von den Völkern auserwählt worden? Haben die Völker der Welt sie bevollmächtigt, sich allorts und ganz besonders in unserer Region einzumischen? Sind diese Maßnahmen, die Besetzung Iraks und Afghanistans, nicht deutliche Beispiele für Selbstsucht, Rassismus, Benachteiligung und Verletzung der Ehre und der Unabhängigkeit der Nationen?

Meine Damen und Herren! Wer ist verantwortlich für die krisenhafte Weltwirtschaft? Wo begann diese Krise? In Afrika oder in Asien – oder in den USA und danach in Europa und seinen Bündnisstaaten?

Sie haben mit Hilfe von politischer Macht dem internationalen politischen Austausch seit langem ungerechte Wirtschaftsgesetze und Bestimmungen aufgezwungen. Sie haben ohne Einbeziehung einer internationalen Aufsicht eine Währungs- und Finanzordnung aufgestellt und den Regierungen und Völkern aufgezwungen, welche keinerlei Einfluß auf die Prozesse und Strategien nehmen konnten. Sie haben noch nicht einmal zugelassen, daß ihre eigene Bevölkerung eine Aufsicht ausübt. Unter Nichtbeachtung der Ethik in den Beziehungen haben sie alle Bestimmungen und Gesetze aufgrund der Interessen einer Gruppe von Macht- und Vermögensinhabern aufgestellt und durch eine besondere Definition von einem freien Markt und Wettbewerb, anderen zahlreiche Chancen geraubt und ihre eigenen Schwierigkeiten auf sie übertragen. Heute ist die Welle der Krise mit Milliarden von Schulden und zig Milliarden Dollar Budgetdefizits auf sie selber zurückgefallen. Heute haben sie zur Verbesserung der Lage begonnen, mit Geldern ohne Rückhalt und in Wahrheit aus den Taschen ihrer Bürger und der anderer Völker den von Bankrott bedrohten Banken und Unternehmen und den Finanzmärkten Geldspritzen in Höhe von zig Milliarden Dollar zu verabreichen, ihre Bevölkerung noch mehr zu verschulden und die schon schwierige Situation noch schwieriger zu machen. Sie denken nur an ihre Macht und an ihren Reichtum, während die Weltbevölkerung und sogar ihre eigene Bevölkerung ihnen nichts wert sind.

Herr Vorsitzender, meine Damen und Herren!

Die eigentliche Ursache für Rassismus ist, daß die Wahrheit des Menschen als auserwähltes Geschöpf nicht erkannt wird und vom wahren Lebensweg des Menschen und von seinen Aufgaben in der Schöpfung abgewichen wird. Weil die bewußte Anbetung Gottes und das Denken über den Sinn des Lebens und den Weg zur Vervollkommnung des Menschen, welche natürliches Resultat jener Treue zu den göttlichen und menschlichen Werten darstellt, in Vergessenheit gerieten, ist der Horizont des Menschen abgeflacht und das begrenzte flüchtige Interesse zum Maßstab für sein Handeln geworden. Auf diese Weise entstanden Machtkerne mit diabolischen Eigenschaften und diese haben durch Ausschaltung gerechter Chancen für den Fortschritt der anderen ihren Einflußbereich vergrößert. Auf diese Weise entwickelte sich die häßlichste Form von ungehemmtem Rassismus und dieser bedroht heute als gefährlichster Faktor den Weltfrieden und blockiert den Weg zur Verwirklichung eines internationalen friedlichen Zusammenlebens.

Zweifelhafte ist der Rassismus als Zeichen für Unwissenheit und Ignoranz zu betrachten, die es schon immer in der Geschichte der Menschheit gegeben hat. Diese Ignoranz zeugt für Starrsinn und Blindheit gegenüber der allgemeinen Weiterentwicklung. Deshalb sind Spuren von Rassismus in einer Situation zu erwarten, wo ein Mangel an Wissen und Verständnis in der Gesellschaft weit verbreitet ist.

Der wichtigste Weg zum Kampf mit solchen Erscheinungen besteht demnach darin, die Allgemeinkenntnis und das Allgemeinverständnis hinsichtlich des menschlichen Daseins-Sinns und der Wahrheit einer Welt, die den Schwerpunkt beim Menschen setzt, zu verbessern und dies erfordert oder ergibt zugleich die Rückkehr zu den spirituellen und ethischen Werten und den Tugenden des Menschen und seine Hinwendung zu Gott.

Die Weltgemeinschaft muß im Rahmen einer umfassenden Kulturbewegung zur optimalen Aufklärung in einigen betroffenen und sicherlich auch zurückgebliebenen Gesellschaften eine allumfassende Maßnahme ergreifen und rasch diese häßliche und schmutzige Erscheinung enturzeln. Aber, meine lieben Freunde! Heute sieht sich die menschliche Gesellschaft einer Art von Rassismus gegenüber, dessen Häßlichkeit – zu Beginn des 3. Jahrtausends – die menschliche Würde völlig entstellt und die Völkergemeinschaft beschämt.

Der internationale Zionismus ist Symbol eines reinen Rassismus und hat unter Verfälschung der Religion versucht, die religiösen Gefühle einer Reihe von unwissenden Menschen auszunutzen, um dahinter sein häßliches Gesicht zu verbergen. Ernsthaft müssen die Ziele einiger großer Mächte und Besitzer von umfassenden Interessen auf der Welt im Auge behalten werden, die unter Ausnutzung von Wirtschaftsmacht und politischem Einfluß und dem umfassenden Instrumentarium der Medien feindselig versuchen, durch allseitige Unterstützung der Verbrechen des zionistischen Regimes dessen Häßlichkeit dessen Existenz zu mindern. Hier ist nicht Unwissenheit das Hauptproblem, und deshalb kann man sich nicht bei der Bekämpfung dieses elendigen Phänomens mit kulturellen Maßnahmen begnügen, sondern es muß versucht werden, dem Mißbrauch der internationalen politischen Instrumentarien durch die Zionisten und ihre Unterstützer ein Ende zu bereiten.

In Beachtung der Forderungen der Völker muß die Bereitschaft der Regierungen für die Vernichtung dieses eindeutigen Rassismus gewonnen werden und müssen mutige Maßnahmen zur Reformierung der internationalen Beziehungen und Mechanismen ergriffen werden. Zweifelhafte haben Sie alle von den weitgehenden Versuchen internationaler Zentren, die Mission dieser wichtigen Konferenz auf Abwege zu leiten, erfahren. Leider ist eine Sprechweise zu beobachten, aus der die Unterstützung für die Zionisten im Sinne einer klaren Mitbeteiligung an deren Verbrechen herausklingt, und dies läßt die Verantwortung der geehrten Vertreter der Völker hinsichtlich einer Enthüllung dieser menschenfeindlichen Bewegung und der Reform der Beziehungen und der Verhaltensweisen anwachsen. Man sollte wissen, daß, wenn das große internationale Potential dieser Konferenz von der Behandlung der wichtigsten Beispiele des Rassismus ferngehalten wird, den häßlichsten und eindeutigsten Formen dieses Phänomens zur Fortdauer verholten wurde.

Die Verteidigung der Menschenrechte erfordert heute, daß erstens die Rechte der Nationen aufgrund ihrer Entscheidungsfreiheit bei wichtigen internationalen Entschlüssen in Unabhängigkeit von dem Einfluß einiger Mächte unterstützt und zweitens Maßnahmen zur Reform der internationalen Strukturen und Beziehungen ergriffen werden. Deshalb ist diese Konferenz eine große Prüfung. Die Weltöffentlichkeit von heute und morgen wird über uns ein Urteil fällen.

Herr Vorsitzender, meine Damen und Herren!

Die allgemeinen internationalen Bedingungen bewegen sich rapide in Richtung grundsätzlicher Wandlungen. Die Machtbeziehungen sind äußerst brüchig geworden. Das Zerbrechen der Säulen der internationalen Unterdrückung ist bereits zu hören. Die allgemeinen politischen und wirtschaftlichen Strukturen sind im Begriff einzustürzen. Politische Krisen und Sicherheitskrisen nehmen an Tiefe zu und die zunehmende Weltwirtschaftskrise, die keine klaren Ausblicke auf eine Heilung zuläßt, läßt große allumfassende qualitative und quantitative Veränderungen herannahen.

Ich habe viele Male die Notwendigkeit unterstrichen, von dem falschen Weg, den das heute die Welt beherrschende Verwaltungssystem eingeschlagen hat, umzukehren und gewarnt, diese Umkehr nicht zu verzögern. Auch heute möchte ich auf dieser wertvollen Weltkonferenz gerichtet an Sie und an die Führungskräfte, Denker, und an alle Völker der Welt, welche sich nach Frieden, Freiheit, Fortschritt und Wohlstand sehnen, sagen, daß das ungerechte, die Welt beherrschende Verwaltungssystem am Ende seines Weges angelangt ist. Dieses Verwaltungssystem ist unweigerlich in die Sackgasse geraten, weil seine Philosophie erzwungen und ungerecht ist. Die wahre Bewegung der Welt ist eine Bewegung zur Vollkommenheit. Eine zielorientierte Bewegung, mit dem Menschen im Mittelpunkt und auf Gott zustrebend. Es ist eine Bewegung, die gegen jede Politik und jedes Programm, die nicht den Interessen der Völker dient, vorgeht.

Der Sieg des Rechtes über das Unrecht, die klare Zukunft der Menschheit und die Aufstellung einer gerechten Weltordnung sind sämtlich göttliche Versprechen und Versprechen aller Propheten und stellen die gemeinsame historische Hoffnung aller Gesellschaften und Generationen dar. Die weise Absicht in der Schöpfung erfordert die Verwirklichung einer solchen Zukunft und alle Menschen, die an Gott und an die sehr hohe Stellung des Menschen glauben, sind davon überzeugt. Die Gestaltannahme einer Weltgemeinschaft, die praktische Möglichkeit der Realisierung einer gemeinsamen internationalen Ordnung und schließlich die aktive und gerechte Mitbeteiligung der Denker, Führungskräfte und der Weltbevölkerung an großen allgemeinen Beschlüßfassungen bilden den sicheren Weg zur Erreichung dieses großen Zieles.

Nunmehr haben die wissenschaftlichen und technischen Kapazitäten und die Informations- und Kommunikationstechnologien ein umfassendes und gemeinsames Verständnis von der Weltgemeinschaft entstehen lassen und den notwendigen Rahmen für die Verwirklichung einer gemeinsamen Ordnung geschaffen.

Nunmehr haben die Elitekräfte, Wissenschaftler und Verantwortungsträger in aller Welt diese große Aufgabe, in Überzeugung von diesem konsequenten Weg, ihre historische Rolle zu übernehmen. Und nunmehr möchten wir die Wahrheit bekräftigen, daß der westliche Kapitalismus genauso wie der Kommunismus deshalb am Ende seines Weges angelangt ist, weil er die Welt und den Menschen nicht so gesehen hat wie sie sind und versucht hat, seinen Weg zusammen mit dem von ihm künstlich geschaffenen Ziel der Menschheit aufzuzwingen, und weil er die menschlichen und göttlichen Werte, nämlich Gerechtigkeit, Freiheit, Liebe, Freundschaft und Brüderlichkeit nicht beachtet und statt dessen dem Leben einen harten Wettkampf um materielle Interessen und Interessen von Einzelnen oder Gruppen zugrunde gelegt hat.

Nunmehr müssen wir uns, belehrt von der Vergangenheit und die Notwendigkeit einer Kursänderung und einer Änderung der heutigen Bedingungen verspürend, allseitig einsetzen. In diesem Zusammenhang möchte ich zum Abschluß alle auf zwei wichtige Punkte aufmerksam machen:

Erstens: Die Reform der aktuellen Weltlage ist hundertprozentig möglich. Aber man muß wissen, daß dies nur durch Zusammenarbeit aller Regierungen und aller Völker verwirklicht ist. Deshalb müssen die Möglichkeiten der internationalen Zusammenarbeit maximal genutzt werden. Meine Teilnahme an dieser Konferenz geschieht in Achtung dieser wichtigen Frage und der wichtigen Frage der Menschenrechte und der Verteidigung der Rechte der Völker gegenüber dem elendigen Phänomen des Rassismus sowie der Zusammenarbeit mit Denkern wie Ihnen.

Zweitens: Angesichts der Leistungsunfähigkeit der politischen, wirtschaftlichen, sicherheitsbezogenen und kulturellen internationalen Systeme und Beziehungen, wird es notwendig, unter Beachtung der göttlichen und menschlichen Wertmaßstäbe und bei richtiger und wahrer Interpretation des Menschen und aufgrund der Gerechtigkeit und der Respektierung der Rechte aller Menschen sowie unter Eingeständnis der bisherigen Fehler in der herrschenden Verwaltung und durch Standpunkt- und Verhaltensänderung, eine Reform der bestehenden Strukturen vorzunehmen. In diesem Zusammenhang muß die sofortige Änderung in der Struktur des UN-Sicherheitsrates und die Aufhebung des diskriminierenden Privileges des Vetorechtes und die Änderung in der internationalen Währungs- und Finanzordnung auf die Tagesordnung gestellt werden.

Es liegt auf der Hand, daß ein Mangel an Gespür für die Dringlichkeit einer Änderung den Kostenaufwand für Reformen vergrößert. Die Entwicklung in Richtung Gerechtigkeit und Ehre der Menschen ist wie das beschleunigte Durchqueren eines Gewässers. Vergessen wir nicht das Elixier der Liebe und Freundschaft. Die Gewißheit über eine klare Zukunft der Menschheit ist ein großes Kapital, welches uns in verstärktem Bewußtsein und vermehrter Hoffnung umeinander versammelt hält, damit wir nach einer Welt voller Liebe und Freundschaft und Segen streben: einer Welt, frei von Armut und Hass, reich am Segen Gottes und unter rechtschaffener Verwaltung des vollendeten Menschen stehend. Laßt uns jeder einen wichtigen Beitrag für diese wichtige Sache leisten. In Hoffnung auf jenen klaren und schönen Tag.

Ich bedanke mich bei dem Herrn Vorsitzenden und dem Generalsekretär und bei Ihnen allen für ihr geduldiges Zuhören und wünsche ihnen Erfolg und Größe.

Anti-Zensur-Zeitung

„Leserbrief-Zeitung“ mit Themen, die in den allgemeinen Medien oft unterdrückt werden

AZZ-Gratis-Ausgabe

www.anti-zensur.info

1. Ausgabe – Februar 2009

Die AZZ ist eine neutrale, sich dem Pressekodex verpflichtende freie Presse, die sich einzig vom Recht der Öffentlichkeit leiten lässt, die Wahrheit durch unzensurierte Berichterstattung zu finden. Die Inhalte können daher politisch vielseitig erscheinen. Die Redaktion selber bekennt sich betont zur politischen Neutralität. Es geht ihr einzig um Information und die Anzeige allenfalls verkannter Menschenrechtsverletzungen. Jeder Urheber haftet nur für seine eigenen Artikel. Mit bestem Dank für diese und auch alle künftigen Zusendungen.

– Die Völker haben ein Recht auf Stimmen und Gegenstimmen –

Intro

In einer Zeit, in der immer mehr Stimmen über teils geheime und ungeheure Vernichtungspläne lauter werden, erschien es der Anti-Genozid-Bewegung (AGB) unumgänglich, diese AZZ ins Leben zu rufen. Ein jeder Leser frage sich beim Erforschen angegebener Quellen selber, warum ihm bislang so unglaublich gewichtige Informationen von den System-Medien vorenthalten wurden. Wer dazu noch unvoreingenommen der Intuition seines Herzens lauscht, wird erkennen, wie viel Prozent Wahrheit in den vorliegenden Artikeln enthalten ist. AZZ zählt auf die Mündigkeit seiner Leserschaft.

Die Redaktion

Sterbehilfe für Neugeborene!

ag. Belgien: Mit dem Motiv „unwürdiges Leben zu verkürzen“, wird in Belgien sowohl passive als auch aktive Sterbehilfe an behinderten Neugeborenen vorgenommen. Eine anonyme Umfrage unter Ärzten ergab, dass innerhalb eines Jahres (08/1999-07/2000) in 143 Fällen (d. h. jeder 2. Neugeborenen-Todesfall!) Sterbehilfe geleistet wurde. Bei 9% der Neugeborenen wurde der Tod gezielt durch Medikamente (sprich Vergiftung) herbeigeführt. Diese Praxis ist illegal, mit Strafverfolgung müssen die „Götter in Weiss“ jedoch nicht rechnen.

Quelle:

Deutsches Ärzteblatt Nr. 19, 13.5.05
www.aerzteblatt.de

Strahlung durch Mobilfunk

sby. „Bei der Mobilfunkstrahlung handelt es sich um ein in der Öffentlichkeit viel zu wenig beachtetes Problem, das jedoch alle Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche, in grossem Masse betrifft. „Wir müssen dringend handeln – und zwar jetzt!“, sagt Ulrich Weiner, der zu den am stärksten betroffenen Elektrosensiblen gehört. Seit Jahren ist der strahlungsgeschädigte Mann gezwungen, abseits jeder Volksnähe in sogenannten

„Funklöchern“ Zuflucht zu suchen – im Wohnwagen! „Mir und vielen anderen Mobilfunk-Strahlungsgeschädigten ist ein normales Leben in der Öffentlichkeit nicht mehr möglich“, sagt Ulrich Weiner.

Mehr dazu unter:

<http://mobilfunk-buergerforum.de>

bo. Anwohner von Hausmannstätten, in der Nähe von Graz, haben nach der Aufstellung einer Mobilfunkanlage in unmittelbarer

Nähe eine Häufung von Krebserkrankungen festgestellt. Eine gründliche Studie hat daraufhin ergeben, dass es im Umkreis von 200 m Entfernung von der Mobilfunkanlage tatsächlich zu einer erhöhten Anzahl Krebserkrankter gekommen ist. Signal genug, dass das Mundtotmachen von Kritikern schneller ein Ende haben muss!

Quelle:

www.gulli.com

Darf Töten normal werden?

Vom 1. Januar bis 30. April 2004 sind in Holland mehr als 10.000 ältere Menschen durch eine ungeklärte Ursache zu Tode gekommen.

mfy. Holland: Eine Studie der niederländischen Regierung belegt: Vielen Medizinern in den Niederlanden erscheint es inzwischen normal, einen Patienten mit einer „Euthanasie-Behandlung“ zu töten, um der Familie einen Gefallen zu tun. 38% der Sterbehilfe-Fälle

geschehen, weil die Nächsten es nicht mehr ertragen. Viele ältere kranke Niederländer tragen „Credo-Cards“ oder Zettel bei sich mit der Bitte: „Mach mich nicht tot, Doktor!“ Wer stoppt solche Entwicklungen?

Quelle: Westfalenblatt vom 19.11.04 und Januar 05

Professor deckt ungesucht Ärzteverschöpfung auf

Bericht eines Arztes: Der Aargauer Neurochirurg Prof. Dr. med. Charles Probst besuchte vor einigen Jahren Warschau. In einem grossen Spital stellte er fest, dass dort eine grosse Anzahl Holländer behandelt werden. Die polnischen Ärzte berichteten, dass viele Holländer Angst vor ihren Ärzten und Spitälern hätten, sie befürchten statt der Heilung eine Tötung.

„Finanziell besser gestellte Holländer gehen in deutsche Spitäler im Grenzgebiet, während die anderen Holländer sich in Warschau behandeln lassen, da dort die Kosten niedriger sind als in Deutschland“, lauteten ihre Aussagen.

Quelle:

Pro Life, 3/01, GJW

Funkstille zu tödlichen Mobilfunkstrahlungen

lz. Meinungsbildende Deutsche Medien, wie zum Beispiel die Süddeutsche Zeitung, der Spiegel, der Mitteldeutsche Rundfunk und der Bayerische Rundfunk, sollen gezielt kritische Beiträge über die Gesundheitsrisiken, die von Handys und Funkmasten ausgehen, unterdrücken.

Grund dafür sei, so Autor Uwe Krüger in „Message 1-2007“, die geschäftliche Nähe vieler Medien zur Mobilfunkindustrie. Vieles deute auch auf indirekte Einflussnahmen durch die Mobilfunkindustrie hin. Leitmedien wie Bild, dpa und ZDF, die ebenfalls das heikle Thema „Schädigung durch Mobilfunk“ aussparten, sollen über Kooperationen und direkte Geschäfte mit den Mobilfunk-Netzbetreibern verbunden sein. Darf der Profit Einzelner vor der Gesundheit ganzer Nationen kommen?

Quelle:

Internat. Zeitschrift für Journalismus „Message 1-2007“
www.message-online.com

Hunderte 9/11-Rettungshelfer inzwischen tot

Kitty Gelberg bestand darauf, dass der Bundesstaat „kein Urteil fällt“ darüber, ob alle Todesfälle auf die giftige Luft an Ground Zero zurückzuführen wären.

Beamte vom Gesundheitswesen des US-Bundesstaates New York haben Statistiken veröffentlicht, laut denen 360 von den 9/11-Rettungshelfern inzwischen gestorben sein sollen. Gleichzeitig wurde zugegeben, dass die tatsächliche Zahl der Betroffenen wohl noch höher liege. Die New York Daily News berichtet, dass von jenen Todesfällen 154 aufgeklärt worden sind, wovon 80 Betroffene verschiedenen Formen von Krebs erlagen -

hauptsächlich Krebserkrankungen der Lungen und des Verdauungssystems. Es hätte ausserdem Blutkrebsarten gegeben sowie Herz- und Kreislaufkrankungen. „Es ist die Spitze des Eisberges“, sagt David Worby, der Repräsentant von 10.000 Arbeitern (600 davon krebsleidend), welche sagen, dass sie nach den Rettungsarbeiten erkrankt waren. „Diese Statistiken zeigen, wie toxisch der Ort gewesen war“, sagt Worby. Eine

giftige Atmosphäre würde die immer lauter werdenden Beweisführungen unterstützen, dass die Türme, nicht wie behauptet durch Flugzeugeinschlag, sondern gleichzeitig durch Sprengung von innen zum Einsturz gebracht wurden! (Statistiken laut World Trade Center Responder Fatality Investigation Programm) Die Regierungsfunktionärin Kitty Gelberg bestand darauf, dass der Bundesstaat „kein Urteil fällt“ darüber, ob

alle Todesfälle auf die giftige Luft an Ground Zero zurückzuführen wären, sagte aber immerhin, dass ihrer Einschätzung nach zu wenige der seit 9/11 verstorbenen Rettungshelfer und Arbeiter in der offiziellen Statistik gezählt wurden.

Auszug aus einem Artikel v. Steve Watson
<http://www.akte-w.com/bundesstaat-ny-sagt-dass-hunderte-9-11-rettungshelfer-inzwischen-tot-sind-n37.htm>

Verschwiegene Nöte Homosexueller

Unkenntnis oder politische Machenschaft?

fr. Homosexualität wird zunehmend öffentlich propagiert, die Nebenwirkungen jedoch konsequent verschwiegen. Eine Studie besagt, dass Homosexuelle eine bis zu 14mal höhere Selbstmordrate aufweisen und 3½mal häufiger an schweren Depressionen leiden als Heterosexuelle. Erhöhte Anfälligkeit gegenüber Drogenmissbrauch, Verletzungen und Krankheiten durch den Missbrauch der Organe kommen auch noch dazu. Unter den AIDS-Neuinfizierten in Deutschland sind über 60% Homosexuelle, obwohl diese Personengruppe weniger als 3% der deutschen Bevölkerung

ausmacht. Trotz der öffentlichen Akzeptanz sollen viele Homosexuelle Ekel vor sich selber empfinden. Homosexualität entwickelt sich oft zu einer regelrechten Sucht. Das beweisen Zahlen, wonach Homosexuelle, die in einer festen Bindung stehen, innerhalb von 1½ Jahren rund zwölf weitere Sexualpartner haben. Insgesamt sinke durch die oben genannten schweren Begleiterscheinungen das Durchschnittsalter von Homosexuellen auf nur 39 Jahre.

Quelle:
<http://www.hjp.ch/textel/heiraten/ExSchwul21.htm>

Namhafte Wissenschaftler bestreiten Klimatheorie als politische Lüge

anz. CO₂ wird vom Weltklimarat als erwiesenes Grundübel des Klimawandels verketzert. Hochinteressant ist aber, dass zahllose namhafte Professoren und Wissenschaftler aus Physik und Geologie genau das Gegenteil behaupten, nämlich, dass CO₂ rein gar nichts mit der Erderwärmung zu tun haben kann. Sogar der deutsche Meteorologenbund gehört zu den stärksten Gegnern der gängigen CO₂-Theorie. Warum bekommt man aber solche Gegenstimmen so gut wie nie in den Medien zu hören oder zu lesen? Es ist sehr offensichtlich, dass uns solche Stimmen gezielt vorenthalten

werden, weil sie nicht ins Konzept der vorgegebenen, Profit bringenden CO₂-Theorie passen. Politische Macht durch gezielt unterschobene Schuldzuweisungen?!

Quelle:
 Dr. Wolfgang Thüne, Meteorologe u.
www.klimaskeptiker.info/index.php

„Klimaschutz – Ablasshandel“
 Der „Klimaschutz“ sei nur ein Vorwand, um per Ablasshandel in einer globalisierten Welt Geld und Macht umzuverteilen. Mehr darüber im Internet.

Quelle:
<http://www.secret.tv/artikel/4974320/Klimaluege>

Ein Spion in jedem Kleid. RFID-Überwachungstechnologie

isg. In immer mehr Bereichen unseres Lebens wird uns ausreichend „Sicherheitsbedarf“ vorgegaukelt und dabei Überwachung angestrebt. So arbeitet BMW an einem Projekt zur Sicherheit, bei dem ein RFID-Chip in der Kleidung Fussgänger für Autofahrer sichtbar machen und warnen soll. Wer

warnet den Bürger aber ausreichend davor, dadurch auf Schritt und Tritt überwacht zu werden? Viele Gefahren lassen sich abwenden, wenn man einfach die Augen aufhält – nicht nur im Strassenverkehr!

Mehr über RFID unter:
www.agb-antigenozidbewegung.de

Evolution des Geldbildes

sby. „Die Banker leihen uns unser eigenes Geld, das sie vorher aus dünner Luft gedruckt haben und das wir deshalb über die Inflation wieder zurückzahlen müssen ... dass sie darauf noch Zinsen nehmen und diese Zinsen vom Staat in Form von Steuern eingetrieben werden, dieses

wird, was logischerweise der Plan war, in einer Versklavung der Welt durch die Plutokraten enden.“

Quelle:
www.goldseiten.de/kontent/kolumnen/artikel.php?storyid=8134&seite=0

oder: www.goldseiten.de ... dann Autor „Matthias Lorch“ eingeben

Klimaschwindel? Geplante Finanzkrise?

bo. CO₂ soll absolut nichts mit Erderwärmung zu tun haben, weil das Verhältnis von CO₂ zu den anderen Luftteilchen 1:3000 bestehe. Ein empörter Leser schreibt: „Sollen wir uns wirklich für dumm verkaufen lassen? Verbrennen wir doch das Brett vor unserem eigenen Kopf, schenken wir den Pflanzen mit dem entstandenen Kohlenstoffdioxid ein wenig Nahrung und machen den Blick frei für das Spiel, das die Regierenden mit uns spielen ...“

Mehr zu diesem Thema unter:
<http://politikglobal.blogspot.com/search/label/CO2-Zertifikate>

oder in Suchmaschine eingeben: Politik-Global, dann Labels, dann CO₂

bw. Der Britische Premierminister Gordon Brown fordert dazu auf, die Finanzkrise dazu zu benutzen, um führende Politiker zu einer Einigung auf neue Regeln und Regulierungen unter einer seit langem geplanten neuen Weltfinanzordnung zu bewegen.

Im Volk fragt man sich zunehmend zu Recht: Was war zuerst? „Der Plan der totalen Globalisierung“ oder die Krise?

Viele Hinweise unter:
<http://infokrieg.tv>

Germanische Neue Medizin Forlag 98% aller Krebskranken könnten geheilt werden

Niederschrift der Sandefjord-Konferenz in den Amtsräumen des Rechtsanwaltes Erik Bryn Tvedt am 17.12.2008

1. Seit 27 Jahren ist die Germanische Neue Medizin® entdeckt und bekannt. Und etwa seit dieser Zeit sind aufgrund eines Artikels von Weltoberrabbiner Menachem Mendel Schneerson im Talmud alle Rabbiner dieser Welt verpflichtet, dafür zu sorgen, dass alle Patienten jüdischen Glaubens mit dieser früher bezeichneten „Neuen Medizin“ jetzt genannt „Germanischen Neuen Medizin®“ therapiert werden. *Diese Therapie hat eine 98%ige Überlebensrate.*

2. Das Schlimme war, was auch Oberrabbiner Dr. Esra Iwan Götz bestätigt, dass nach dem gleichen Artikel im Talmud den Patienten *nicht-jüdischen Glaubens* eine

Therapie nach der Germanischen Neuen Medizin® unmöglich gemacht werden sollte. Geradezu unfassbar ist, dass, laut Bestätigung von Oberrabbiner Dr. Esra Iwan Götz, nicht nur alle Rabbiner gewusst haben, dass die Germanische Neue Medizin® richtig ist und dafür gesorgt haben, dass kein jüdischer Patient mit Chemo und Morphium misshandelt werden durfte, sondern, dass auch alle jüdischen Professoren und insbesondere Onkologen, die die grosse Mehrheit darstellen, vorsätzlich zweierlei Be- und Misshandlungen durchgeführt haben.

3. Der Boykott der Germanischen Neuen Medizin® ist, auch das kann Oberrabbiner

Dr. Esra Götz bestätigen, nicht etwa eine Sache der Unkenntnis, des Versehens oder der mangelnden Informationen, sondern ein gezielt geplanter weltweiter Genozid.

4. Angesichts dieses ungeheuerlichen Verbrechens, dem in den letzten 27 Jahren schätzungsweise über 2 Milliarden Menschen zum Opfer gefallen sind, halten es die Konferenzteilnehmer für dringend erforderlich die Weltöffentlichkeit auf dieses Verbrechen der Menschheitsgeschichte bekanntzumachen und hinzuweisen.

Auch unter den Juden gibt es Strömungen, wie die „WORLD UNION FOR PROGRESSIVE

JUDAISM“, der Herr Oberrabbiner Dr. Esra Iwan Götz angehört, die sich mit diesem Verbrechen nicht identifizieren möchten.

Aus diesem Grunde rufen wir alle redlichen Menschen auf, sich dafür einzusetzen, dass dieses Verbrechen beendet wird, und alle auch nicht jüdischen Patienten in den Genuss der Behandlung der Germanischen Neuen Medizin® kommen.

Rechtsanwalt Erik Bryn Tvedt und alle Unterzeichnenden der Originalschrift, *siehe unter:* http://www.pilhar.com/Hamer/Korrespo/2008/20081217_Oberrabbiner_Goetz_WirDistanzierenUns.htm#D oder www.gnm-info.de/gnm-aktuell/oberrabbiner-distanziert-sich-von-genozid/548/

Germanische Neue Medizin

Zukünftig wird der Patient seine Krankheit ohne Einfluss von Medikamenten behandeln können

Die Therapie der Zukunft besteht am wenigsten in der Verabreichung von Medikamenten, Organentfernungen oder Bestrahlungen. Die sogenannte „Chemotherapie“ und die Impfungen werden sogar ganz wegfallen (siehe www.klein-klein-aktion.de). Die Therapie der Zukunft soll zumeist darin bestehen, dass der Patient *die Ursache* seines Konfliktes und damit seine Erkrankung verstehen

lernt und zusammen mit seinem Arzt oder Therapeuten den besten Ausweg aus diesem krankheitsauslösenden Trauma findet. Ziel ist darüber hinaus, künftig gar nicht mehr erst in irgendein Krebs verursachendes Trauma hineinzufallen. Ganz grundsätzlich sei jede Art des Krebses heilbar.

Dr. med. Mag. Theol. Ryke Geerd Hamer

Mehr unter: www.neue-medizin.ch

Bewusstseinsmanipulation wider den eigenen Willen

wa. Die HAARP-Technologie soll es im Globalisierungswahn möglich machen, das Bewusstsein und Verhalten der Menschheit zu kontrollieren. Fussballfeldgrosse HAARP-Antennen sollen in stande sein, zusätzlich das Wetter und die Kommunika-

tion zu beeinflussen, und zwar in einem Mass, das unser dreidimensionales Denken übersteigt.

Quelle: <http://missioncontrol.wordpress.com/2008/09/10/>

Die Neue Weltordnung – Schwerpunkt Eugenik

su. „Infokrieg“ macht auf einen Weltbevölkerungsplan aufmerksam, der vorsieht, die Weltbevölkerung zu kontrollieren und zu reduzieren. Dafür sei jedes Mittel recht: Hungersnöte, Kriege, Nahrungsmittelknappheit, Bio- waffen, Impfungen, aufgezwungene Alternativen zum

Muttersein, Vergiftung durch Medikamente, Todesurteile von Ärzten etc. - ganz unauffällig nach Plan. Wenn das wahr ist, müssen alle potentiellen Opfer, sprich alle Menschen darum wissen!

Ausführlichere Schilderungen unter: www.infokrieg.tv

Die lautlose Gender-Revolution

cr./si. Aufmerksamen Zeitungslesern wird nicht entgangen sein, wie in den vergangenen Monaten die Leitmedien FAZ und Spiegel kritische Beiträge zum „Gender Mainstreaming“ veröffentlicht haben. Von der „Dekonstruktion von Identitäten“ und „politischer Geschlechtsumwandlung“ war da die Rede. Wer hellhörig geworden ist, dem sei vorweg so viel gesagt: Genderismus ist das schleichend kommende Diktat, bei dem zunächst jeder Mensch selber aktiv zu entscheiden hat,

ob er Mann, Frau oder beides zugleich, ob er heterosexuell, schwul, lesbisch oder bisexuell sein will. Wer heute Heterosexualität als *Ursexualität* bezeichnet, wird bereits an den Pranger gestellt, mit der Begründung, er würde Andersdenkende diskriminieren. Muss so nicht auch die Pädophilie und Sodomie in Kürze als normal gelten, wenn wir jetzt nicht entschieden dem Gender-Diktat wehren?

Mehr darüber unter: www.Gabriele-Kuby.de

Die EU ist kein Rechtsstaat!

asm. EU: Der EU-Verfassungsvertrag ist, laut Dr. Schacht-schneider, von Deutschland gar nicht ratifiziert worden (Ratifizierung: Bestätigung von Staatsverträgen durch das Parlament). Der Bundesrat hat zwar zugestimmt, der Bundespräsident jedoch nicht unterschrieben, weil ihm dies vom Verfassungsgericht untersagt war, da dieser Vertrag verfassungswidrig wäre.

Der europäische Gerichtshof ist gar kein Gericht. Die Richter werden für gutes Geld im Einvernehmen der Regierungen ernannt. (Der europäische Gerichtshof hat von 130.000 noch nicht einen Rechtssatz der europäischen Union für grundsatzwidrig erklärt.) Der Gerichtshof ist dazu strukturell gar nicht in der Lage, es ist nur eine bürokratische Rechtssetzung. Die Gewaltenteilung von Legislative und Exekutive fehlt. Dieselben, die Gesetze erlassen, führen sie auch aus. Das widerspricht in eklatanter Weise dem Grundsatz einer Demokratie. Der Grundsatz einer Demokratie besteht darin, dass alle Macht vom Volk ausgeht; also müsste auch das EU-Parlament von den EU-Völkern gewählt und durch sie der

EU-Vertrag mitbestimmt werden. Stattdessen werden die Menschen in Europa meist gar nicht oder aber bewusst falsch informiert. Das alles ist verfassungswidrig und ein Verbrechen gegenüber dem Volk.

Im EU-Verfassungsvertrag ist eine einheitliche Freihandelspolitik vorgeschrieben, die der EU-Union übertragen und von der EU bestimmt wird.

Jedes Land muss jedoch selbst bestimmen können, wie es wirtschaftlich nach Bedarf zu handeln hat, sonst fällt es der Willkür des internationalen Kapitalismus zum Opfer.

Im EU-Vertrag ist unter anderem festgehalten, dass im Falle von Krieg oder Kriegsgefahr für ein Land wieder die Todesstrafe verhängt werden darf. Befinden wir uns durch die allgegenwärtige „Terrorgefahr“ nicht bereits im ständig latenten Kriegszustand? Und ist demnach mit Inkrafttreten des EU-Vertrags nicht schon auch die Legitimation zur Verhängung der Todesstrafe jederzeit möglich?

Quelle: Vortrag von Universitäts-Professor Dr. Karl Albrecht Schacht-schneider vom 27.03.2007

„Blaue Zunge“ – kritisch/logische Gedanken eines Allgemein-Mediziners!

fhy. Die Krankheit gilt als nicht ansteckend und doch ist von einer Seuche die Rede! Die Symptome ähneln sehr der Maul- und Klauenseuche, gegen die eine Impfung nichts genützt hat. Diese Impfung wurde schliesslich verboten. Noch bevor nach den eigentlichen Ursachen der Blauzungen-Krankheit geforscht wird, steht eigenartigerweise schon

ein „Impfstoff“ in ausreichender Menge zur Verfügung. Wenn das nicht nach Profitstreben auf Kosten der Tiere und Tierhalter riecht?!

Auszug aus einer 2-Seitenbetrachtung von Dr. Johann Loibner, Arzt für Allgemeinmedizin und gerichtlich beeideter Sachverständiger für Impfschäden in Ligist/Österreich

www.initiative.cc/Artikel/2008_11_23_loibner.pdf

Blauzungenkrankheit: Zwangsimpfung bei Rindern, Schafen und Ziegen

wn. In Deutschland und der Schweiz wurde bereits der Grossteil des Viehbestands *zwangsgeimpft*. Österreich hat gerade damit begonnen. Viele Tiere, die vorher gesund waren, seien seit der Impfung krank, etliche sollen notgeschlachtet worden sein. Lämmer, die Milch von der frisch geimpften Mutter getrunken haben, seien gestorben. Die Impfschäden dürfen aber

nicht über die Medien dokumentiert werden. Was wird dem Volk sonst noch alles verschwiegen? Wie unbedenklich ist wohl noch Milch und Fleisch für die Konsumenten? Solches müssen wir wissen!

Näheres unter:
www.initiative.cc
www.impffreiheit.de
www.aegis.de
www.impfschutz.de

„STEVIA – eine Alternative zu Zucker und Süsstoffen“

wn. Im Gegensatz zu künstlichen Süsstoffen, die z. B. Aspartam enthalten, sei STEVIA eine Pflanze, die zur Heilkunst verwendet werde, (pfefferminz-ähnlich), nicht aufputschend wirke, die 20-fache Süsstkraft besitze und sowohl Zivilisati-

onskrankheiten als auch z. B. Karies entgegenwirke. Nach dem Willen der EU darf STEVIA dennoch nicht auf dem Markt erscheinen, da es eine Konkurrenz zur Zuckerindustrie darstellt. STEVIA ist derzeit nur als Dental- und Hautkosmetik

erhältlich. Obwohl mehrere wissenschaftliche Studien die gesundheitliche Unbedenklichkeit von STEVIA beweisen, wurde das Produkt von der EU verboten, während auf Grund des Zuckerkonsums nachweislich unzählbare Krankheiten

sowie Fettleibigkeit fast pandemieartig ansteigen. Darf Profit und politische Macht über dem Wohl der Völker stehen?

Quelle:
Windpferdverlag ISBN 3-89385-310-3
www.freestevia.de www.prostevia.ch
www.stevia.ch www.stevia.com
www.alexix.net www.medherbs.de

Spielt die Katholische Kirche ein Doppelspiel?

kpf. Gemäss Quelle (siehe unten) soll die katholische Kirche seit Jahrhunderten eine alte Verbrüderung mit der Geheimorganisation der Jesuiten aufrecht erhalten. Dadurch halte sie geistliche Nahrung für zwei verschiedene Klassen von Menschen bereit.

Einmal die Lehre für die „göj- Jim“, das (Kirchen-)Volk / nach Brockhaus „alle Christen“). Für sie sei die Lehre „Christus ist

Gott“ bestimmt. Und einmal die unfassbare Lehre für die *Eingeweiheten*, in der die „Erleuchteten“ ihren wahren Meister anbeten: *Lucifer*, den eigentlichen Architekten der Welt, dessen Bruder Jesus nicht viel taugen soll. Wie werden die vielen aufrichtigen Katholiken reagieren, wenn diese Info stimmt?

Genauerer unter:
<http://video.google.de/videoplay?docid=8286216943522272168>

Schlusspunkt

swb. Gibt es viele Belege für massive Menschenrechtsverletzungen, ist der Einzelne ohnmächtig. Liegt aber ferner der Verdacht auf Verschwörungen nahe, ist nur noch ein aufgeklärtes Volk gemeinschaftlich in der Lage, sich übermächtigen Kartellen zu verweigern, seine Stimme zu erhe-

ben oder sich friedlich zu erwehren.

Bilden Sie sich daher anhand von Stimmen und Gegenstimmen Ihre eigene Meinung, abonnieren Sie die AZZ und nehmen Sie wenn möglich teil an Anti-Zensur-Konferenzen, AGB-Anlässen usw. usf.

Impressum: 1. Ausgabe - Februar 2009

Die AZZ ist ein Organ der internationalen Anti-Genozid-Bewegung (AGB) sowie der AZK (Anti-Zensur-Koalition). Ihre Artikel erhält sie von Beobachtern aus aller Welt. Sie erscheint in unregelmässigen Abständen kostenlos. Es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten. Senden Sie uns wichtige, kurzgefasste Informationen mit korrekter Quellenangabe.

Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber bzw. jeder Zeuge oder Verfasser hinter den jeweiligen Quellenangaben ist nur für sich selbst verantwortlich.

Redaktion: Ivo Sasek. Verlagsadresse: Nord 33, 9428 Walzenhausen, e-Mail: kontakt@anti-zensur.info

Die AZZ kann abonniert werden unter: www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 4363, D-76028 Karlsruhe

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

Abonnenten: Bitte Adressänderungen baldmöglichst melden.

Überreicht durch:

FAMILIE KROISS
OBERER GRENZWEG 23B
91077 NEUNKIRCHEN

Wahrscheinlich können wir uns diese Tatsachen erklären, wenn wir lange und ernsthaft genug darüber nachdenken. – Hat es nicht sehr viel mit „**WIR ERNTEN, WAS WIR SÄEN**“ zu tun?

Jemand schrieb einmal: „Lieber Gott, warum hast du nicht das kleine Mädchen gerettet, das in ihrem Klassenzimmer getötet wurde? Mit freundlichen Grüßen, betroffener Schüler ...“ Und ein anderer gab zur Antwort: „*Lieber betroffener Schüler, ICH bin in Schulen nicht mehr erlaubt. Mit freundlichen Grüßen, Gott*“. Ist es nicht seltsam, wie leicht es für die Menschen ist, Gott wie ein Stück Dreck zu behandeln und sich dann zu wundern, warum die Welt zu Grunde geht? Eigenartig, wie wir den Zeitungen glauben und die Bibel in Frage stellen! Komisch, wie eifrig wir Zeitung lesen und wie wenig die Bibel, das Buch des Lebens. Seltsam, wie schnell sich via e-Mail tausend Witze wie ein Buschfeuer ausbreiten können, während eine wichtige Botschaft des Herrn in demselben Medium wie Wasser im Sand versickert. Seltsam, wie das Anzügliche, Grobe, Vulgäre und Obszöne den Cyberspace bewegt, während das Gespräch über die Bibel in der öffentlichen Diskussion unterdrückt wird. Eigenartig, wie jemand am Sonntag Feuer und Flamme für

Christus sein kann, während er für den Rest der Woche ein unsichtbarer Christ ist. Lässt Sie all das kalt? Seltsam, wenn SIE diese Botschaft nicht an alle Ihnen bekannten Adressen verschicken werden, weil Sie nicht sicher sind, was man über Sie denken wird. Eigenartig, dass man mehr darüber besorgt sein kann, was andere über einen denken, als was Gott über einen denkt. Sind Sie positiv ange-regt worden? Geben Sie das Traktat weiter, wenn Sie denken, dass es sich lohnt darüber nachzudenken, was hier gesagt wird. Wenn Sie es jedoch nicht weitergeben, dann hören Sie wenigstens auf, die schlechte Lage in der Welt, in der Familie, in der Politik, der Gesellschaft und am Arbeitsplatz zu bejammern.

Kostenfrei zu beziehen
(solange Vorrat) bei:

Panorama-Zentrum
Nord 33
CH-9428 Walzenhausen
Tel.: +41 (0) 71 888 14 31
Fax: +41 (0) 71 888 64 31

**Und sie
fragen
warum ...**

?



Billy Grahams Tochter wurde im Fernsehen zu den Terroranschlägen in New York gefragt: „Wie konnte Gott so etwas zulassen?“ Anne Graham gab diese aussergewöhnlich tiefgreifende Antwort: „Ich bin überzeugt, dass Gott über diese Geschehnisse genauso betrübt ist wie wir, aber jahrelang haben wir ihm gesagt, er solle aus unseren Schulen, unserer Regierung und unserem Leben weichen. Und weil Gott ein ‚Gentleman‘ ist, glaube ich, dass er sich ruhig zurückgezogen hat. Wie können wir erwarten, dass Gott uns segnet und beschützt, wenn wir ihn bitten, uns allein zu lassen?“

Zu dieser Aussage, die in aller Klarheit aufzeigt, woran unsere Gesellschaft krank, sind weitere beachtenswerte Feststellungen gemacht worden, die an dieser Stelle ebenfalls zu Wort kommen sollen. Betrachten wir die Sache einmal etwas genauer: Es begann wohl damit, als Madeleine Murray O’Harre (sie wurde ermordet, ihre Leiche ist kürzlich gefunden worden) darauf bestand, sie wolle keine Gebete mehr in den Schulen und wir ihr zustimmten.

Dann schlug jemand vor, die Bibel besser nicht mehr in den Schulen zu lesen, die Bibel, die sagt: „Du sollst nicht töten, du sollst nicht stehlen und deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ Und wir stimmten zu.

Dann liess Dr. Benjamin Spock verlauten, wir sollten von Körperstrafe absehen, wenn unsere Kinder nicht gehorchten, weil ihre kleinen Persönlichkeiten nachteilig beeinflusst und wir ihrer Selbstachtung schaden würden. (Dr. Spocks Sohn beging Selbstmord.) Wir dachten, ein Experte müsse wissen, wovon er spreche und sagten okay.

Wir waren auch einverstanden, dass oben genannte Erklärung als Gebot für die Schulen gelten soll und Lehrer ungehorsame Kinder nicht mehr „anrühren“ dürfen.

Dann meinte jemand: „Lasst uns unseren Töchtern Abtreibungen ermöglichen – auch ohne Wissen der Eltern.“ Und wir sagten okay.

Dann kamen einige kluge Mitglieder des Schulvorstandes überein: „Irgendwann werden unsere Jungs ‚es‘ sowieso tun. Lasst uns ihnen also Kondome verabreichen, wenn sie es wollen; die Eltern braucht man darüber nicht zu informieren. So können sie sich nach Belieben auslassen und ihren Spass haben.“ Und wir stimmten zu.

Dann liessen einige der höchsten von uns gewählten Beamten verlauten: „Es ist nicht wichtig, was für ein Privatleben wir führen. Hauptsache, wir verrichten unsere Arbeit gut.“ Und wir sagten okay und dachten, dass es belanglos sei, was

irgendjemand, der Präsident eingeschlossen, in seiner Freizeit tut, solange er seine Arbeit tadellos verrichtet und die Wirtschaft funktioniert.

Und dann kam jemand auf die Idee, Zeitschriften mit Bildern von nackten Frauen zu drucken und es „natürliche Bewunderung der Schönheit des weiblichen Körpers“ zu nennen. Und wir sagten okay.

Dann trieb jemand diese „natürliche Bewunderung“ ein Stück weiter und veröffentlichte Bilder von nackten Frauen und Kindern im Internet, sodass jedermann sie heute sehen kann. Und wir sagten, sie hätten Redefreiheit und stimmten zu.

Dann schlug das Unterhaltungsgeschäft vor: „Lass uns TV-Shows und Filme lancieren, die Gewalt, Homosexualität und sexuelle Freiheit zum Inhalt haben und Musik aufnehmen, die zu Vergewaltigungen, Drogen, Selbstmord und Satanismus aufruft.“ Und wir glaubten, es sei einfach Unterhaltung, habe keinen schlechten Einfluss, weil es ja doch nicht ernst genommen werde und sagten zu allem okay.

Jetzt fragen wir uns, warum unsere Kinder kein Gewissen mehr haben, warum sie nicht Gutes von Bösem unterscheiden können und warum es ihnen nichts mehr ausmacht, ihre Klassenkameraden oder sich selbst umzubringen.